



Waschmaschine

Bedienungsanleitung

Lave-linge

Manuel d'utilisation



WM305

DE / FR



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zunächst!

Sehr geehrte Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für ein Beko Produkt entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das mit hochwertiger und hochmoderner Technologie gefertigt wurde, zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Lesen Sie daher bitte die gesamte Bedienungsanleitung und alle mitgelieferten Dokumente aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt verwenden.

Befolgen Sie alle Warnungen und Informationen in der Bedienungsanleitung. So schützen Sie sich und Ihr Produkt vor möglichen Gefahren.

Bewahren Sie das Benutzerhandbuch auf. Falls Sie das Produkt an jemand anderen weitergeben sollten, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls auszuhändigen. Das Handbuch enthält Garantiebedingungen, Betriebs- und Fehlerbehebungsmethoden für Ihr Produkt.

Die Symbole

In dieser Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:



Gefahr, die zum Tod oder zu Verletzungen führen kann.

HINWEIS Gefahr, die zu Sachschäden am Produkt oder seiner Umgebung führen kann



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.



Lesen Sie das Benutzerhandbuch auf.



Recyclingfähige Materialien.



Warnung vor heißer Oberfläche.



Dieses Produkt wurde mit Hilfe neuester Technologie unter umweltfreundlichen Bedingungen hergestellt.

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise, die für Ihre und die Sicherheit anderer Personen unerlässlich sind.

Unser Unternehmen haftet nicht für Schäden, die bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen entstehen können.

- ▶ Lassen Sie Installations- und Reparaturarbeiten grundsätzlich vom autorisierten Kundendienst ausführen.
- ▶ Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör.
- ▶ Reparieren oder ersetzen Sie keine Teile eines Produkts, es sei denn, dies ist ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben.
- ▶ Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Produkt vor.

1.1 Verwendungszweck

- ▶ Dieses Produkt ist für den Einsatz in Innenräumen, zu Hause und an ähnlichen Orten konzipiert. Zum Beispiel;
 - Personalküchen von Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhäuser;
 - Von Kunden von Hotels, Motels und anderen Unterkünften
 - Übernachtung mit Frühstück, hostelähnliche Umgebung
 - Gemeinschaftsräume von Wohnblöcken oder Wäschereien

Verwenden Sie das Produkt nur zum Waschen von Textilien mit einem vom Hersteller angebrachten maschinenwaschbaren Etikett. Das Produkt ist nicht für den kommerziellen Gebrauch bestimmt.

1.2 Sicherheit von Kindern, schutzbedürftigen Personen und Haustieren

- ▶ Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen verwendet werden, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten nicht vollständig entwickelt wurden oder denen Erfahrung und Wissen fehlen, sofern sie in Bezug auf die sichere Verwendung des Produkts und die Risiken überwacht oder geschult werden es bringt heraus.
- ▶ Kinder unter 3 Jahren sollten ferngehalten werden, sofern sie nicht ständig überwacht werden.
- ▶ Elektroprodukte können für Kinder gefährlich sein. Kinder oder Haustiere sollten nicht mit dem Produkt spielen, darauf klettern oder darauf klettern. Überprüfen Sie das Produkt vor dem Gebrauch.
- ▶ Verwenden Sie die Kindersicherung, um zu verhindern, dass Kinder in das Produkt eingreifen.
- ▶ Vergessen Sie nicht, die Ladetür zu schließen, wenn Sie den Raum verlassen, in dem sich das Produkt befindet. Kinder und Haustiere können im Inneren eingesperrt werden und ertrinken.
- ▶ Kinder sollten Reinigungs- und Wartungsarbeiten nicht ohne Aufsicht eines Erwachsenen durchführen.
- ▶ Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern. Verletzungs- und Ertrinkungsgefahr.
- ▶ Halten Sie alle für das Produkt verwendeten Reinigungs- und Zusatzstoffe von Kindern fern.
- ▶ Schneiden Sie das Netzkabel ab und brechen und deaktivieren Sie den Verriegelungsmechanismus der Ladetür, bevor Sie das Produkt zur Sicherheit von Kindern entsorgen.

1.3 Elektrische Sicherheit

- ▶ Vor Aufstellung, Wartung, Reinigung und vor Reparaturen muss unbedingt der Netzstecker gezogen werden.
- ▶ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einem autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu vermeiden.
- ▶ Stecken Sie das Netzkabel nicht unter und hinter das Produkt. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Biegen, quetschen und berühren Sie das Stromkabel nicht mit Wärmequellen.
- ▶ Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zur Stromversorgung des Produkts.
- ▶ Der Stecker sollte leicht zugänglich sein. Wenn dies nicht möglich ist, befolgen Sie die Stromvorschriften der elektrischen Verkabelung, an die das Produkt angeschlossen ist, und es sollte ein Mechanismus (Sicherung, Schalter, Kontaktschalter usw.) vorhanden sein, um alle Pole vom Netz zu trennen.
- ▶ Berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, indem Sie den Stecker halten und ziehen, nicht das Kabel.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Stecker nicht nass, schmutzig oder staubig ist.

1.4 Bewegungssicherheit

- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie es bewegen und entfernen Sie den Wasserauslass und die Wasserleitungsanschlüsse. Lassen Sie das im Produkt verbleibende Wasser ab.
- ▶ Das Produkt ist schwer, bewegen Sie sich nicht alleine. Halten Sie keine extrudierten Teile wie die Wäscheladetür fest, um das Produkt anzuheben und zu bewegen. Das obere Fach sollte zum Bewegen fest sitzen.
- ▶ Ihr Produkt ist schwer, es sollte vorsichtig von zwei Personen getragen werden, wenn eine Treppe betroffen ist. Es kann zu Verletzungen führen, wenn Ihr Produkt auf Sie fällt. Schlagen und lassen Sie das Produkt nicht fallen, während Sie es tragen.
- ▶ Tragen Sie das Produkt aufrecht.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Schläuche sowie das Netzkabel nicht gefaltet, eingeklemmt oder gequetscht werden, nachdem das Produkt nach der Installation oder Reinigung an seinem Platz montiert wurde.

1.5 Installationssicherheit

- ▶ Überprüfen Sie die Informationen in der Anleitung und in den Installationsanweisungen, um das Produkt für die Installation vorzubereiten und stellen Sie sicher, dass das Stromnetz, das saubere Wasserleitung und der Wasserauslass geeignet sind. Wenn nicht, rufen Sie einen qualifizierten Elektriker und Installateur an, damit diese die notwendigen Vorkehrungen treffen können. Diese Vorgänge liegen in der Verantwortung des Kunden.
- ▶ Überprüfen Sie das Produkt vor der Installation auf Beschädigungen. Fahren Sie nicht mit der Installation fort, wenn das Produkt beschädigt ist.

- ▶ Verletzungen können auftreten, wenn Hände in nicht abgedeckte Schlitze gesteckt werden. Verschließen Sie die Löcher der Transportsicherungsschrauben mit Kunststoffstopfen.
- ▶ Installieren oder lassen Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es äußeren Umgebungsbedingungen ausgesetzt sein kann.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen die Temperatur unter 0 °C abfällt.
- ▶ Stellen Sie es nicht auf ein Teppich oder ähnliche Oberflächen. Es würde Brandgefahr verursachen, da es keine Luft von unten aufnehmen kann.
- ▶ Stellen Sie das Produkt auf einen sauberen, ebenen und harten Boden und balancieren Sie mit den verstellbaren Füßen.
- ▶ Schließen Sie das Produkt an einen Erdungsstecker an, der durch eine Sicherung geschützt ist, die den aktuellen Werten auf dem Typenschild entspricht. Stellen Sie sicher, dass die Erdung von einem erfahrenen Elektriker durchgeführt wird. Verwenden Sie das Produkt nicht ohne geeignete Erdung gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften.
- ▶ Stecken Sie das Produkt in eine Steckdose mit Spannungs- und Frequenzwerten, die den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- ▶ Schließen Sie das Produkt nicht an lose, verdrängte, kaputte, verschmutzte, ölige Steckdosen oder Steckdosen an, bei denen die Gefahr eines Wasserkontakts besteht.
- ▶ Verwenden Sie das mit dem Produkt gelieferte neue Schlauchset. Alte Schlauchgarnituren nicht wiederverwenden. Nehmen Sie keine Zusätze an den Schläuchen vor.
- ▶ Schließen Sie den Wassereinlassschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der Druck vom Hahn sollte mindestens 0,1 MPa (1 bar) und höchstens 1 MPa (10 bar) betragen. In einer Minute sollten 10 bis 80 Liter Wasser aus dem Wasserhahn fließen, damit das Produkt ordnungsgemäß funktioniert. Wenn der Wasserdruck über 1 MPa (10 bar) liegt, sollte ein Druckminderventil eingebaut werden. Die maximal zulässige Temperatur beträgt 25 ° C.

- ▶ Befestigen Sie das Ende des Wasserablaufschlauchs am Schmutzwasserablauf, am Waschbecken oder an der Badewanne.
- ▶ Verlegen Sie das Netzkabel und die Häusungen an Orten, an denen keine Stolpergefahr besteht.
- ▶ Installieren Sie das Produkt nicht hinter einer Tür, einer Schiebetür oder an einer anderen Stelle, die ein vollständiges Öffnen der Tür verhindert.
- ▶ Wenn ein Trockner auf das Produkt gestellt werden soll, befestigen Sie es mit einem geeigneten Verbindungsgerät, das Sie vom autorisierten Service erhalten.
- ▶ Beim Entfernen der oberen Fächer besteht die Gefahr des Kontakts mit elektrischen Teilen. Zerlegen Sie nicht die obere Schale des Produkts.
- ▶ Stellen Sie das Produkt mindestens 1 cm von den Möbelkanten entfernt auf.

1.6 Nutzungssicherheit

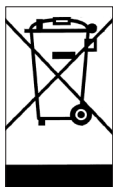
- ▶ Es dürfen nur Waschmittel, Weichspüler und Zusatzstoffe verwendet werden, die für Waschmaschinen geeignet sind.
- ▶ Verwenden Sie niemals chemische Lösungsmittel im Produkt. Diese Materialien sind explosionsgefährdet.
- ▶ Betreiben Sie keine defekten oder beschädigten Produkte. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz (oder schalten Sie die Sicherung aus, an die es angeschlossen ist), stellen Sie den Wasserhahn ab und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
- ▶ Stellen Sie keine Zündquellen (brennende Kerze, Zigaretten usw.) oder Wärmequellen (Bügeleisen, Öfen, Öfen usw.) auf oder in der Nähe des Produkts auf. Stellen Sie keine brennbaren/explosiven Materialien in die Nähe des Produkts.
- ▶ Stellen Sie sich nicht auf das Produkt.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und stellen Sie den Wasserhahn ab, wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht verwenden.

- ▶ Waschmittel-/Wartungsmaterialien können aus der Waschlappschublade spritzen, wenn sie während der Arbeit der Maschine geöffnet werden. Der Kontakt des Waschmittels mit Haut und Augen ist gefährlich.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass keine Haustiere in das Produkt klettern. Überprüfen Sie das Produkt vor dem Gebrauch.
- ▶ Öffnen Sie die verschlossene Ladetür nicht mit Gewalt. Die Tür öffnet sich, sobald das Waschen abgeschlossen ist. Wenn sich die Tür nicht öffnet, verwenden Sie die Lösungen für den Fehler „Laden der Tür öffnet sich nicht“ im Abschnitt Fehlerbehebung.
- ▶ Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Benzol, Reduktionsmitteln, Alkohol oder anderen brennbaren oder explosiven Materialien und Industriechemikalien kontaminierten Elemente.
- ▶ Verwenden Sie kein direktes Reinigungsmittel und waschen, spülen oder schleudern Sie keine mit chemischem Reinigungsmittel kontaminierte Wäsche.
- ▶ Legen Sie Ihre Hände nicht in die rotierende Trommel. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.
- ▶ Legen Sie Ihre Hand oder einen Metallgegenstand nicht unter die Waschmaschine.
- ▶ Wenn Sie Wäsche bei hohen Temperaturen waschen, verbrennt das abgelassene Waschwasser Ihre Haut, wenn Sie beispielsweise mit Ihrer Haut in Kontakt kommen. Wenn der Auslassschlauch an den Wasserhahn angeschlossen ist. Berühren Sie nicht das Abwasser.
- ▶ Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Bildung von Biofilm und Gerüchen zu verhindern:
 - Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem sich die Waschmaschine befindet, gut belüftet ist.
 - Wischen Sie den Balg und das Ladetürglas am Ende des Programms mit einem trockenen und sauberen Tuch ab.
- ▶ Das Glas der Ladetür erwärmt sich beim Waschen bei hohen Temperaturen. Lassen Sie daher besonders Kinder während des Waschens nicht den Glasteil der Ladetür berühren.

1.7 Wartungs- und Reinigungssicherheit

- ▶ Waschen Sie das Produkt nicht mit Hochdruckreinigern, durch Sprühen von Dampf, Wasser oder Gießen von Wasser
- ▶ Verwenden Sie beim Reinigen des Produkts keine scharfen und abrasiven Werkzeuge. Verwenden Sie während der Reinigung keine Haushaltsreiniger, Seife, Reinigungsmittel, Gas, Benzin, Verdünner, Alkohol, Lack usw.
- ▶ Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel können nach giftigen Dämpfen riechen, z.B. Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.
- ▶ Beim Öffnen zur Reinigung können sich Waschmittelreste in der Waschmittelschublade befinden.
- ▶ Zerlegen Sie den Filter der Auslasspumpe nicht, während das Produkt läuft.
- ▶ Die Temperatur in der Maschine kann bis zu 90°C ansteigen. Reinigen Sie den Filter nach dem Abkühlen des Wassers in der Maschine, um Verbrennungsgefahr zu vermeiden.

2.1 Konformität mit WEEE-Richtlinie



Dieses Produkt stimmt mit der WEEE-Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft (2012/19/EG) überein. Dieses Produkt trägt ein Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE). Dieses Produkt wurde mit hochwertigen Teilen und Materialein gefertigt, die recyclingfähig sind und wiederverwertet werden können. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll. Bringen Sie es zu einer Sammelstelle zum Recycling elektrischer und elektronischer Geräte. Erkundigen Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden nach diesen Stellen.

Konformität mit RoHS-Richtlinie:

Das von Ihnen erworbene Produkt stimmt mit der RoHS-Richtlinie der EU überein (2011/65/EG). Es enthält keine in der Richtlinie angegebenen schädlichen und verbotenen Materialien.

2.2 Verpackungsinformationen



Verpackungsmaterialien des Produktes werden aus recyclingfähigen Materialien entsprechend unseren nationalen Umweltrichtlinien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht über den Haus- oder anderen Müll. Bringen Sie sie zu den von örtlichen Behörden zugewiesenen Sammelstellen für Verpackungsmaterialien.

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Produkt wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für kommerzielle Zwecke und nicht außerhalb seines bestimmungsgemäßen Einsatzgebietes eingesetzt werden.
- Das Gerät darf nur zum Waschen und Spülen von Textilien verwendet werden, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch falschen Gebrauch oder unsachgemäßen Transport entstehen.
- Die Einsatzzeit Ihres Gerätes beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Gerät seine Funktion stets optimal erfüllen kann
- Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen, wie z. B.:
 - Personalküchen von Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
 - Bauernhöfen.
 - Durch Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen.
 - Jugendherbergen.
 - Gemeinschaftsbereiche in Wohnblöcken oder Wäschereien.

4 Technische Daten

Herstellernamen oder Marken	Beko
Modellname	WM305 7002740015
Nennkapazität (kg)	7
Maximale Schleudergeschwindigkeit (U/min)	1400
Eingebaut	Nein
Höhe (cm)	84
Breite (cm)	60
Tiefe (cm)	49,6
Einzelwassereinlass/Doppelwassereinlass	• / -
• Verfügbar	
Stromversorgung (V/Hz)	230 V / 50Hz
Maximaler Strom (A)	10
Gesamtleistung (W)	2200
Hauptmodellcode	1617




ENERG


SUPPLIER'S NAME
MODEL IDENTIFIER → (*)

A

A

Die in der Produktdatenbank gespeicherten Modellinformationen können Sie auf folgender Webseite durch Eingabe Ihrer am Typenschild angegebenen Modellidentifizierung (*) finden.
<https://eprel.ec.europa.eu/>



WICHTIG: Die Verbrauchswerte beziehen sich auf Situationen mit abgeschalteter Drahtlosnetzwerkverbindung.

Tabelle der Symbole

Vorwaschen	Schnell	Schnell+	Extraspülung	Extrawasser	Kritterschutz	Tierhaarentfernung	Dampf	Nachtmodus	Einweichen	Spülstopp	Wässern	Automatische Dosierung	Auswahl von Fließwasserschmitt	Weichspülerauswahl	
Spülen	Schleudern + Abpumpen	Abpumpen	Temperatur	Schleudern	Nein Schleudern	Leitungswasser (Kalt)	Kein Wasser	Zeilverzögerung	Tür Verriegelung	Kind Verriegelung	Ein/Aus	Start/Pause	Schmutzgrad	Kleidung hinzufügen	Heruntergeladenes Programm
Waschen	O.k. (Ende)	Abbrechen	Anfalten+	Trocknen	Extra Trocken	Schranktrocknen	Bügeltrocknen	Trocknung nach Zeit							

4.1 Installation



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

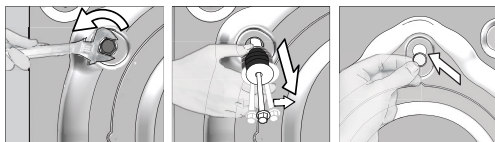
- Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.
- Die Vorbereitung des Aufstellungsortes, der Wasserzu- und -ableitung sowie des elektrischen Anschlusses sind Sache des Kunden.
- Achten Sie darauf, dass Wasserzulaufund -ablaufschläuche sowie das Netzkabel nicht geknickt und nicht anderweitig beschädigt werden, wenn Sie das Gerät nach dem Anschluss an Ort und Stelle rücken oder es reinigen.
- Stellen Sie sicher, dass Aufstellung und elektronische Anschlüsse des Produktes von einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter durchgeführt werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unbefugte Eingriffe verursacht werden.
- Untersuchen Sie das Gerät vor der Installation auf eventuelle, sichtbare Defekte. Lassen Sie es nicht installieren, wenn das Gerät beschädigt ist. Beschädigte Produkte gefährden Ihre Sicherheit.

4.1.1 Geeigneter Installationsort

- Stellen Sie das Produkt auf einen stabilen und ebenen Untergrund. Stellen Sie es nicht auf einen langflorigen Teppich oder vergleichbare Oberflächen. Unangemessener Boden kann zu Lärm- und Vibrationsproblemen führen.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine und des Trockners - bei voller Beladung -, wenn sie übereinander gestellt werden, beträgt ca. 180 Kilogramm. Stellen Sie das Produkt auf einen festen und ebenen Boden mit ausreichender Tragfähigkeit!
- Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.
- Installieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen die Temperatur unter 0°C fallen kann. Einfrieren kann Ihr Produkt beschädigen.
- Lassen Sie zwischen dem Produkt und den Möbeln einen Mindestabstand von 1 cm.
- Wenn Sie das Produkt auf einer Oberfläche mit Stufen installieren, platzieren Sie es niemals nahe an der Kante.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf eine Plattform.
- Platzieren Sie keine Wärmequellen, wie Kochfelder, Bügeleisen, Öfen usw., auf der Waschmaschine und nutzen Sie nicht am Produkt.

4.1.3 Transportsicherheitsschrauben entfernen

- 1 Lösen Sie alle Transportsicherheitsschrauben mit einem geeigneten Schlüssel, bis sie sich frei drehen lassen.
- 2 Entfernen Sie die Transportsicherheitsschrauben, indem Sie diese vorsichtig herausdrehen.
- 3 Befestigen Sie die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Kunststoffabdeckungen in den Löchern auf der Rückseite.

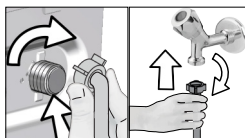


WARNUNG	Entfernen Sie die Transportsicherungen vor der Inbetriebnahme des Produkts! Andernfalls kann das Produkt beschädigt werden.
WARNUNG	Bewahren Sie die Transportsicherheitsschrauben an einem sicheren Ort auf. Sie brauchen sie, wenn Sie die Maschine zukünftig transportieren möchten.
WARNUNG	Bringen Sie die Transportsicherheitsschrauben wieder an, indem Sie die Schritte zur Demontage in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
	Transportieren Sie das Gerät niemals ohne korrekt angebrachte Transportsicherungen!

4.1.4 Wasseranschluss

WARNUNG	Modelle mit einem einzigen Wassereinlass dürfen nicht an den Warmwasserhahn angeschlossen werden. Falls Sie dies dennoch versuchen, wird Ihre Wäsche beschädigt – oder das Gerät wechselt in den Sicherheitsmodus und arbeitet nicht.
	Verwenden Sie keine alten oder gebrauchten Wasserzulaufschläuche für ein neues Produkt. Dies kann dazu führen, dass Wasser aus Ihrer Maschine austritt und Ihre Wäsche verschmutzt.

- 1 Ziehen Sie alle Schlauchmuttern von Hand an. Verwenden Sie zum Festziehen der Muttern niemals ein Werkzeug.
- 2 Nach dem Anschluss der Schläuche öffnen Sie die Wasserzuläufe (Hähne) komplett; überzeugen Sie sich davon, dass kein Wasser an den Anschlussstellen austritt. Falls Wasser austreten sollte, drehen Sie den Hahn zu und lösen Sie anschließend die Mutter. Prüfen Sie die Dichtung und ziehen Sie die Mutter wieder sorgfältig an. Halten Sie zur Vermeidung von Wasserlecks und damit verbundenen Schäden die Wasserhähne bei Nichtbenutzung des Produktes geschlossen.



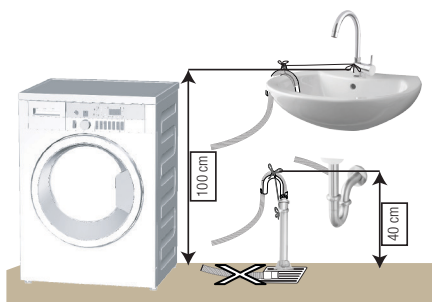
4.1.5 Ablaufschlauch an Ablauf anschließen

- Schließen Sie das Ende des Ablaufschlauchs direkt an den Wasserablauf (Abfluss), ein Waschbecken oder eine Badewanne an.



Ihr Haus wird überflutet, wenn der Ablaufschlauch während des Wasserablaufs verschoben wird. Es besteht auch die Gefahr von Verbrennungen aufgrund der hohen Waschttemperaturen! Um solche Situationen zu vermeiden und sicherzustellen, dass das Produkt problemlos Wasseransaug- und -ablassvorgänge ausführt, befestigen Sie den Ablaufschlauch sicher.

- Verbinden Sie den Ablaufschlauch auf einer Mindesthöhe von 40 cm und einer Maximalhöhe von 100 cm.
- Wenn der Ablaufschlauch nach dem Verlegen auf dem Boden oder in Bodennähe (weniger als 40 cm über dem Boden) angehoben wird, wird das Ablassen des Wassers schwieriger und die Wäsche kann übermäßig nass herauskommen. Halten Sie sich deshalb an die in der Abbildung angegebenen Höhen.



- Tauchen Sie das Schlauchende nicht in das Abwasser und führen Sie es nicht länger als 15 cm in den Abfluss ein, um zu verhindern, dass das Abwasser wieder in das Produkt zurückfließt, und um ein leichtes Abfließen zu gewährleisten. Falls das Schlauchende zu lang sein sollte, schneiden Sie ein Stück ab.
- Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ablauf und Produkt eingeklemmt werden. Andernfalls können Probleme mit der Wasserableitung auftreten.
- Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, können Sie einen Verlängerungsschlauch verwenden. Die Gesamtlänge des Schlauches ab Austrittspunkt aus der Maschine darf 3,2 m nicht überschreiten. Um Wasserlecks zu vermeiden, sichern Sie die Verbindung zwischen dem Verlängerungsschlauch und dem Ablaufschlauch des Produkts stets mit einer geeigneten Schelle, damit er sich nicht löst und zu Undichtigkeiten führt.

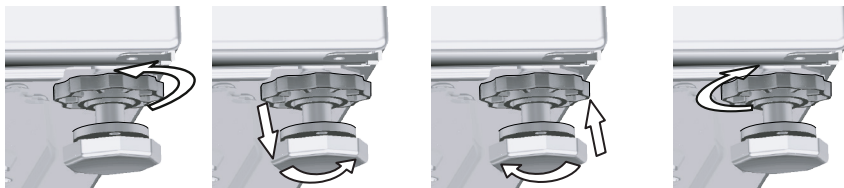
4.1.6 Füße einstellen

WARNUNG

Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Stellen Sie sicher, dass das Produkt ausgeglichen ist, indem Sie die Füße einstellen. Sollte das Gerät nicht fest und gerade stehen, kann es sich im Betrieb bewegen, Geräusche erzeugen, stark vibrieren und gegen andere Gegenstände oder Möbelstücke stoßen.

Lösen Sie die Kontermuttern grundsätzlich nur mit den Händen, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür. Andernfalls kann es zu Beschädigungen kommen.

- 1 Lösen Sie die Kontermuttern an den Füßen von Hand.
- 2 Stellen Sie die Füße so ein, dass das Gerät stabil und absolut gerade steht.
- 3 Ziehen Sie die Kontermuttern anschließend mit der Hand an.



4.1.7 Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine durch eine 16-A-Sicherung geschützte geerdete Steckdose an. Wir haften nicht für jegliche Schäden, die durch mangelhafte, nicht den örtlichen Vorschriften entsprechende Erdung entstehen.

- Der Anschluss muss gemäß örtlichen Vorschriften erfolgen.
- Die elektrische Verbindungskabelinfrastruktur des Produkts muss angemessen und für die Produkthanforderungen geeignet sein. Es wird empfohlen, ein Fehlerstromschutzgerät zu verwenden.
- Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.
- Falls Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16-A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16-A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
- Die im Abschnitt „Technische Daten“ angegebene Spannung muss mit Ihrer Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen an. Überhitzung und Verbrennung können aufgrund des Verbindungskabels auftreten.



Beschädigte Stromkabel sollten von einem autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden, um mögliche Gefahren zu vermeiden.

4.1.8 Erste Benutzung



Stellen Sie vor Beginn der Verwendung des Produkts sicher, dass die in den Abschnitten „Umwelthinweise“ und „Installation“ beschriebenen Vorbereitungen eingehalten werden.

Bereiten Sie die Maschine entsprechend vor, indem Sie zuerst das Trommelreinigungsprogramm ausführen. Wenn dieses Programm in Ihrem Produkt nicht verfügbar ist, wenden Sie die im Abschnitt "Reinigen der Ladetür und der Trommel" beschriebene Methode an.



Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch einmal gründlich geprüft wurde. Ihrer Maschine schadet dies nicht.

4.2 Vorbereitung



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

4.2.1 Wäsche sortieren

- Sortieren Sie die Wäsche nach Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässiger Waschtemperatur.
- Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf den Pflegeetiketten.

4.2.2 Wäsche zum Waschen vorbereiten

- Wäsche mit Metallteilen wie Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe beschädigen das Produkt. Entfernen Sie die Metallteile oder waschen Sie die Textilien in einem Wäschebeutel oder einem Kissenbezug.
- Leeren Sie sämtliche Taschen komplett aus und entfernen Sie Münzen, Kugelschreiber, Büroklammern, Papiertaschentücher und ähnliche Dinge, bevor Sie die Wäsche in die Maschine geben. Drehen Sie Taschen auf links, entfernen Sie Fusseln. Fremdkörper können das Gerät beschädigen und zu lauten Betriebsgeräuschen führen.
- Geben Sie sehr kleine Textilien wie Kinder- und Nylonstrümpfe in einen Wäschebeutel oder Kissenbezug.
- Drücken Sie Vorhänge nicht zusammen, wenn Sie diese in die Maschine geben. Bei Vorhängen entfernen Sie zuvor sämtliche Haken und sonstige nicht textile Teile. Vorhangbefestigungsgegenstände können zum Ziehen und Reißen am Vorhang führen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, nähen Sie lose Knöpfe an und reparieren Sie Risse und sonstige Defekte.
- Waschen Sie Textilien, die mit „maschinenwaschbar“ oder „Handwäsche“ gekennzeichnet sind, ausschließlich mit dem passenden Waschprogramm.
- Waschen Sie bunte und weiße Textilien nicht zusammen.. Neue, intensiv gefärbte Baumwollsachen (z. B. schwarze Jeans) können beim Waschen stark abfärben. Waschen Sie solche Wäschestücke grundsätzlich separat.
- Hartnäckige Verschmutzungen müssen vor dem Waschen richtig behandelt werden.
- Waschhose und empfindliche Wäsche mit der Innenseite nach außen.
- Wäsche, die mit Substanzen wie Mehl, Kalk, Milchpulver oder ähnlichen Dingen verunreinigt ist, muss zuvor gründlich ausgeschüttelt werden, bevor sie in die Maschine gegeben wird. Andernfalls können sich staub- oder pulverförmige Substanzen innerhalb der Maschine ablagern und im Laufe der Zeit Schäden verursachen.

4.2.3 Tipps zum Energie- und Wassersparen

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, Ihre neue Maschine umweltfreundlich und energie-/wassersparend zu benutzen.

- Betreiben Sie das Produkt mit der höchsten zulässigen Ladekapazität für das von Ihnen ausgewählte Programm, aber überladen Sie es nicht. Siehe „Programm- und Verbrauchstabelle“.
- Beachten Sie grundsätzlich die Hinweise auf den Waschmittelpackungen.
- Waschen Sie leicht verschmutzte Wäsche bei niedrigen Temperaturen.
- Nutzen Sie schnelle Programme, wenn Sie nur geringe Mengen leicht verschmutzter Wäsche waschen.

- Verzichten Sie bei nur leicht verschmutzter Wäsche auf Vorwäsche und hohe Temperaturen.
- Wenn Sie Ihre Wäsche in einem Wäschetrockner trocknen möchten, wählen Sie beim Waschen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl.
- Verwenden Sie nicht mehr als die auf der Verpackung empfohlene Waschmittelmenge.

4.2.4 Wäsche laden

- 1 Öffnen Sie die Waschmaschinentür.
- 2 Geben Sie die Wäschestücke locker in die Maschine.
- 3 Drücken Sie die Waschmaschinentür zu, bis sie hörbar einrastet. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde. Bei laufender Maschine wird die Gerätetür gesperrt. Die Türsperre öffnet sich sofort nach Abschluss des Waschprogramms. Anschließend können Sie die Gerätetür öffnen. Falls sich die Gerätetür nicht öffnet, wenden Sie die Lösungen beim Fehler „Gerätetür kann nicht geöffnet werden“ im Abschnitt zur Problemlösung an.

4.2.5 Die richtige Wäschemenge

Die maximale Ladungskapazität (Wäschemenge) hängt vom Textilientyp, dem Verschmutzungsgrad und dem gewünschten Waschprogramm ab.

Die Maschine reguliert die Wassermenge automatisch je nach Wäschevolumen.

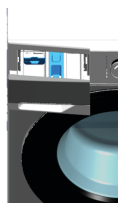


Halten Sie sich an die Hinweise in der „Programm- und Verbrauchstabelle“. Bei Überlastung nimmt die Waschleistung ab. Zusätzlich kann es zu starker Geräuscentwicklung und zu Vibrationen kommen.

4.2.6 Waschmittel und Weichspüler verwenden

WARNUNG

Lesen Sie die Anweisungen des Herstellers auf der Verpackung, während Sie Waschmittel, Weichmacher, Stärke, Bleichmittel und Entfärbungsmittel sowie Kalkschutzmittel verwenden, und befolgen Sie die angegebenen Dosierungsinformationen. Verwenden Sie gegebenenfalls einen Messbecher.



Die Waschmittelschublade besteht aus drei Fächern:

- (1) für Vorwaschmittel
- (2) für Hauptwaschmittel
- (3) für Weichspüler
- (⊗) Im Weichspülerfach befindet sich zusätzlich ein Siphon.
- (■) Im Hauptwaschraum befindet sich auch eine Flüssigwaschmittelvorrichtung zur Verwendung von Flüssigwaschmitteln.

Waschmittel, Weichspüler und andere Reinigungsmittel

- Geben Sie Waschmittel und Weichspüler in die Maschine, bevor Sie das Waschprogramm starten.
- Lassen Sie niemals die Waschmittelschublade offen stehen, während das Waschprogramm läuft!
- Wenn Sie ein Programm ohne Vorwäsche verwenden, geben Sie kein Reinigungsmittel in das Vorwaschfach (Fach Nr. „1“).
- Geben Sie in einem Programm mit Vorwäsche kein flüssiges Reinigungsmittel in das Vorwaschfach (Fach Nr. „1“).
- Wählen Sie kein Programm mit Vorwäsche aus, wenn Sie einen Waschmittelbeutel oder einen Spenderball verwenden. Geben Sie das Waschmittelsäckchen oder die Dosierkugel direkt zur Wäsche in die Maschine.

- Wenn Sie ein Flüssigwaschmittel verwenden, befolgen Sie die Anweisungen unter „Verwendung von Flüssigwaschmitteln“ und vergessen Sie nicht, das Flüssigwaschmittel in die richtige Position zu bringen.

Der richtige Waschmitteltyp

Die richtige Waschmittelauswahl hängt vom Waschprogramm, von Typ und Farbe der Textilien ab.

- Für Buntwäsche und Weißwäsche sollten Sie unterschiedliche Waschmittel benutzen.
- Waschen Sie empfindliche Textilien ausschließlich mit speziellen Waschmitteln (spezielle Flüssigwaschmittel, Wollshampoo usw.), die speziell auf den jeweiligen Textilientyp abgestimmt sind und bei vorgeschlagenen Programmen.
- Für dunkle Wäsche und Bettzeug empfehlen wir Flüssigwaschmittel.
- Wollsachen waschen Sie mit einem speziellen Wollwaschmittel und den empfohlenen Programmen.
- Das für verschiedene Textilien empfohlene Programm entnehmen Sie bitte dem Abschnitt mit den Programmbeschreibungen.
- Alle Empfehlungen zu Reinigungsmitteln gelten für den wählbaren Temperaturbereich von Programmen.



Es dürfen nur Waschmittel, Weichspüler und Zusatzstoffe verwendet werden, die für Waschmaschinen geeignet sind.

Verwenden Sie kein Seifenpulver.

Einstellen der Waschmittelmenge

Die Menge des Waschmittels hängt von der Menge der Wäsche, ihrer Verschmutzung und der Wasserhärte ab.

- Überschreiten Sie nicht die empfohlenen Dosierungswerte auf der Waschmittelverpackung, um übermäßigen Schaum und schlechte Spülprobleme zu vermeiden, Geld zu sparen und die Umwelt zu schützen.
- Verwenden Sie weniger oder weniger Waschmittel für verschmutzte Wäsche

Weichspüler

Geben Sie den Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade.

- Füllen Sie den Weichspüler nicht über die Maximalmarkierung (> MAX <) im Weichspülerfach hinaus ein.
- Wenn der Weichspüler nicht flüssig ist, verdünnen Sie ihn mit Wasser, bevor Sie ihn in das Weichspülerfach stellen.

WARNUNG

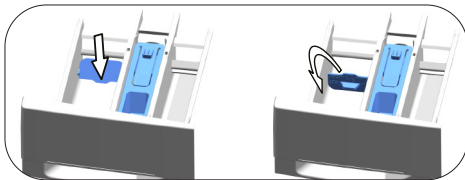
Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder andere Materialien mit Reinigungseigenschaften, es sei denn, sie sind zur Verwendung in Waschmaschinen zum Erweichen der Wäsche vorgesehen.

Flüssigwaschmittel

Wenn das Produkt einen Flüssigwaschapparat hat

- Drücken und drehen Sie das Gerät an der Stelle, an der es angezeigt wird, wenn Sie flüssige Reinigungsmittel verwenden möchten. Der darunter liegende Teil dient als Barriere für flüssiges Waschmittel.
- Reinigen Sie es an seiner Stelle mit Wasser oder entfernen Sie es bei Bedarf von seiner Stelle. Vergessen Sie nicht, die Geräte nach der Reinigung in das Hauptwaschfach (Fach Nr. „2“) zu stellen.

- Das Gerät sollte in Betrieb sein, wenn Sie ein Waschpulver verwenden.



Verwendung von Gel- und Tablettenwaschmitteln

- Wenn das Waschmittel flüssig ist und sich in Ihrem Produkt kein Flüssigwaschmittelfach befindet, geben Sie das Gelwaschmittel in der ersten Wasseraufnahme in das Hauptwaschmittelfach. Wenn Ihr Produkt über ein Flüssigwaschmittelfach verfügt, füllen Sie das Fach mit Waschmittel, bevor Sie das Programm starten.
- Wenn das Gelwaschmittel nicht flüssig ist oder sich in einer Kapsel-Flüssigkeitstablette befindet, legen Sie es vor dem Waschen direkt in die Trommel.
- Geben Sie das Tablettenwaschmittel vor dem Waschen in das Hauptwaschfach (Fach Nr. „2“) oder direkt in die Trommel.

Stärke verwenden

- Geben Sie flüssige Stärke, Pulverstärke oder Stofffarbe in das Weichspülerfach.
- Verwenden Sie Weichspüler und Stärke nicht gleichzeitig im selben Waschprogramm.
- Wischen Sie das Innere der Trommel mit einem sauberen, feuchten Tuch ab, wenn Sie Wäschestärke verwendet haben.

Verwendung von Kalkablagerungen

- Verwenden Sie bei Bedarf nur Kalkschutzmittel für Waschmaschinen.

Mit Bleichmittel und Entfärbungsmitteln

- Wählen Sie ein Programm mit Vorwäsche und fügen Sie zu Beginn der Vorwäsche Bleichmittel hinzu. Kein Waschmittel in das Vorwäschefach geben. Wählen Sie als alternative Anwendung ein Programm mit zusätzlicher Spülung aus und geben Sie das Bleichmittel hinzu, während das Produkt im ersten Spülschritt Wasser in das Waschmittelfach erhält.
- Mischen und verwenden Sie Bleichmittel und Reinigungsmittel nicht zusammen.
- Da Bleichmittel Hautreizungen verursachen können, verwenden Sie nur kleine Mengen (1/2 Teetassen - ca. 50 ml) und spülen Sie die Wäsche gut aus.
- Gießen Sie kein Bleichmittel direkt auf die Wäsche.
- Verwenden Sie kein Bleichmittel für farbige Kleidung.
- Wählen Sie ein Programm mit Waschen bei niedriger Temperatur, während Sie Entfärber auf Sauerstoffbasis verwenden.
- Entfärbungsmittel auf Sauerstoffbasis können zusammen mit Reinigungsmitteln verwendet werden. Wenn es jedoch nicht die gleiche Viskosität wie das Waschmittel hat, geben Sie das Waschmittel zuerst in Fach Nr. „2“ in der Waschmittelschublade und warten Sie, bis das Produkt das Waschmittel während der Wasseraufnahme weggespült hat. Fügen Sie das Entfärbungsmittel in dasselbe Fach ein, während die Maschine weiterhin Wasser aufnimmt.

4.2.7 Tipps zum effizienten Waschen

		Kleidung			
		Helle Farben und Weißwäsche	Buntwäsche	Schwarzes/ Dunkles	Feinwäsche/ Wolle/Seide
		(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: 40- 90 oC)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -40°C)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -40°C)	(Empfohlene Temperaturen je nach Verschmutzungsgrad: Kalt -30°C)
Verschmutzungsgrad	Stark verschmutzt (hartnäckige Flecken wie Gras, Kaffee, Früchte und Blut)	Bei solchen Verschmutzungen kann es erforderlich sein, die Flecken zuvor zu behandeln oder ein Programm mit Vorwäsche auszuwählen. Für Weißwäsche geeignete Pulverund Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Wir empfehlen Pulverwaschmittel zum Entfernen von Verschmutzungen durch Ton oder Erde sowie bei Verschmutzungen, die gut auf Bleichmittel reagieren. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	Normal verschmutzt (beispielsweise Kragen- oder Manschettenverschmutz)	Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für normal verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.
	Leicht verschmutzt (keine sichtbaren Flecken)	Für Weißwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Für Buntwäsche geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für stark verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden. Es sollten Waschmittel ohne Bleichmittel verwendet werden.	Für Buntwäsche und Dunkles geeignete Pulver- und Flüssigwaschmittel können bei für leicht verschmutzte Kleidung empfohlenen Dosierungen verwendet werden.	Bevorzugen Sie Flüssigwaschmittel für Feinwäsche. Woll- und Seidenkleider müssen mit speziellen Wollwaschmitteln gewaschen werden.

4.2.8 Angezeigte Programmdauer

Sie können die Programmdauer auf dem Display Ihres Geräts anzeigen, während Sie ein Programm auswählen. Je nach Wäschemenge, Schaumbildung, Verteilung der Wäsche in der Maschine, Schwankungen der Stromversorgung, Wasserdruck und Programmeinstellungen wird die Programmdauer bei laufendem Programm automatisch angepasst.

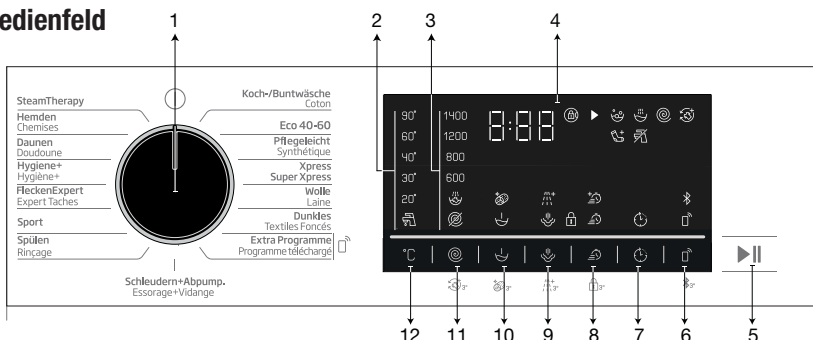
SONDERFALL: Beim Starten der Programme Koch-/Buntwäsche und Buntwäsche Eco zeigt das Display die Dauer bei halber Beladung an. Dies ist der häufigste Anwendungsfall. Erst 20 bis 25 Minuten nach Programmstart kann die Maschine die tatsächliche Beladung der Maschine erkennen. Falls die Maschine erkennt, dass sie zu mehr als der Hälfte beladen ist, wird das Waschprogramm entsprechend angepasst und die Programmdauer automatisch erhöht. Sie können diese Änderung am Display nachverfolgen.

4.3 Bedienung des Produkts



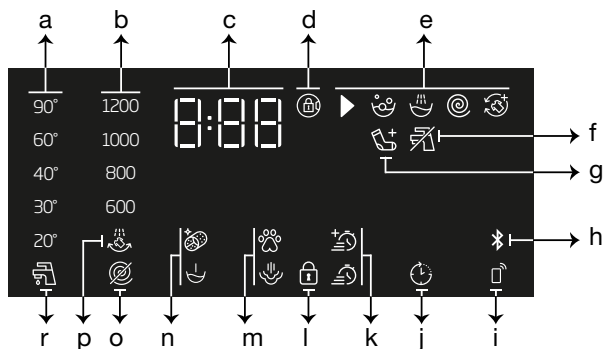
Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

4.3.1 Bedienfeld



- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1 – Programmauswahlknopf | 7 – Endzeit-Einstelltaste |
| 2 – Temperaturstandleuchten | 8 – Zusatzfunktionstaste 3 |
| 3 – Schleuderstands-Anzeigeleuchten | 9 – Zusatzfunktionstaste 2 |
| 4 – Display | 10 – Zusatzfunktionstaste 1 |
| 5 – Start/Pause-Taste | 11 – Schleudergeschwindigkeit-Einstelltaste |
| 6 – Fernsteuerungstaste | 12 – Temperatur-Einstelltaste |

4.3.2 Symbole im Display



- | | |
|-------------------------------------|----------------------------------|
| a- Temperaturanzeige | j- Zeitverzögerung-aktiv-Anzeige |
| b- Schleudergeschwindigkeitsanzeige | k - Zusatzfunktionsanzeigen 3 |
| c- Informationen zur Dauer | l- Kindersicherung aktiv |
| d- Türsperre-aktiv-Anzeige | m- Zusatzfunktionsanzeigen 2 |
| e- Programmfolgeanzeige | n- Zusatzfunktionsanzeigen 1 |
| f- Kein-Wasser-Anzeige | o- Nicht-schleudern-Anzeige |
| g- Wäsche-zugeben-Anzeige | p- Spülstoppanzeige |
| h- Bluetooth-Verbindungsanzeige | r- Kaltwasseranzeige |
| i- Fernsteuerungsanzeige | |



Die in diesem Abschnitt zur Beschreibung des Produktes verwendeten Bilder sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht exakt mit dem tatsächlichen Produkt überein.

4.3.3 Programm- und Verbrauchstabelle

DE						Zusatzfunktion					
Programm		Max. Beladung (kg)	Wasserverbrauch (Liter)	Stromverbrauch (kWh)	Maximalgeschwindigkeit	Vorwäsche	Knitterschutz+	Schnell+	Steam (Dampf)	Extra Spülen	Wählbarer Temperaturbereich (°C)
Koch-/Buntwäsche	90	7	94	2,30	1400	•	•	•	•	•	Kalt-90
	60	7	94	1,70	1400	•	•	•	•	•	Kalt-90
	40	7	92	0,95	1400	•	•	•	•	•	Kalt-90
Eco 40 - 60	40***	7	58	0,645	1400						40-60
	40***	3,5	43	0,410	1400						40-60
	40***	2	26	0,195	1400						40-60
Pflegeleicht	60	3	65	1,20	1200	•	•	•	•	•	Kalt-60
	40	3	63	0,85	1200	•	•	•	•	•	Kalt-60
Xpress / Super Express	90	7	66	2,15	1400		•	•	•	•	Kalt-90
	60	7	66	1,15	1400		•	•	•	•	Kalt-90
	30	7	66	0,20	1400		•	•	•	•	Kalt-90
Xpress / Super Xpress + Schnell+	30	2	39	0,15	1400		•	•	•	•	Kalt-90
Wolle / Handwäsche	40	1,5	53	0,50	1200					•	Kalt-40
Dunkles / Jeans	40	3	75	0,80	1200	•	•	•	•	*	Kalt-40
Outdoor / Sport	40	3	51	0,45	1200	•					Kalt-40
FleckenExpert	60	3,5	75	1,55	1400	•		•			30-60
Hygiene+	90	7	120	2,80	1400				*	*	20-90
Daunen	60	1,5	75	1,20	800				•	•	Kalt-60
Hemden	60	3	57	1,20	800	•	•	•	*	•	Kalt-60
SteamTherapy		1	1,1	0,11	-				*		Kalt
Trommelreinigung+	90	-	73	2,60	600				*		90
Extra Programme (Heruntergeladene Programme) *****											
Mischwäsche	40	3	68	0,75	800	•	•	•	•		Kalt-40
Handtücher	60	2	75	1,20	800				•	*	Kalt-60
Textilspielzeug	40	1	53	0,50	600					*	Kalt-40
Vorhänge	40	2	86	0,65	800	•				*	Kalt-40

• : Wählbar.

* : Automatisch ausgewählt, nicht abwählbar.

*** : Die Temperatúrauswahl bei 40 °C im Öko 40-60-Programm ist ein Testprogramm gemäß EU/2019/2014 EU-Richtlinie EN 60456:2016/A11:2020 und -Norm.

***** : Diese Programme können mit der HomeWhiz-Anwendung verwendet werden. Der Stromverbrauch kann aufgrund der Verbindung steigen.

- : Bitte entnehmen Sie der Programmbeschreibung, wie viel Wäsche maximal in die Maschine gegeben werden kann.



Die Zusatzfunktionen in der Tabelle können je nach Modell Ihrer Maschine variieren.

Wasser- und Energieverbrauch können sich je nach Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen, Schleuderdrehzahl sowie Schwankungen der Versorgungsspannung ändern.

Die Dauer des Waschprogramms wird bei der Programmauswahl im Display der Maschine angezeigt. Abhängig von der Wäschemenge, die Sie in Ihre Maschine geladen haben, kann zwischen der auf dem Display angezeigten Dauer und der tatsächlichen Dauer des Waschzyklus eine Differenz von 1-1,5 Stunden bestehen. Die angezeigte Dauer wird nach Beginn des Waschprogramms automatisch auf den neuesten Stand gebracht.

Auswahlmuster für Zusatzfunktionen können vom Hersteller geändert werden. Neue Auswahlmuster können hinzugefügt oder entfernt werden.

Die maximale Schleuderdrehzahl Ihrer Maschine kann je nach Programm variieren; in keinem Fall kann die maximale Schleuderdrehzahl Ihres Gerätes überschritten werden.

Grundsätzlich die niedrigstmögliche Temperatur wählen. Die energieeffizientesten Programme sind normalerweise Programme mit längeren Waschzyklen bei niedrigeren Temperaturen.

Der Geräusch- und Feuchtigkeitspegel variiert je nach Schleuderdrehzahl. Wenn Sie im Schleudergang eine höhere Geschwindigkeit wählen, erhalten Sie am Ende des Programms Wäsche mit geringerer Luftfeuchtigkeit verwendet, es tritt jedoch ein höheres Geräusch auf.

Verbrauchswerte (DE)

	Temperaturauswahl (°C)	Schleuderdrehzahl (U/min)	Kapazität (kg)	Programmdauer (hh:mm)	Energieverbrauch (kWh/ Zyklus)	Wasserverbrauch (l/Zyklus)	Wäschetemperatur (°C)	Restfeuchte (%)
Eco 40-60	40	1400	7,0	03:27	0,645	58,0	32	53,0
	40	1400	3,5	02:41	0,410	43,0	29	53,0
	40	1400	2	02:41	0,195	26,0	23	55,9
Koch-/Buntwäsche	20	1400	7	03:15	0,700	92,0	20	53,9
Koch-/Buntwäsche	60	1400	7	03:15	1,700	94,0	60	53,9
Pflegeleicht	40	1200	3	02:10	0,850	63,0	40	40
Xpress / Super Xpress	30	1400	7	00:28	0,200	66,0	23	62

Die angegebenen Werte für andere Programme als das Eco 40-60-Programm sind nur Richtwerte

4.3.4 Auswahl des Programms

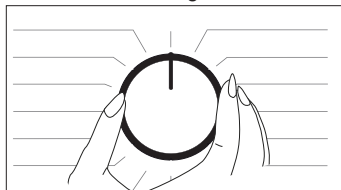
- 1 Wählen Sie das zur Wäschemenge und zum Verschmutzungsgrad der Wäsche passende Programm aus der „Programm- und Verbrauchstabelle“.



Die maximale Schleuderdrehzahl dieser Programme wird durch den jeweiligen Textilientyp begrenzt.

Bei der Auswahl eines Waschprogramms grundsätzlich Textilientyp, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässige Wassertemperatur beachten.

- 2 Wählen Sie Programmauswahlknopf das gewünschte Programm.



4.3.5 Programms

- **Eco 40-60**

Im Öko 40-60-Programm können Sie normal verschmutzte Baumwollwäsche waschen, die zusammen bei 40 °C oder 60 °C gewaschen werden soll. Dieses Programm ist ein Standardtestprogramm gemäß der EU-Gesetzgebung zu umweltfreundlichem Design und Energiekennzeichnung.

Dieses Programm ist hinsichtlich Strom- und Wasserverbrauch effizienter, obwohl die Wäsche länger gewaschen wird als die anderen Waschprogramme. Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Wascht Temperatur abweichen. Wenn die Maschine mit weniger Wäsche (z.B. halber Kapazität oder weniger) beladen wird, verkürzt sich die Dauer bestimmter Programmschritte möglicherweise automatisch. In diesem Fall wird der Strom- und Wasserverbrauch weiter reduziert.

- **Koch-/Buntwäsche**

In diesem Programm können Sie Ihre dauerhafte Baumwollwäsche (Laken, Bettwäsche, Handtücher, Bademäntel, Unterwäsche usw.) waschen. Wenn die Schnellwaschfunktionstaste gedrückt wird, wird die Programmdauer deutlich kürzer, aber eine effektive Waschleistung wird bei intensiven Waschbewegungen gewährleistet. Falls Sie jedoch effektive Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

- **Pflegeleicht**

Sie können ihre normale Wäsche (Hemden, Blusen, Synthetik-Baumwoll-Mischfasern usw.) mit diesem Programm waschen. Wenn die Schnellwaschfunktionstaste gedrückt wird, wird die Programmdauer deutlich kürzer, und eine effektive Waschleistung für Ihre leicht verschmutzte Wäsche gewährleistet. Falls Sie jedoch effektive Wasch- und Spülleistung besonders bei stark verschmutzter Wäsche wünschen, sollten Sie auf die Schnellwäsche-Funktion verzichten.

- **Wolle / Handwäsche**

Mit diesem Programm waschen Sie Wollsachen und empfindliche Kleidungsstücke. Stellen Sie die Temperatur ein, die auf dem Pflegeetikett der Wäsche angegeben ist. Ihre Wäsche wird mit einem sehr sanften Waschgang gewaschen, um die Kleidung nicht zu beschädigen.

- **Hygiene+**

Zu Beginn des Programms wird die Wäsche von Dampf durchströmt, der Verschmutzungen schnell und schonend löst.

Mit diesem Programm waschen Sie Textilien (Babykleidung, Bettlaken, Bettzeug, Unterwäsche, Baumwollkleidung usw.), die besonders hygienisch und antiallergisch gewaschen werden sollen, intensiv – bei hoher Temperatur und über längere Zeit. Das hohe Hygiene Niveau wird durch die Dampfanwendung vor dem Programm, die lange Aufheizdauer und den zusätzlichen Spülschritt gewährleistet.

- Dieses Programm wurde von der Stiftung „The British Allergy Foundation“ (Allergy UK) bei Temperaturstufe 60°C getestet, im Hinblick auf Beseitigung von Allergenen sowie Bakterien und Schimmel als wirksam zertifiziert.



Allergy UK ist die Marke der British Allergy Association. Das Gütesiegel informiert betroffene Menschen als Orientierungshilfe darüber, dass das entsprechende Produkt Allergene beschränkt / reduziert / eliminiert oder den Allergengehalt in einem Allergikermilieu deutlich verringert. Es soll eine Gewährleistung bereitstellen, dass die Produkte zur Angabe messbarer Ergebnisse wissenschaftlich getestet oder geprüft wurden.

• Daunen

Verwenden Sie dieses Programm, um Ihre Mäntel, Westen, Jacken usw. zu waschen, die Federn mit einem Etikett mit der Aufschrift "maschinenwaschbar" enthalten. Dank spezieller Schleuderprofile wird gewährleistet, dass das Wasser auch die Luftpolster zwischen den Daunen erreicht.

• Schleudern+Abpumpen

Mit diesem Programm können Sie das Wasser auf dem Kleidungsstück/in der Maschine entfernen.

• Spülen

Verwenden Sie es, wenn Sie separat spülen oder stärken wollen.

• SteamTherapy (Dampfbelüftung)

Mit diesem Programm verringern Sie Falten und Bügelzeiten einer kleinen Menge fleckenfreier Wäsche aus Baumwolle, Synthetik und Mischtextilien.



Wenn dieses Programm ausgewählt ist, ist es normal, dass Sie Kochgeräusche hören, da der Dampfgenerator Wasser zur Dampferzeugung zum Kochen bringt.

• Vorhänge*****

Mit diesem Programm können Sie Gardinen und Vorhänge waschen. Weniger Waschmittel in das Hauptwäschefach geben, da die Maschenstruktur der Textilien sonst zu einer übermäßigen Schaumbildung führt. Dank der speziellen Schleuderbewegungen dieses Programms verknittern Gardinen und Vorhänge weniger stark. Laden Sie nicht mehr als die angegebene Kapazität, damit die Stoffe nicht beschädigt werden.



Wir empfehlen, bei diesem Programm spezielle Reinigungsmittel für Vorhänge und Gardinen im Pulverwaschmittelfach zu verwenden.

• Hemden

Dieses Programm eignet sich zum gemeinsamen Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Mischfasern. Es hält die Faltenbildung gering. Zum Programmende gibt die Maschine Dampf zur Wäsche, der Verknittern wirksam entgegenwirkt. Insgesamt sorgen das spezielle Schleuderprofil sowie der Dampf am Programmende dafür, dass Ihre Hemden deutlich weniger Falten bekommen. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, wird der Vorbehandlungsalgorithmus ausgeführt.

- Geben Sie das Mittel zur Vorbehandlung direkt auf die Wäsche. Alternativ geben Sie das Mittel zusammen mit dem Waschmittel in das Hauptwäschefach, wenn die Maschine Wasser aufnimmt. Dadurch erzielen Sie die gleiche Leistung wie mit dem normalen Waschprogramm, jedoch in viel kürzerer Zeit. Die Lebensdauer Ihrer Hemden erhöht sich dadurch.

• Xpress / Super Xpress

Dieses Programm eignet sich zum schnellen Waschen leicht verschmutzter oder fleckenfreier Baumwolltextilien. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, kann die Programmdauer auf bis zu 14 Minuten reduziert werden. Wenn die Schnellwäsche-Funktion ausgewählt ist, dürfen maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

• Dunkles / Jeans

Dieses Programm schützt die Farben Ihrer dunklen Kleidungsstücke oder Jeans. Es führt einen Waschgang mit intensiven mechanischen Bewegungen aus, der trotz niedriger Temperatur sehr leistungsfähig ist. Für dunkle Wäsche empfehlen wir Flüssig- oder Wollwaschmittel. Dieses Programm eignet sich nicht für Feinwäsche mit Wollanteil usw.

• **Mischwäsche*******

Mit diesem Programm können Sie Textilien aus Baumwolle und Synthetik gemeinsam waschen, ohne diese zuvor sortieren zu müssen.

• **Outdoor / Sport (Sportkleidung)**

Dieses Programm dient zum Waschen von Sport- und Wetterschutzkleidung mit Baumwolle-Synthetik-Mischgewebe und wasserabweisenden Außenschichten wie GoreTex, usw. Die besonders sanften Drehbewegungen gewährleisten ein schonendes Waschen.

• **Flecken-Expert**

Ein spezielles Fleckenprogramm, mit dem sich verschiedene Fleckenarten auf effektivste Weise entfernen lassen. Verwenden Sie dieses Programm nur für strapazierfähige, farbechte Baumwollwäsche. Waschen Sie keine empfindliche Kleidung und Buntwäsche mit diesem Programm. Prüfen Sie vor dem Waschen die Pflegeetiketten (empfohlen bei Baumwollhemden, Hosen, Shorts, T-Shirts, Babykleidung, Schlafanzügen, Schürzen, Tischdecken, Bettzeug, Deckenbezügen, Bettlaken, Kissenbezügen, Badetüchern, Handtüchern, Socken, Baumwollunterwäsche usw., die bei hohen Temperaturen und langer Programmdauer gewaschen werden können).

Sie können 24 unten gezeigte Fleckentypen waschen, die in drei verschiedene Gruppen eingeteilt sind, die mit der Einstellungstaste „Schnell/Intensiv“ im automatischen Fleckprogramm ausgewählt werden können. Je nach ausgewählter Fleckenart wird ein spezielles Waschprogramm eingestellt, bei dem Dauer des Spülstopps, Waschbewegungen, Wasch- und Spüldauer verändert werden.

Es folgt eine Aufstellung der Verschmutzungsarten, die mit der Einstellungstaste „Schnell/Intensiv“ ausgewählt werden können.

Wenn "Intensiv" ausgewählt ist	Wenn „Schnell/Intensiv“ nicht ausgewählt ist	Wenn "Schnell" ausgewählt ist
Schweiß	Blut	Tee
Kragenflecken	Schokolade	Kaffee
Lebensmittel	Pudding	Fruchtsaft
Mayonnaise	Gras	Ketchup
Salatdressing	Schlamm	Rotwein
Make-up	Ei	Cola
Maschinenöl	Butter	Marmelade
Babynahrung	Curry	Kohle

- Wählen Sie das Fleckenprogramm.
- Wählen Sie den Fleck aus, den Sie entfernen möchten, indem Sie ihn in den obigen Gruppen suchen und die zugehörige Gruppe mit der Auswahl Schaltfläche Quick/Intense-Hilfsfunktion auswählen.
- Lesen Sie das Pflegeetikett aufmerksam, sorgen Sie dafür, dass Temperatur und Schleuderdrehzahl richtig ausgewählt werden.

• Extra Programme (Heruntergeladene Programme)

Dies ist ein spezielles Programm, mit dem Sie verschiedene Programme nach Bedarf herunterladen können. Per Vorgabe ist hier ein Programm eingestellt, das in der HomeWhiz-Applikation als Standard verwendet wird. Natürlich können Sie in der HomeWhiz-Applikation auch andere vordefinierte Programme wählen und abändern.



Wählen Sie die Funktion zum Herunterladen von Programmen, wenn Sie die HomeWhiz-Funktion und die Fernbedienungsfunktion verwenden möchten. 4.3.15 Weitere Informationen finden Sie unter HomeWhiz-Funktion und Fernbedienungsfunktion.

• Textilspielzeug*****

Plüschtiere müssen aufgrund ihrer empfindlichen Stoffe und der darin enthaltenen Fasern und Accessoires in einem heiklen Programm gewaschen werden. Dank seiner feinfühligsten Waschbewegungen und seines Schleuderprofils schützt das Plüschtierprogramm das Spielzeug beim Waschen. Wir empfehlen Flüssigwaschmittel.



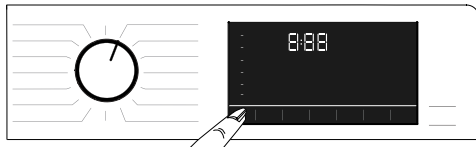
Zerbrechliche Spielzeuge mit harten Oberflächen sollten unter keinen Umständen gewaschen werden.

Spielzeuge sollten nicht gemeinsam mit herkömmlicher Wäsche gewaschen werden, da sie Kleidung beschädigen können.

• Handtücher*****

Mit diesem Programm waschen Sie strapazierfähige Baumwollwäsche wie Handtücher. Achten Sie beim Beladen der Maschine darauf, dass die Wäschestücke nicht an der Gummidichtung oder am Glas anliegen.

4.3.6 Auswahl der Temperatur



Sobald Sie ein neues Programm auswählen, wird die für das jeweilige Programm empfohlene Waschtemperatur in der Temperaturanzeige angezeigt. Möglicherweise ist die empfohlene Temperatur nicht die Maximaltemperatur, die beim aktuellen Programm ausgewählt werden kann.

Drücken Sie zum Ändern der Temperatur die Temperatureinstelltaste. Die Temperatur wird Schritt für Schritt vermindert.



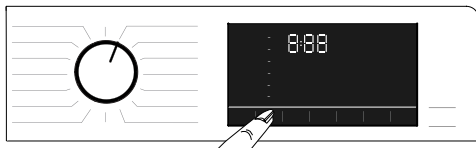
Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Temperatureinstellung erlaubt ist.

Sie können die Temperatur auch nach Beginn des Waschgangs ändern. Diese Änderung kann nur vorgenommen werden, falls die Waschschritte sie erlauben.



Wenn Sie bis zur Kaltwäsche-Option blättern und die Temperatureinstelltaste anschließend noch einmal drücken, erscheint die für das ausgewählte Programm empfohlene Maximaltemperatur im Display. Drücken Sie die Temperatureinstelltaste erneut, wenn Sie die Temperatur weiter senken möchten.

4.3.7 Schleudergeschwindigkeit wählen



Nachdem ein Programm ausgewählt wurde, wird die empfohlene Schleuderdrehzahl des gewählten Programms in der Anzeige Schleuderdrehzahl dargestellt. Möglicherweise ist die empfohlene Schleuderdrehzahl nicht die Maximalschleuderdrehzahl, die beim aktuellen Programm ausgewählt werden kann.

Drücken Sie zum Ändern der Schleuderdrehzahl die Schleuderdrehzahl-Einstelltaste. Die Schleuderdrehzahl wird Schritt für Schritt vermindert.

Anschließend werden je nach Modell die Optionen „Spülstopp ☹“, und „Nicht schleudern ☹“, angezeigt.

Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der Rinse Hold Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert.

Diese Funktion hält die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs.

Wenn Sie Ihre Wäsche nach der Spülstopp-Funktion schleudern möchten:

- Stellen Sie die Schleudergeschwindigkeit ein.
- Drücken Sie die Start-/Pause-Taste. Das Programm wird fortgesetzt. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert die Wäsche.

Wenn Sie das Wasser zum Abschluss des Programms ohne zu schleudern abpumpen möchten, nutzen Sie die Nicht No Spin-Funktion.



Es können keine Änderungen an Programmen vorgenommen werden, bei denen keine Einstellung der Schleuderdrehzahl erlaubt ist.

Sie können die Schleuderdrehzahl auch nach Beginn des Waschgangs ändern, sofern die Waschschrte dies erlauben. Änderungen können nicht vorgenommen werden, falls die Schritte sie nicht erlauben.

Rinse hold (Spülstopp)

Wenn die Textilien nicht gleich nach Abschluss des Waschprogramms aus der Maschine genommen werden sollen, kann mit Hilfe der Spülstopp-Funktion, bei der die Wäsche im Wasser des letzten Spülgangs verbleibt, verhindert werden, dass sie durch Antrocknen in der Maschine verknittert. Nach diesem Vorgang die Taste Start/Pause drücken, wenn das Wasser ohne Schleudern der Wäsche abgepumpt werden soll. Das Programm fährt nach Abpumpen des Wassers fort und endet.

Falls die im Wasser gehaltene Wäsche geschleudert werden soll, Schleuderdrehzahl anpassen und Taste Start/Pause drücken.

Das Programm wird fortgesetzt. Das Wasser wird abgepumpt, die Wäsche geschleudert, das Programm endet.

4.3.8 Auswahl der Hilfsfunktion



Wählen Sie die gewünschten Hilfsfunktionen aus, bevor Sie das Programm starten. Bei Auswahl eines Programms leuchten die Symbole der kompatiblen Zusatzfunktionssymbole auf.



Wenn Sie eine Hilfsfunktion auswählen, die mit dem aktuellen Programm nicht ausgewählt werden kann, gibt die Waschmaschine ein Warngeräusch aus.

Zudem leuchten weiterhin die Rahmen der Zusatzfunktionen, die auch nach Beginn des Waschgangs für das aktuelle Programm noch wählbar sind.



Bestimmte Funktionen lassen sich nicht gleichzeitig auswählen. Bei Auswahl einer Zusatzfunktion, die mit einer zuvor gewählten Funktion kollidiert (also nicht gleichzeitig ausgewählt werden kann), wird die zuerst ausgewählte Funktion aufgehoben, die zuletzt gewählte Zusatzfunktion bleibt aktiv. Ein Beispiel: Wenn Sie zunächst „Zusätzliches Wasser“ wählen und sich dann für „Schnellwäsche“ entscheiden, wird die Funktion Zusätzliches Wasser aufgehoben, die Schnellwäsche bleibt aktiv.

Zusatzfunktionen, die nicht mit dem gewählten Programm vereinbar sind, können nicht ausgewählt werden. (Siehe „Programm- und Verbrauchstabelle“.)

Einige Programme haben Zusatzfunktionen, die gleichzeitig verwendet werden müssen. Solche Funktionen können nicht aufgehoben werden. Der Rahmen dieser Zusatzfunktion leuchtet nicht, nur der Innenbereich leuchtet.

4.3.8.1 Zusatzfunktion

• Vorwäsche

Eine Vorwäsche ist nur bei stark verschmutzter Wäsche erforderlich. Wenn auf die Vorwäsche verzichtet wird, spart dies Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit.

• Schnell+

Sie können die Schnellwascheinstelltaste drücken, um die Dauer nach Auswahl des Programms zu verkürzen. Die Dauer einiger Programme kann um 50% kürzer werden. Trotz der verkürzten Dauer wird eine hohe Waschleistung erzielt.

Wenn Sie die Schnellwaschtaste einmal drücken, sinkt die Dauer auf ein bestimmtes Niveau, obwohl sie für jedes Programm unterschiedlich ist. Wenn Sie die Taste zum zweiten Mal drücken, wird die Mindestdauer erreicht.

Verwenden Sie beim Waschen stark verschmutzter Wäsche nicht die Schnellwaschtaste, um eine bessere Waschleistung zu erzielen.

Verwenden Sie die Schnellwaschtaste für leicht und leicht verschmutzte Wäsche und verkürzen Sie die Programmdauer.

• Steam (Dampf)

Diese Funktion hilft, die Falten auf Ihrer Baumwolle, synthetischen und gemischten Wäsche zu reduzieren, die Bügelzeiten zu verkürzen und die Flecken durch Erweichen zu entfernen.

*Ihre Wäsche ist am Ende des Waschzyklus möglicherweise heißer, wenn die Dampffunktion am Ende des Programms angewendet wird. Dies ist eine erwartete Bedingung innerhalb der Betriebsbedingungen des Programms.



Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel, wenn keine Dosierfunktion für Flüssigkeitsbehälter oder Flüssigwaschmittel verfügbar ist. Es besteht die Gefahr, dass sich Flecken auf Ihren Textilien bilden.

• Remote Control (Fernsteuerung)

Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie Ihr Gerät mit modernen Mobilgeräten verbinden. Detaillierte Informationen finden Sie unter 4.3.15 HomeWhiz-Funktion und Fernsteuerungsfunktion.

• Programme Personalisation (Spezialprogramm)

Diese Zusatzfunktion lässt sich nur über die HomeWhiz-Applikation mit Baumwoll- und Synthetikprogrammen verwendet. Wenn diese Zusatzfunktion aktiv ist, können Sie das Programm um bis zu 4 zusätzliche Spülschritte ergänzen. Bestimmte Zusatzfunktionen können Sie auch dann verwenden, wenn sich diese nicht am Gerät selbst auswählen lassen. Es ist möglich auch, die Dauer von Baumwoll- und Synthetikprogrammen innerhalb eines sicheren Rahmens zu verlängern oder zu verkürzen.



Wenn die Spezialprogramm-Zusatzfunktion ausgewählt ist, unterscheiden sich Waschleistung und Stromverbrauch von den angegebenen Werten.

4.3.8.2 Durch dreisekündiges Betätigen der Taste ausgewählte Funktionen/Programme

• Trommelreinigung 3"

Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 1 zur Auswahl des Programms 3 Sekunden lang gedrückt. Reinigen Sie mit diesem Programm die Trommel alle 1 – 2 Monate; so bleibt die nötige Hygiene erhalten. Dieses Programm verwendet Dampf, um Ablagerungen an der Trommel aufzuweichen. Dieses Programm ist mit komplett leerer Maschine auszuführen. Füllen Sie für einen noch besseren Reinigungseffekt Kalkentferner für Waschmaschinen in das Waschmittelfach „2“. Nach Abschluss des Programms die Waschmaschinentür offen stehen lassen, damit das Innere der Maschine trocknen kann.



Dies ist kein Wasch-, sondern ein Wartungsprogramm.

Dieses Programm nur starten, wenn die Maschine komplett leer ist. Falls sie nicht leer ist, erkennt die Maschine Objekte im Inneren und bricht das Programm ab.

• Knitterschutz+ 3"

Diese Funktion wird gewählt, wenn die Schleuderauswahltaste 3 Sekunden lang gedrückt und gehalten wird und die Programmnachlaufleuchte für den betreffenden Schritt aufleuchtet. Diese Funktion lässt die Trommel bis zu 8 Stunden lang drehen, um die Wäsche nach Ende des Programms vor Verknittern zu schützen. Während dieser 8 Stunden können Sie das Programm jederzeit abbrechen, danach die Wäsche aus der Maschine nehmen. Betätigen Sie die Funktionsauswahl- oder Ein-/Austaste, um die Funktion abbrechen. Die Programmfolgeleuchte leuchtet weiter, bis die Funktion abgebrochen wird oder der Schritt abgeschlossen ist. Wenn die Funktion nicht aufgehoben wird, so wird sie auch bei den nächsten Waschgängen angewendet.

• Extra spülen 3"

Diese Funktion wird ausgewählt, wenn Sie die Zusatzfunktionstaste 2 3 Sekunden lang drücken.

Bei dieser Funktion führt Ihre Maschine nach der Hauptwäsche einen zusätzlichen Spülgang aus. Dadurch verringert sich die Gefahr von Hautreizungen bei empfindlichen Personen (z. B. Kleinkindern, Allergikern), da weniger Waschmittelreste in der Wäsche verbleiben.

• Kindersicherung

Die Kindersicherung verhindert unerwünschte Manipulationen der Maschine. Dadurch lässt sich verhindern, dass laufende Programme verändert werden.



Auch bei aktiver Kindersicherung kann die Maschine mit der Ein-/Austaste ein- und ausgeschaltet werden. Beim Wiedereinschalten der Maschine wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Die Maschine gibt einen akustischen Alarm aus, wenn Tasten bei aktiver Kindersicherung gedrückt werden. Diese akustische Warnung wird abgebrochen, wenn die Tasten fünfmal in Folge gedrückt werden.

Kindersicherung einschalten:

Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 3 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns "3-2-1" im Display wird das „Kindersicherung aktiviert“-Symbol angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, lassen Sie die Zusatzfunktionstaste 3 los..

Kindersicherung abschalten:

Halten Sie die Zusatzfunktionstaste 3 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf des Countdowns "3-2-1" verschwindet das Kindersicherungssymbol.

• Bluetooth

Mit der Bluetooth-Verbindungsfunktion können Sie Ihre Maschine mit einem Smart-Gerät koppeln. Auf diese Weise können Sie über Ihr Smart-Gerät Informationen von der Maschine beziehen und sie steuern.

So aktivieren Sie die Bluetooth-Verbindung:

Drücken und halten Sie die Fernsteuerungsfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Ein Countdown "3-2-1" wird angezeigt und das Bluetooth-Symbol erscheint am Display. Lassen Sie die Fernsteuerungsfunktionstaste los. Das Bluetooth-Symbol blinkt, während das Produkt mit dem Smart-Gerät gekoppelt wird. Bei erfolgreicher Verbindung bleibt die Leuchte des Symbols eingeschaltet.

So deaktivieren Sie die Bluetooth-Verbindung:

Drücken und halten Sie die Fernsteuerungsfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Ein Countdown "3-2-1" wird angezeigt und das Bluetooth-Symbol verschwindet vom Display.



Die Ersteinrichtung der HomeWhiz-Anwendung sollte abgeschlossen sein, um die Bluetooth-Verbindung zu aktivieren. Wenn sich die Taste nach dem Setup in der Position Programmdownload/Fernbedienung befindet, drücken Sie die Funktionstaste der Fernbedienung, um die Bluetooth-Verbindung automatisch zu aktivieren.

4.3.9 Endzeit

Zeitanzeige

Wenn die Endzeitfunktion ausgewählt ist, wird die verbleibende Zeit bis zum Start des Programms in Stunden als 1h, 2h angezeigt, und nach dem Start des Programms wird die verbleibende Zeit bis zum Ende des Programms in Stunden und Minuten als angezeigt 01:30 für ein Beispiel.



Die Programmdauer kann abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäschart und Wäschmenge, Einsatz von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Angaben im Abschnitt „Programm- und Verbrauchstabelle“ abweichen.

Nach einer bestimmten Zeit, in der die Endzeitfunktion aktiviert ist, wechselt die Maschine in den Standby-Modus und einige LEDs auf dem Display erlöschen. Bei Benutzereingaben leuchten die LEDs.

Wenn Sie den Waschgang erst später beginnen lassen möchten, können Sie den Programmstart durch die Endzeit-Funktion um bis zu 24 Stunden hinausschieben. Nach Betätigung der Endzeit-Taste wird die geschätzte Endzeit des Programms angezeigt. Wenn eine Endzeit eingestellt wurde, leuchtet die Endzeit-Anzeige.



Damit die Endzeitfunktion aktiviert und das Programm nach Ablauf der angegebenen Zeit abgeschlossen wird, müssen Sie nach Anpassung der Zeit die Start/Pause-Taste drücken.



Wenn Sie die Endzeitfunktion abbrechen möchten, drücken Sie die Ein-/Austaste zum Aus- und Wiedereinschalten der Maschine.



Füllen Sie kein Flüssigwaschmittel in das Pulverwaschmittelfach Nr. 2, wenn die Endzeit-Funktion aktiv ist. Es besteht die Gefahr, dass sich Flecken auf Ihren Textilien bilden.

- 1 Öffnen Sie die Gerätetür, treffen Sie die nötigen Vorbereitungen: Legen Sie die Wäsche in die Trommel, füllen Sie Waschmittel ein etc.
- 2 Wählen Sie Waschprogramm, Temperatur, Schleuderdrehzahl und – sofern gewünscht – Zusatzfunktionen aus.
- 3 Stellen Sie die Endzeit Ihrer Wahl ein, indem Sie die Schaltfläche Endzeit drücken. Die Endzeit Anzeige leuchtet auf.
- 4 Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Die Zeit wird heruntergezählt. Der Doppelpunkt in der Endzeitanzeige beginnt zu blinken.



Während der Endzeit-Countdown läuft, kann weitere Wäsche hinzugegeben werden. Nach Ablauf des Countdowns schaltet sich die Endzeitanzeige ab, das Waschen beginnt, die Programmdauer erscheint im Display.

Nach Abschluss der Endzeitauswahl setzt sich die im Display angezeigte Zeit aus Endzeit plus Dauer des ausgewählten Programms zusammen.

4.3.10 Programm starten

- 1 Starten Sie das Programm mit der Start/Pause Taste.
- 2 Die Start/Pause-Taste, die zuvor aus war, beginnt nun dauerhaft zu leuchten; dies zeigt an, dass das Programm gestartet wurde.



- 3 Die Gerätetür ist verriegelt. Das Türverriegelungssymbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.



4 Die Programmfolgeanzeigen im Display zeigen den aktuellen Programmschritt.

4.3.11 Türsperre

Ein spezielles Sicherungssystem verhindert das Öffnen der Tür, solange der Wasserpegel innerhalb der Maschine noch nicht als sicher gilt.

Das „Tür geschlossen“-Symbol erscheint im Display, wenn die Gerätetür verriegelt ist.



Bei aktiver Fernsteuerungsfunktion wird die Gerätetür verriegelt. Drücken Sie die Fernstarttaste oder deaktivieren Sie die Fernstartfunktion, indem Sie die Programmposition ändern, um die Tür zu öffnen.

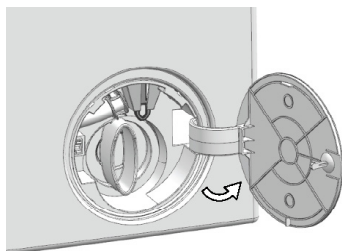
Gerätetür bei Stromausfall öffnen:



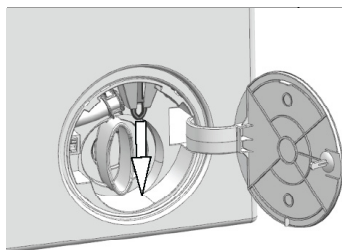
Bei Stromausfall können Sie die Gerätetür mit Hilfe des Notgriffs unter der Pumpenfilterkappe manuell öffnen.



Um einen Wasserüberlauf vor dem Öffnen der Gerätetür zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser mehr in der Maschine befindet.



- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Gerätestecker.
- Öffnen Sie den Pumpenfilterdeckel.



- Ziehen Sie mit einem Werkzeug am Notgriff der Ladetür und lassen Sie ihn los. Öffnen Sie die Beladetür.
- Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, wenn sich die Ladetür nicht öffnet.

4.3.12 Änderungen nach Programmstart

Wäsche nach Programmstart hinzugeben

Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der Start-/Pause-Taste nicht zu hoch ist, kann die Türsperre deaktiviert und die Tür zum Hinzugeben von Wäsche geöffnet werden. Das Türverriegelungssymbol im Display erlischt, wenn die Türsperre deaktiviert ist. Schließen Sie die Tür, nachdem Sie Wäsche hinzugegeben haben, drücken Sie dann zum Fortsetzen des Waschprogramms erneut die Start/Pause-Taste.



Falls der Wasserstand in der Maschine bei Betätigung der Taste Start/Pause zu hoch ist, kann die Türsperre nicht deaktiviert werden und das Türverriegelungssymbol im Display bleibt eingeschaltet.



Falls die Temperatur des Wassers in der Maschine 50 °C übersteigt, können Sie die Türsperre aus Sicherheitsgründen auch bei geeignetem Wasserstand nicht deaktivieren.

Maschine anhalten (Pause):

Halten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause Taste an. Das Pause-Symbol blinkt im Display.



Änderung der Programmauswahl nach Programmstart:

Die Programmänderung ist zulässig, wenn das aktuelle Programm ausgeführt wird, sofern die Kindersicherung nicht aktiviert ist. Diese Aktion bricht das aktuelle Programm ab.



Das ausgewählte Programm startet von Neuem.

Zusatzfunktionen, Geschwindigkeit und Temperatur ändern

Je nach aktuellem Programmschritt lassen sich Zusatzfunktionen aufheben oder zuschalten. Schauen Sie sich dazu „Zusatzfunktionen auswählen“ an.

Sie können auch die Geschwindigkeits- und Temperatureinstellungen ändern. Schauen Sie sich dazu bitte die Abschnitte „Schleuderdrehzahl auswählen“ und „Temperatur auswählen“ an.



Die Waschmaschinentür lässt sich nicht öffnen, wenn die Temperatur im Inneren der Maschine zu hoch ist oder der Wasserpegel noch oberhalb der Basislinie der Gerätetür steht.

4.3.13 Programm abbrechen

Das Programm wird abgebrochen, wenn Sie den Programmauswahlknopf auf ein anderes Programm drehen oder die Maschine mit diesem Knopf aus- und einschalten.



Wenn bei aktiver Kindersicherung die Ein-/Austaste gedrückt wird, wird das Programm nicht abgebrochen. Die Kindersicherung sollte zuerst abgeschaltet werden.

Falls sich die Waschmaschinentür nach Abbruch eines Programms nicht öffnen lässt, weil sich noch zu viel Wasser in der Maschine befindet, Abpumpen + Schleudern-Programm mit dem Knopf Programmauswahl wählen und so das Wasser aus der Maschine befördern.

4.3.14 Programmende

Das Ende-Symbol erscheint im Display, sobald das Programm abgeschlossen ist. Falls 10 Minuten lang keine Taste betätigt wird, schaltet sich die Maschine ab. Display und sämtliche Anzeigen erlöschen.

Bei Betätigung einer beliebigen Taste werden die abgeschlossenen Programmschritte angezeigt.

4.3.15 HomeWhiz-Funktion und Fernbedienungsfunktion

Mit HomeWhiz können Sie Ihre Waschmaschine mithilfe Ihres Smart-Gerätes steuern und Informationen zum Status der Maschine abrufen. Mit der HomeWhiz-Anwendung können Sie mit Ihrem Smart-Gerät verschiedene Vorgänge auf dem Computer ausführen. Darüber hinaus können Sie einige Funktionen nur mit der HomeWhiz-Funktion verwenden.

Wenn Sie die Bluetooth-Funktionen Ihrer Maschine nutzen möchten, müssen Sie die HomeWhiz-App aus dem für Ihr Smart-Gerät passenden App-Store herunterladen.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Smart-Gerät mit dem Internet verbunden ist, um die Anwendung zu installieren.

Wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal verwenden, befolgen Sie bitte die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Registrierung Ihres Benutzerkontos abzuschließen. Nach Abschluss des Registrierungsvorgangs können Sie über dieses Konto alle Produkte in Ihrem Haus verwenden, die über die HomeWhiz-Funktion verfügen.

Sie können die Registerkarte „Geräte“ in der HomeWhiz-Anwendung berühren, um Geräte anzuzeigen, die mit Ihrem Konto gekoppelt sind.

Nach der Installation der Anwendung ermöglicht die HomeWhiz-Funktion der Waschmaschine, Ihnen sofortige Benachrichtigungen über Ihr Smart-Gerät zu senden.



Zum Einsatz der HomeWhiz-Funktion muss die App auf Ihrem Smart-Gerät installiert und die Waschmaschine per Bluetooth mit Ihrem Smart-Gerät gekoppelt sein. Wenn Ihre Waschmaschine nicht mit Ihrem Mobilgerät gekoppelt ist, funktioniert sie wie eine normale Waschmaschine ohne HomeWhiz-Funktionen.

Sämtliche Funktionen stehen zur Verfügung, sobald Ihre Maschine per Bluetooth mit dem Mobilgerät gekoppelt wurde. Steuerungen, die über die Anwendung vorgenommen wurden, werden mit dieser Kopplung aktiviert. Daher sollte die Stärke des Bluetooth-Signals zwischen dem Produkt und des Smart-Gerätes ausreichend sein.

Bitte besuchen Sie den Link www.homewhiz.com, um zu erfahren, welche Android- und IOS-Versionen von der HomeWhiz-Anwendung unterstützt werden.



Alle im Abschnitt „**ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE**“ Ihres Benutzerhandbuchs beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen gelten auch für die Fernbedienung über die HomeWhiz-Funktion.

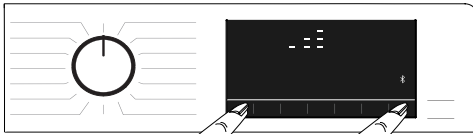
4.3.15.1 HomeWhiz Setup

Um die Anwendung ausführen zu können, muss eine Verbindung zwischen Ihrem Gerät und der HomeWhiz-Anwendung hergestellt werden. Um diese Verbindung herzustellen, müssen Sie die folgenden Schritte für den Einrichtungsprozess sowohl auf Ihrem Gerät als auch in der HomeWhiz-Anwendung ausführen.

- Wenn Sie zum ersten Mal ein Gerät hinzufügen, berühren Sie in der HomeWhiz-Anwendung die Registerkarte „Geräte“. Wählen Sie oben rechts die Schaltfläche „GERÄT HINZUFÜGEN“ (berühren Sie hier, um ein neues Gerät einzurichten). Führen Sie das Setup aus, indem Sie sowohl die folgenden Schritte als auch die Schritte in der HomeWhiz-Anwendung ausführen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät ausgeschaltet ist, um den Setup zu starten. Schalten Sie Ihr Gerät in den HomeWhiz-Setup-Modus, indem Sie die Temperaturtaste und die Fernbedienungstaste gleichzeitig 3 Sekunden lang drücken.



- Im HomeWhiz-Einrichtungsmodus sehen Sie ein animiertes Bild am Display und das Drahtlossymbol blinkt, bis Ihre Maschine eine Verbindung zum Internet hergestellt hat. In diesem Modus ist nur die Programmtaste aktiv. Andere Tasten sind deaktiviert.



- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm der Homewhiz-Anwendung.
- Warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist. Geben Sie bei Abschluss der Einrichtung Ihrer Waschmaschine einen Namen. Nun können Sie das Gerät, das Sie in der HomeWhiz-Anwendung hinzugefügt haben, antippen.



Ihre Waschmaschine schaltet sich automatisch aus, wenn Sie das Setup nicht innerhalb von 5 Minuten erfolgreich durchführen können. In diesem Fall müssen Sie den Setup-Vorgang erneut starten. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

Sie können Ihre Waschmaschine mit mehreren Smart-Geräten bedienen. Laden Sie dazu die HomeWhiz-Anwendung auf das andere Smart-Gerät herunter. Wenn Sie die Anwendung starten, müssen Sie sich bei dem Konto anmelden, das Sie zuvor erstellt und mit Ihrer Waschmaschine gekoppelt haben. Andernfalls lesen Sie bitte den Abschnitt "Einrichten einer Waschmaschine, die mit dem Konto einer anderen Person verbunden ist".



Für die Einrichtung von HomeWhiz muss Ihr Smart-Gerät mit dem Internet verbunden sein. Andernfalls können Sie mit der HomeWhiz-Anwendung den Installationsvorgang nicht erfolgreich abschließen. Sprechen Sie bei Schwierigkeiten mit der Internetverbindung bitte mit Ihrem Internetanbieter.



In der HomeWhiz-Anwendung werden Sie möglicherweise aufgefordert, die Produktnummer auf dem Produktetikett anzugeben. Das Produktetikett befindet sich in der Geräteabdeckung. Die Produktnummer ist auf diesem Etikett angegeben.



4.3.15.2 Waschmaschine einrichten, die mit einem anderen Konto verbunden wurde

Falls die Waschmaschine, die Sie verwenden möchten zuvor mit einem anderen Konto verknüpft war, müssen Sie eine neue Verbindung zwischen Ihrer HomeWhiz-App und der Maschine herstellen.

- Laden Sie die HomeWhiz-App auf das neue Smart-Gerät herunter.
- Erstellen Sie ein neues Konto und melden Sie sich in der HomeWhiz-App bei diesem Konto an.
- Befolgen Sie zum Einrichten die Schritte im Abschnitt HomeWhiz-Setup (4.3.15.1 HomeWhiz-Setup).



Da die HomeWhiz-Funktion und die Fernbedienungsfunktion Ihres Gerätes durch Kopplung mithilfe der Bluetooth-Technologie ausgeführt werden, kann nur eine HomeWhiz-Anwendung Ihr Gerät gleichzeitig bedienen.

4.3.15.3 Fernsteuerungsfunktion und deren Verwendung

Bluetooth wird nach dem Einrichten von HomeWhiz automatisch eingeschaltet. Bitte beachten Sie zum Aktivieren oder Deaktivieren der Bluetooth-Verbindung den Abschnitt 4.3.8.2 Bluetooth 3“.

Wenn Sie Ihre Maschine bei aktiver Bluetooth-Funktion aus- und einschalten, wird die Verbindung automatisch wiederhergestellt. Die Bluetooth-Verbindung wird automatisch deaktiviert, wenn sich das gekoppelte Gerät außerhalb der Reichweite befindet. Wenn Sie die Fernbedienungsfunktion verwenden möchten, müssen Sie Bluetooth wieder einschalten.

Sie können Ihren Verbindungsstatus verfolgen, indem Sie das Bluetooth-Symbol auf dem Bildschirm aktivieren. Wenn das Symbol dauerhaft leuchtet, bedeutet dies, dass Sie über eine Bluetooth-Verbindung verfügen. Wenn das Symbol blinkt, versucht das Produkt, eine Verbindung herzustellen. Wenn das Symbol deaktiviert ist, bedeutet dies, dass Sie nicht verbunden sind.



Ist die Bluetooth-Verbindung an Ihrem Produkt eingeschaltet, kann die Fernsteuerungsfunktion ausgewählt werden.

Prüfen Sie den Verbindungsstatus, wenn die Fernsteuerungsfunktion nicht ausgewählt werden kann.

Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, wiederholen Sie die ersten Setup-Schritte für das Produkt.

WARNUNG: Die Produkttür bleibt unabhängig vom Betriebsmodus des Produkts verriegelt, wenn die Fernsteuerungsfunktion aus Sicherheitsgründen aktiv ist. Drehen Sie den Programmauswahlknopf oder drücken Sie die Fernsteuerungstaste und deaktivieren Sie die Fernsteuerungsfunktion, wenn Sie die Tür des Produkts öffnen möchten.

Wenn Sie Ihre Waschmaschine fernsteuern möchten, müssen Sie die Fernsteuerungsfunktion aktivieren, indem Sie die Fernbedienungstaste drücken, während sich der Programmknopf nach dem Schließen der Vordertür in der Positionstaste Programm herunterladen/Fernbedienung auf dem Bedienfeld Ihrer Waschmaschine befindet. Wenn auf Ihr Produkt zugegriffen wird, erscheint ein Bildschirm wie im nachstehenden Beispiel.



Wenn die Fernbedienung aktiviert ist, können Sie die Maschine nur verwalten, ausschalten und den Status über Ihre Waschmaschine verfolgen. Über die Anwendung können alle Vorgänge mit Ausnahme der Kindersicherung ausgeführt werden.

Sie können anhand der Funktionsanzeige auf der Taste überwachen, ob die Fernsteuerungsfunktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Wenn die Fernsteuerungsfunktion deaktiviert ist, werden alle Vorgänge über die Maschine ausgeführt. Über die Anwendung ist nur die Durchführung der Statusverfolgung zulässig.

Wenn die Fernstartfunktion nicht aktiviert werden kann, hören Sie beim Drücken der Taste einen Warnton. Dies kann auftreten, wenn das Gerät eingeschaltet ist und kein Gerät mit Bluetooth gekoppelt ist. In diesen Fällen ist beispielsweise die Bluetooth-Einstellung deaktiviert oder die Produktabdeckung ist geöffnet.

Wenn Sie diese Funktion in der Waschmaschine aktivieren, bleibt diese Funktion außer unter bestimmten Umständen aktiv und ermöglicht Ihnen die Fernsteuerung Ihrer Waschmaschine über Bluetooth.

Unter bestimmten Umständen wird es aus Sicherheitsgründen automatisch deaktiviert:

- Wenn Ihre Waschmaschine eine Stromunterbrechung erfährt.
- Wenn der Programmknopf gedreht und ein anderes Programm ausgewählt oder das Gerät abgeschaltet wird.

4.3.15.4 Fehlerbehebung

Wenn Sie Probleme beim Steuern oder Verbinden haben, führen Sie die folgenden Schritte aus. Wiederholen Sie die folgenden Schritte, wenn das Problem immer noch nicht behoben ist.

- Überprüfen Sie, ob Ihr Smart-Gerät mit dem entsprechenden Heimnetzwerk verbunden ist.
- Starten Sie die App neu.
- Schalten Sie Bluetooth über das Benutzerbedienfeld aus und wieder ein.
- Wenn die Verbindung mit den oben genannten Schritten nicht hergestellt werden kann, wiederholen Sie die Einstellungen für die Ersteinrichtung an der Waschmaschine. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn das Problem nicht behoben werden kann.

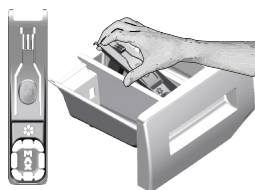
4.4 Wartung und Reinigung



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

Viele Probleme lassen sich vermeiden, wenn Sie Ihre Waschmaschine in regelmäßigen Abständen reinigen; zusätzlich verlängern Sie die Lebensdauer Ihres neuen Gerätes.

4.1.1 Waschmittelschublade reinigen



Reinigen Sie die Waschmittelschublade in regelmäßigen Abständen (alle 4 bis 5 Wäschen) wie unten beschrieben, um die Ansammlung von Waschpulver zu verhindern. Reinigen Sie den Siphon, wenn überschüssige Mengen an Wasser und Weichspüler im Weichspülerfach verbleiben.

- 1 Drücken Sie auf den markierten Teil des Siphons im Weichspülerfach und ziehen Sie die Schublade in Ihre Richtung, um sie herauszunehmen.
- 2 Heben Sie den Siphon wie gezeigt von hinten an und entfernen Sie ihn.
- 3 Spülen Sie die Schublade und den Siphon in der Spüle mit viel warmem Wasser. Verwenden Sie Handschuhe oder eine geeignete Bürste, um den Kontakt von Rückständen in der Schublade mit Ihrer Haut zu verhindern.
- 3 Setzen Sie den Siphon und die Schublade nach der Reinigung wieder fest ein.

4.4.2 Waschmaschinentür und Trommel reinigen

Informationen zu Produkten mit Trommelreinigungsprogramm finden Sie unter dem Abschnitt Bedienung des Produkts



Lassen Sie das Trommelreinigungs- Programm alle zwei Monate durchlaufen.

WARNUNG: Verwenden Sie nur für Waschmaschinen geeignete Kalkentferner.



Achten Sie nach jeder Wäsche darauf, dass keine Fremdkörper im Produkt zurückbleiben.

Falls die in der Abbildung gezeigten Öffnungen in der Gummidichtung verstopft sein sollten, entfernen Sie die Verstopfung mit einem Zahnstocher.

Metallische Objekte können Rostflecken in der Trommel verursachen. Reinigen Sie die Trommel mit einem Edelstahlreiniger.

Benutzen Sie niemals Stahlwolle oder ähnliche Scheuermittel. Diese beschädigen die lackierten, verchromten und Kunststoffoberflächen.

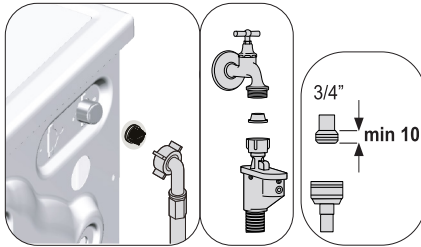
Wir empfehlen Ihnen, den Balg am Ende des Programms mit einem trockenen und sauberen Tuch abzuwischen. Dadurch werden Rückstände am Balg Ihrer Maschine entfernt und Geruchsbildung verhindert.

4.4.3 Gehäuse und Bedienfeld reinigen

Wischen Sie das Gehäuse des Produkts bei Bedarf mit Seifenwasser oder einem milden Gel- Reinigungsmittel ab; anschließend mit einem weichen Tuch trocknen.
Das Bedienfeld reinigen Sie lediglich mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch.

4.4.4 Wasserzulauffilter reinigen

Am Endstück jedes Wasserzulaufventils an der Rückseite des Produkts sowie am Ende der Wasserzulaufschläuche (dort, wo diese an den Wasserhahn angeschlossen werden) befindet sich ein Filter. Diese Filter verhindern, dass Fremdkörper und Schmutz mit dem Wasser in das Produkt gelangen. Die Filter sollten gereinigt werden, sobald sie schmutzig sind.



- 1 Schließen Sie die Wasserhähne.
- 2 Entfernen Sie die Muttern der Wassereinlassschläuche, um Zugang zu den Filtern an den Wassereinlassventilen zu erhalten, und reinigen Sie sie mit einer geeigneten Bürste. Falls die Filter zu verschmutzt sind, entfernen Sie sie mit einer Zange und reinigen Sie diese.
- 3 Die Filter an den flachen Enden der Wasserzulaufschläuche nehmen Sie zusammen mit den Dichtungen heraus und reinigen sie gründlich unter fließendem Wasser.
- 4 Ersetzen Sie die Dichtungen und Filter vorsichtig und ziehen Sie die Muttern von Hand an.

4.4.5 Restliches Wasser ablaufen lassen und Pumpenfilter reinigen

Die Filtersysteme in Ihrem Produkt sorgen dafür, dass Festkörper wie Knöpfe, Münzen und Textilfasern ausgefiltert werden und den Propeller der Pumpe beim Abfließen des Wassers nicht zusetzen können. So wird die Pumpe beim Abpumpen des Wassers weniger stark belastet und hält länger.

Wenn das Produkt kein Wasser ablassen kann, ist der Pumpenfilter verstopft. Dieser Filter muss mindestens alle drei Monate (und natürlich, wenn er verstopft ist) gereinigt werden. Zum Reinigen des Pumpenfilters muss das Wasser zunächst abgelassen werden. Zusätzlich sollte vor dem Transport des Produkts (z.B. beim Umzug in ein anderes Haus) das Wasser vollständig abgelassen werden.

WARNUNG:

Im Pumpenfilter verbliebene Fremdkörper können die Maschine beschädigen und zu starken Betriebsgeräuschen führen.

In Bereichen, in denen ein Gefrieren möglich ist, muss der Wasserhahn geschlossen, der Systemschlauch entfernt und das Wasser im Produkt abgelassen werden, wenn das Produkt nicht verwendet wird.

Schließen Sie nach jeder Benutzung den Wasserhahn des Wasserzulaufs Ihres Produktes.

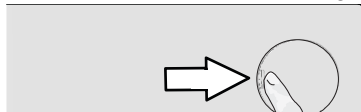
So lassen Sie das Wasser ab und reinigen einen verschmutzten Filter:

1 Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz, um die Stromversorgung zu unterbrechen.



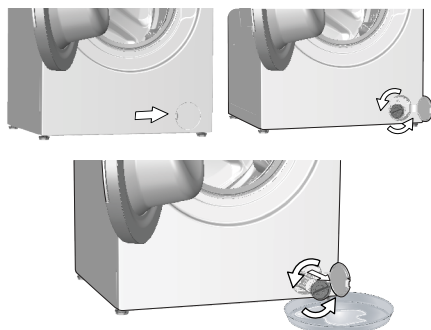
Die Wassertemperatur im Inneren des Produkts kann bis zu 90 °C erreichen. Reinigen Sie den Filter nach dem Abkühlen des Wassers im Produkt, um Verbrühungsgefahr zu vermeiden.

2 Öffnen Sie die Filterabdeckung.



3 Befolgen Sie das nachstehende Verfahren zum Ablassen des Wassers.

Wenn das Produkt über einen Notwasserablaufschauch verfügt, um das Wasser abzulassen:



- a Stellen Sie einen großen Behälter am Ende des Schlauchs auf, um das Wasser aus dem Filter zu sammeln.
- b Wenn der Pumpenfilter Wasser austritt, lösen Sie ihn durch Drehen (gegen den Uhrzeigersinn). Füllen Sie das fließende Wasser in den Behälter, den Sie vor den Filter gestellt haben. Halten Sie ein Tuch bereit, um das möglicherweise verschüttete Wasser zu reinigen.
- c Drehen Sie den Pumpenfilter vollständig und entfernen Sie ihn, wenn das Wasser im Produkt austritt.

4 Reinigen Sie den Filter sorgfältig von sämtlichen Rückständen und entfernen Sie sämtliche Textilfasern (sofern vorhanden) in der Nähe der Pumpenflügel.

5 Ersetzen Sie den Filter.

6 Falls die Filterklappe aus zwei Teilen besteht, schließen Sie die Filterklappe, indem Sie auf die Lasche drücken. Bei einer einteiligen Filterklappe setzen Sie zuerst die Nasen im unteren Teil entsprechend ein, anschließend drücken Sie zum Verschließen den oberen Teil nach unten.

5 Problemlösung



Bitte lesen Sie zuerst den Abschnitt „Sicherheitshinweise“!

Problem	Ursache	Lösung
Programme starten nicht, nachdem die Tür geschlossen wurde.	Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. Möglicherweise lässt sich die Gerätetür bei übermäßiger Beladung nur schwer schließen.	• Drücken Sie die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste. • Reduzieren Sie die Wäschemenge und stellen Sie sicher, dass die Gerätetür richtig schließt.
Programme lassen sich nicht starten oder auswählen.	Das Gerät schaltete sich aus Sicherheitsgründen selbst ab; dies kann äußere Ursachen (z. B. Schwankungen von Spannung, Wasserdruck etc.) haben.	• Schalten Sie die Maschine wieder ein und wählen Sie das gewünschte Programm. Anschließend drücken Sie die Start-/Pause-Taste.
Es befindet sich Wasser in der Maschine.	Eventuell befindet sich noch etwas Wasser in der Trommel. Dies liegt daran, dass das Gerät vor der Auslieferung noch einmal gründlich geprüft wurde.	• Dies ist kein Defekt – natürlich wird Ihre Waschmaschine nicht von Wasser beeinträchtigt.
Das Gerät zieht kein Wasser.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	• Drehen Sie die Wasserhähne auf.
	Der Wasserzulaufschlauch ist geknickt.	• Begradigen Sie den Schlauch.
	Der Filter im Wasserzulauf ist verstopft.	• Reinigen Sie den Filter.
	Die Gerätetür ist nicht geschlossen.	• Schließen Sie die Tür.
Das Wasser fließt nicht aus der Maschine ab.	Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder geknickt.	• Reinigen oder begradigen Sie den Schlauch.
	Der Pumpenfilter ist verstopft.	• Reinigen Sie den Pumpenfilter.
Die Maschine vibriert stark oder arbeitet sehr laut.	Die Maschine steht nicht gerade.	• Stabilisieren Sie die Maschine, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
	Ein Fremdkörper ist in den Pumpenfilter eingedrungen.	• Reinigen Sie den Pumpenfilter.
	Die Transportsicherungen (Bolzen) wurden nicht entfernt.	• Entfernen Sie die Transportsicherungen (Bolzen).
	Es befindet sich zu wenig Wäsche in der Maschine.	• Geben Sie mehr Wäsche in die Maschine.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Maschine.	• Reduzieren Sie die Wäschemenge in der Maschine oder verteilen Sie die Wäsche von Hand gleichmäßiger.
	Die Maschine stößt irgendwo an.	• Achten Sie darauf, dass die Maschine frei steht.
Wasser tritt aus dem unteren Teil der Maschine aus.	Der Wasserablaufschlauch ist verstopft oder geknickt.	• Reinigen oder begradigen Sie den Schlauch.
	Der Pumpenfilter ist verstopft.	• Reinigen Sie den Pumpenfilter.
Die Maschine stoppt kurz nach Programmbeginn.	Die Maschine hält vorübergehend an, wenn die Spannung zu niedrig ist.	• Die Maschine setzt den Betrieb fort, wenn die Spannung wieder den Normalwert erreicht hat.
Gleich nach dem Einlaufen wird das Wasser wieder ausgestoßen.	Der Ablaufschlauch befindet sich nicht in der richtigen Höhe.	• Schließen Sie den Wasserablaufschlauch genau wie in der Bedienungsanleitung beschrieben an.
Beim Waschen ist kein Wasser in der Maschine zu sehen.	Wasser befindet sich im nicht sichtbaren Bereich der Maschine.	• Dies ist kein Problem.

Problem	Ursache	Lösung
Die Waschmaschinentür lässt sich nicht öffnen.	Die Türsperre ist aktiv, da das Wasser recht hoch in der Maschine steht.	Entfernen Sie das Wasser mit dem Abpumpen- oder Schleudern-Programm.
	Die Maschine heizt gerade das Wasser auf oder befindet sich im Schleudergang.	Warten Sie, bis das Programm abgeschlossen ist.
	Bei einem Stromausfall lässt sich die Gerätetür nicht öffnen.	Öffnen Sie sie von Hand, indem Sie die Pumpenfilterklappe öffnen und den Notgriff an der Rückseite besagter Klappe nach unten ziehen. Siehe „Gerätetürsperre“.
Das Waschen dauert länger als in der Anleitung angegeben. (*)	Der Wasserdruck ist sehr niedrig.	Die Maschine wartet ab, bis genügend Wasser eingeflossen ist, damit das Waschergebnis nicht durch eine unzureichende Wassermenge leidet. Dadurch verlängert sich die Waschzeit entsprechend.
	Die Netzspannung ist zu niedrig.	Bei geringer Versorgungsspannung verlängert sich der Waschvorgang, damit dennoch gute Resultate erzielt werden können.
	Das einlaufende Wasser ist sehr kalt.	Die Maschine braucht mehr Zeit zum Aufheizen des Wassers, dies gilt insbesondere in der kalten Jahreszeit. Darüber hinaus kann sich die Programmdauer verlängern, wenn dies zum Erreichen eines guten Waschergebnisses erforderlich ist.
	Die Anzahl der Spülvorgänge steigt an und/oder es wird mehr Wasser zum Spülen gebraucht.	Wenn nötig, nutzt die Maschine mehr Wasser zum Spülen oder hängt einen zusätzlichen Spülgang an, um die Waschqualität zu verbessern.
	Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv.	Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.
Die Programmdauer wird nicht heruntergezählt. (bei Modellen mit Anzeige) (*)	Der Timer hält an, solange Wasser in die Maschine einläuft.	Die Zeit läuft erst dann weiter, wenn sich ausreichend viel Wasser in der Maschine befindet. Die Maschine wartet, bis eine ausreichende Menge Wasser eingelaufen ist; ansonsten kann es vorkommen, dass die Wäsche nicht richtig sauber wird. Anschließend läuft die Zeit weiter.
	Der Timer hält an, solange das Wasser aufgewärmt wird.	Die Zeit läuft erst dann weiter, wenn das Wasser die vorgegebene Temperatur erreicht hat.
	Die Zeit läuft beim Schleudern eventuell nicht weiter.	Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.
Die Programmdauer wird nicht heruntergezählt. (*)	Die Wäsche ist sehr ungleichmäßig in der Maschine verteilt.	Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.

Problem	Ursache	Lösung
Die Maschine schleudert nicht. (*)	Die Wäsche ist sehr ungleichmäßig in der Maschine verteilt.	• Bei sehr ungleichmäßiger Wäscheverteilung spricht eine spezielle Schutzschaltung an.
	Die Maschine schleudert nicht, wenn das Wasser nicht komplett abgepumpt werden konnte.	• Überprüfen Sie Filter und Ablaufschlauch.
	Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv.	• Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.
Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche wird grau. (**)	Über längere Zeit wurde zu wenig Waschmittel benutzt.	• Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.
	Über längere Zeit wurde bei niedrigen Temperaturen gewaschen.	• Wählen Sie die zur Wäsche passende Temperatur.
	Bei hoher Wasserhärte wurde nicht die richtige Waschmittelmenge verwendet.	• Wenn Sie bei hoher Wasserhärte zu wenig Waschmittel verwenden, haften Verschmutzungen an der Wäsche an und färben die Textilien mit der Zeit grau. Ein Grauschleier der Wäsche lässt sich nur schwierig beseitigen, wenn dieses Problem einmal aufgetreten ist. Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.
	Zu viel Waschmittel.	• Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.
Die Waschleistung ist schlecht: Flecken verschwinden nicht oder die Wäsche wird nicht richtig weiß. (**)	Zu wenig Waschmittel.	• Benutzen Sie die für Wasserhärte und Wäsche empfohlene Waschmittelmenge.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Maschine.	• Überladen Sie die Maschine nicht. Orientieren Sie sich bei der Beladung an den Angaben in der „Programm- und Verbrauchstabelle“.
	Es wurde ein falsches Programm/eine falsche Temperatur gewählt.	• Wählen Sie das zur Wäsche passende Waschprogramm und die entsprechende Temperatur.
	Ein falsches Waschmittel wurde verwendet.	• Wählen Sie ein für die Maschine geeignetes Waschmittel.
	Zu viel Waschmittel.	• Halten Sie sich an die vom Waschmittel-Hersteller empfohlene Dosierung.
Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche weist ölige Flecken auf. (**)	Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt.	• Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Dieses Verfahren entnehmen Sie bitte „Waschmaschinen Tür und Trommel reinigen“.
Die Waschleistung ist schlecht: Die Wäsche riecht unangenehm. (**)	Bei permanenter Nutzung von geringen Temperaturen und/oder Kurzprogrammen können sich Bakterien in der Trommel bilden, die auch einen üblen Geruch verursachen können.	• Lassen Sie nach jeder Wäsche sowohl Waschmittelschublade als auch Waschmaschinen Tür offen. Dadurch kann sich kein feuchter Nährboden für Bakterien in der Maschine bilden. • Stellen Sie auch sicher, mindestens einmal im Monat eine Waschladung mit mindestens 60°C zu waschen.

Problem	Ursache	Lösung
Die Farben der Textilien verblassen. (**)	Es wurde zu viel Wäsche in die Maschine gegeben.	• Überladen Sie die Maschine nicht.
	Eine zu hohe Temperatur wurde ausgewählt.	• Wählen Sie das richtige Programm und die richtige Temperatur je nach Typ und Verschmutzungsgrad der Wäsche.
Die Wäsche wird nicht richtig gespült.	Waschmittelmenge, Marke und Lagerbedingungen des Waschmittels waren möglicherweise nicht optimal.	• Wählen Sie ein für Wäsche und Waschmaschine geeignetes Waschmittel. Lagern Sie Waschmittel an einem trockenen Ort, meiden Sie starke Temperaturschwankungen.
	Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.	• Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.
	Der Pumpenfilter ist verstopft.	• Überprüfen Sie den Filter.
	Der Ablaufschlauch ist geknickt.	• Überprüfen Sie den Ablaufschlauch.
Die Wäsche wird nach dem Waschen steif. (**)	Zu wenig Waschmittel.	• Bei hoher Wasserhärte kann die Wäsche mit der Zeit steif werden, wenn Sie zu wenig Waschmittel benutzen. Verwenden Sie eine an die Wasserhärte angepasste Waschmittelmenge.
	Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.	• Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.
	Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.	• Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.
Die Wäsche riecht nicht nach Weichspüler. (**)	Das Waschmittel oder der Weichspüler wurde in das falsche Fach eingefüllt.	• Wenn Waschmittel in das Vorwäschefach eingefüllt wird, jedoch keine Vorwäsche erfolgt, kann dieses Waschmittel beim Spülen oder Weichspülen in die Maschine geschwemmt werden. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus. Achten Sie darauf, das Waschmittel oder den Weichspüler in das richtige Fach einzufüllen.
	Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.	• Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.

Problem	Ursache	Lösung
Waschmittlrückstände in der Waschmittelschublade. (**)	Das Waschmittel wurde eingefüllt, während die Waschmittelschublade noch feucht war.	• Trocknen Sie die Waschmittelschublade, bevor Sie das Waschmittel einfüllen.
	Das Waschmittel ist feucht geworden.	• Lagern Sie Waschmittel an einem trockenen Ort, meiden Sie starke Temperaturschwankungen.
	Der Wasserdruck ist sehr niedrig.	• Prüfen Sie den Wasserdruck.
	Das Waschmittel im Hauptfach wurde beim Einlassen des Wassers zur Vorwäsche durchnässt. Die Öffnungen in der Waschmittelschublade sind verstopft.	• Prüfen Sie die Öffnungen, reinigen Sie diese, falls sie verstopft sein sollten.
	Ein Problem mit den Düsen der Waschmittelschublade ist aufgetreten.	• Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
	Das Waschmittel wurde mit Weichspüler vermischt.	• Weichspüler nicht mit dem Waschmittel vermischen. Waschen Sie die Waschmittelschublade gut mit heißem Wasser aus.
	Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt.	• Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Dieses Verfahren entnehmen Sie bitte „Waschmaschinentür und Trommel reinigen“.
Zu starke Schaumbildung in der Maschine. (**)	Ein falsches (eventuell nicht für Waschmaschinen geeignetes) Waschmittel wurde benutzt.	• Nutzen Sie ein für Waschmaschinen geeignetes Waschmittel.
	Zu viel Waschmittel.	• Benutzen Sie lediglich die erforderliche Waschmittelmenge.
	Das Waschmittel wurde falsch gelagert.	• Lagern Sie Waschmittel gut verschlossen an einem trockenen Ort. Lagern Sie Waschmittel nicht an übermäßig warmen Stellen.
	Bei bestimmten Textilien (wie zum Beispiel Gardinen) kommt es durch die Maschenstruktur des Materials zu übermäßiger Schaumbildung.	• Verwenden Sie für solche Textilien eine geringere Waschmittelmenge.
	Das Waschmittel wurde in das falsche Fach eingefüllt.	• Achten Sie darauf, das Waschmittel in das richtige Fach einzufüllen.
	Der Weichspüler wurde von der Maschine zu früh freigegeben.	• Eventuell liegt eine Störung der Ventile oder der Waschmittelschublade vor. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.	Zu viel Waschmittel.	• Mischen Sie einen Teelöffel Weichspüler mit einem halben Liter Wasser, gießen Sie die Mischung in das Hauptwäschefach der Waschmittelschublade.
		• Orientieren Sie sich bei der Auswahl der passenden Waschmittelmenge an den Angaben des Herstellers auf der Waschmittelverpackung. Wenn Sie zusätzliche Chemikalien (Fleckentferner, Bleichmittel und dergleichen) verwenden, geben Sie weniger Waschmittel hinzu.
Die Wäsche ist nach Abschluss des Programms noch nass. (*)	Durch übermäßig viel Waschmittel hat sich zu viel Schaum gebildet; das automatische Schaumbeseitigungssystem wurde aktiv.	• Verwenden Sie nicht mehr als die empfohlene Waschmittelmenge.
(*) Bei unregelmäßiger Wäscheverteilung (Unwucht) in der Trommel schleudert die Maschine nicht, damit es nicht zu Beschädigungen der Maschine oder ihrer Umgebung kommt. In diesem Fall sollten Sie die Wäsche auflockern, gleichmäßiger verteilen und erneut schleudern.		
(**) Die Trommel wurde nicht regelmäßig gereinigt. Reinigen Sie die Trommel regelmäßig. Siehe 4.4.2		
	WARNUNG: Falls sich Störungen nicht durch die Hinweise in diesem Abschnitt beseitigen lassen sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.	

	WICHTIG: Relevante Informationen zur Problemlösung finden Sie im Abschnitt HomeWhiz.
--	--

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird durch langes Drücken der Hilfsfunktionstasten 1 und 2 ein 3-2-1-Countdown und die gesamten Waschzyklen des Geräts werden angezeigt.
Nachdem der gesamte Waschzyklus angezeigt wurde, werden gegebenenfalls die Fehlercodes angezeigt. Überprüfen Sie die Informationen auf dem Bildschirm anhand der folgenden Tabelle.

Informationen auf dem Bildschirm	Ursache	Lösung
Err	Auf dem Gerät wird der Sicherheitsalgorithmus ausgeführt.	Warten Sie auf das Schreiben um zu passieren. Überprüfen Sie nach dem Drücken der Hilfsfunktionstasten 1 und 2 die Bildschirminformationen.
SC	Ihre Beschwerde wird während der Prüfung nicht gelöst.	Rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
E5	Der Pumpenfilter ist möglicherweise verstopft.	Pumpenfilter reinigen. Siehe Abschnitt „Restliches Wasser ablassen und Pumpenfilter reinigen“. Versuchen Sie es im Schleudergang. Wenn das Problem nicht behoben ist, rufen Sie den Kundendienst an.
E8	Die Maschine nimmt möglicherweise kein Wasser auf.	• Drehen Sie die Wasserhähne auf. • Stellen Sie sicher, dass kein Wasserausfall besteht. • Überprüfen Sie den Anschluss des Wassereinlassschlauchs. Richten Sie den Schlauch gerade aus, wenn er gefaltet ist. • Reinigen Sie den Pumpenfilter. Siehe Abschnitt „Restliches Wasser ablassen und Pumpenfilter reinigen“. • Schließen Sie die vordere Abdeckung der Maschine. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung verriegelt ist. Lassen Sie die Maschine noch einmal laufen. Wenn das Problem nicht behoben ist, rufen Sie den Kundendienst an.
E29	Das Produkt wurde aufgrund eines Versorgungsproblems (Netzspannung, Wasserdruck usw.) in den Selbstschutzmodus geschaltet.	Um das Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmauswahlknopf, um ein anderes Programm auszuwählen. Vorheriges Programm wird abgebrochen. Siehe Abschnitt „Programm abbrechen“. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.
E17	Nach dem abgeschlossenen Zyklus ist überschüssiger Schaum in der Maschine vorhanden.	• Lagern Sie das Reinigungsmittel an einem geschlossenen und trockenen Ort. Nicht an übermäßig heißen Orten lagern. • Verwenden Sie für poröse Wäsche wie Tüll kleinere Mengen Waschmittel. • Verwenden Sie eine Waschmittelmenge, die der Wäschemenge und dem Fleckgehalt entspricht. • Verwenden Sie nur eine ausreichende Menge Waschmittel. • Stellen Sie sicher, dass Sie das Reinigungsmittel in das entsprechende Fach geben. • Führen Sie das Trommelreinigungsprogramm bei leerer Maschine aus. Siehe Programm "Trommelreinigung". Wenn Ihre Maschine kein Trommelreinigungsprogramm enthält, können Sie Cotton 90C verwenden. • Überprüfen Sie die Maschine, nachdem Sie ein kurzes Programm ohne Reinigungsmittel ausgeführt haben. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.
E18	Der Schleudergang wird aufgrund eines Ungleichgewichts der Maschine nicht eingeleitet.	Überprüfen Sie die Wäsche in der Maschine. Die Wäschemenge ist möglicherweise nicht ausreichend. Versuchen Sie es, indem Sie die Wäschemenge erhöhen. Die Wäsche kann ein Ungleichgewicht verursachen. Sortieren Sie die Wäsche von Hand und verteilen Sie sie gleichmäßig im Gerät. Versuchen Sie es im Schleudergang.
E12	Möglicherweise befindet sich Wasser in der Maschine.	Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts. Möglicherweise befindet sich Wasser unter der Maschine. Reinigen Sie das Wasser unter der Maschine. Stecken Sie die Maschine wieder ein. Versuchen Sie, einen kurzen Zyklus durchzuführen. Wenn das Problem weiterhin besteht oder Wasser aus einem der Schläuche austritt, schließen Sie die Ventile und rufen Sie den Kundendienst an.
E27	Überprüfen Sie den Wasserablauf der Maschine.	Siehe Abschnitt „Anschließen des Ablaufschlauchs an den Ablauf“.
E84	Eine BLE-Verbindung kann nicht hergestellt werden.	Überprüfen Sie es und versuchen Sie es anzuschließen. Siehe Abschnitt „HomeWhiz-Funktion und Fernbedienungsfunktion“. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie den Kundendienst an.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS / WARNUNG

Einige (einfache) Fehler können vom Endbenutzer angemessen behandelt werden, ohne dass Sicherheitsprobleme oder unsichere Verwendung auftreten, sofern sie innerhalb der Grenzen und gemäß den folgenden Anweisungen ausgeführt werden (siehe Abschnitt „Selbstreparatur“).

Sofern im Abschnitt „Selbstreparatur“ unten nichts anderes autorisiert ist, sind Reparaturen an registrierte professionelle Reparaturtechniker zu richten, um Sicherheitsprobleme zu vermeiden. Ein registrierter professioneller Reparaturbetrieb ist ein professioneller Reparaturtechniker, dem vom Hersteller Zugang zu den Anweisungen und der Ersatzteilliste dieses Produkts gemäß den in den Rechtsakten entsprechend der Richtlinie 2009/125/EG beschriebenen Methoden gewährt wurde.

Allerdings kann nur der Dienstleister (d.h. autorisierte professionelle Reparaturtechniker), den Sie über die in der Bedienungsanleitung/Garantiekarte angegebene Telefonnummer oder über Ihren autorisierten Händler erreichen können, einen Service gemäß den Garantiebedingungen anbieten. Bitte beachten Sie daher, dass Reparaturen durch professionelle Reparaturtechniker (die nicht von Beko autorisiert sind) zum Erlischen der Garantie führen.

Selbstreparatur

Die Selbstreparatur kann vom Endbenutzer in Bezug auf die folgenden Ersatzteile durchgeführt werden: Tür, Türscharnier und Dichtungen, andere Dichtungen, Türschlossnaugruppen und Kunststoffperipheriegeräte wie Waschmittelspender (eine aktualisierte Liste finden Sie auch in support.beko.com vom 1. März 2021).

Um die Produktsicherheit zu gewährleisten und das Risiko schwerer Verletzungen zu vermeiden, muss die erwähnte Selbstreparatur gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch zur Selbstreparatur durchgeführt werden, die unter support.beko.com verfügbar sind. Ziehen Sie zu Ihrer Sicherheit den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie eine Selbstreparatur durchführen.

Reparatur- und Reparaturversuche von Endbenutzern für Teile, die nicht in dieser Liste enthalten sind und/oder die Anweisungen in den Benutzerhandbüchern zur Selbstreparatur nicht befolgen oder die auf support.beko.com verfügbar sind, können zu Sicherheitsproblemen führen, die nicht auf Beko zurückzuführen sind, und führt zum Erlöschen der Garantie des Produkts.

Deshalb wird dringend empfohlen, dass Endbenutzer nicht versuchen, Reparaturen durchzuführen, die außerhalb der genannten Ersatzteilliste liegen, und sich in solchen Fällen an autorisierte professionelle Reparaturtechniker oder registrierte professionelle Reparaturtechniker wenden. Ansonsten können solche Versuche von Endbenutzern Sicherheitsprobleme verursachen und das Produkt beschädigen und anschließend Brand, Überschwemmungen, Stromschläge und schwere Personenschäden verursachen.

Beispielsweise müssen, ohne darauf beschränkt zu sein, die folgenden Reparaturen an autorisierte professionelle Reparaturtechniker oder registrierte professionelle Reparaturtechniker gerichtet werden: Motor, Pumpenbaugruppe, Hauptplatine, Motorplatine, Anzeigetafel, Heizungen usw.

Der Hersteller/Verkäufer kann in keinem Fall haftbar gemacht werden, in dem Endbenutzer die oben genannten Bestimmungen nicht einhalten.

Die Ersatzteilverfügbarkeit der von Ihnen gekauften Waschmaschine oder des Waschtrockners beträgt 10 Jahre.

Während dieser Zeit stehen Originalersatzteile zur Verfügung, um die Waschmaschine oder den Waschtrockner ordnungsgemäß zu betreiben



Lave-linge

Manuel d'utilisation



WM305

FR



Veillez d'abord lire ce manuel d'utilisation !

Chère cliente, cher client,

Merci d'avoir choisi un produit Beko. Nous espérons que ce produit fabriqué à base de matériaux de qualité supérieure et issu de la technologie de pointe vous donnera des résultats optimaux. Pour cette raison, nous vous conseillons de lire attentivement tout le manuel d'utilisation de votre produit et les documents supplémentaires avant de vous en servir.

Respectez tous les avertissements et les informations figurant dans le manuel d'utilisation.

Ainsi, vous vous protégerez vous-même et votre produit contre d'éventuels dangers.

Conservez le manuel d'utilisation. Si l'appareil venait à être remis à un autre utilisateur, pensez à lui remettre aussi le manuel d'utilisation. Ce manuel fournit des informations sur les conditions de garantie, le fonctionnement et les méthodes de dépannage de votre produit.

Explication des symboles

Les symboles suivants sont utilisés tout au long du manuel d'utilisation:



Danger pouvant entraîner la mort ou des blessures.

ATTENTION Danger pouvant entraîner des dommages matériels au produit ou à son environnement



Informations importantes ou conseils pratiques relatifs à l'utilisation.



Lisez le manuel d'utilisation.



Matériaux recyclables.



Avertissement relatif aux surfaces chaudes.



Ce produit a été fabriqué conformément aux conditions écologiques les plus récentes.

1 Consignes de sécurité générale

Cette section comprend des consignes de sécurité qui vous aideront à vous protéger contre les risques de blessures corporelles ou de dégâts matériels.

Notre société n'est pas responsable des dommages qui pourraient survenir en cas de non-respect de ces instructions.

- ▶ Faites toujours effectuer les procédures d'installation et de réparation par le mandataire agréé.
- ▶ Utilisez uniquement des pièces de rechange et des accessoires d'origine.
- ▶ Sauf mention explicite dans le manuel d'utilisation, ne réparez ou ne remplacez aucune pièce d'un produit.
- ▶ N'apportez pas de modifications techniques au produit.

1.1 Objectif visé

- ▶ Ce produit est conçu pour être utilisé à l'intérieur, dans les foyers et dans des endroits similaires. Par exemple :
 - Les cuisines du personnel des magasins, des bureaux et d'autres environnements professionnel;
 - Les fermes;
 - Par les clients des hôtels, motels et autres établissements d'hébergement
 - Chambres d'hôtes, environnements de type hôtelier
 - Zones communes des immeubles d'habitation ou des blanchisseries
- Utilisez uniquement le produit que pour le lavage de textiles portant une étiquette lavable en machine apposée par le fabricant. Le produit n'est pas destiné à un usage commercial.

1.2 Sécurité des enfants, des personnes vulnérables et des animaux domestiques

- ▶ Ce produit peut être utilisé par les enfants de 8 ans et plus, par les personnes dont les capacités physiques, sensorielles et mentales sont réduites ainsi que par les personnes étrangères à ce type d'appareil, à condition d'être sous la surveillance ou d'avoir reçu la formation auprès d'une personne responsable leur permettant d'utiliser l'appareil en toute sécurité et d'éviter les risques y afférents.
- ▶ Tenez à l'écart les enfants de moins de 3 ans, à moins qu'ils ne soient surveillés en permanence.
- ▶ Les appareils électriques sont dangereux pour les enfants. Les enfants ou les animaux domestiques ne doivent pas jouer avec le produit, ni grimper dessus ou à l'intérieur de celui-ci. Vérifiez l'intérieur du produit avant de l'utiliser.
- ▶ Utilisez la fonction Sécurité enfant pour empêcher les enfants de jouer avec l'appareil.
- ▶ N'oubliez pas de fermer le hublot lorsque vous quittez la pièce où se trouve l'appareil. Les enfants et les animaux domestiques peuvent se retrouver enfermés à l'intérieur et se noyer.
- ▶ Les enfants ne doivent pas effectuer de travaux de nettoyage et d'entretien de l'utilisateur sans la surveillance d'un adulte.
- ▶ Gardez les matériaux d'emballage hors de portée des enfants. Il y a risque de blessure et de noyade.
- ▶ Conservez tous les détergents et additifs utilisés pour le produit hors de portée des enfants.
- ▶ Pour la sécurité des enfants, coupez le câble d'alimentation, rompez et désactivez le mécanisme de verrouillage de la porte de chargement avant de jeter le produit.

1.3 Branchement électrique

- ▶ Le produit doit être débranché pendant les procédures d'installation, d'entretien, de nettoyage et de réparation.
- ▶ Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le service autorisé afin d'éviter tout risque éventuel.
- ▶ Ne rentrez pas le câble d'alimentation sous et derrière le produit. N'installez pas le produit lourds sur le câble d'alimentation. Ne pliez pas, n'écrasez pas le câble d'alimentation et assurez-vous que celui-ci ne soit pas à proximité de sources de chaleur.
- ▶ N'utilisez pas de rallonges, de prises multiples ou d'adaptateurs pour alimenter le produit.
- ▶ La fiche doit être facilement accessible. Si cela n'est pas possible, suivez les règles de l'électricité du câblage électrique auquel le produit est connecté, et il doit y avoir un mécanisme (fusible, interrupteur, disjoncteur, etc.) pour séparer tous les pôles du secteur.
- ▶ Ne touchez pas la fiche avec les mains mouillées.
- ▶ Débranchez l'appareil en tenant et en tirant sur la fiche, et non sur son cordon.
- ▶ Vérifiez que la fiche n'est pas mouillée, sale ou poussiéreuse.

1.4 Sécurité lors des déplacements

- ▶ Débranchez le produit avant de le déplacer, retirez la sortie d'eau et les raccords de la conduite d'eau. Vidangez l'eau qui reste à l'intérieur du produit.
- ▶ Le produit est lourd, ne le déplacez pas seul. Ne tenez pas les pièces d'extrusion telles que la porte de chargement du linge pour soulever et déplacer le produit. Le plateau supérieur doit être solidement fixé pour permettre le déplacement.
- ▶ Votre produit est lourd ; il doit être porté avec précaution par deux personnes s'il doit être transporté dans un escalier. Si votre produit vous tombe dessus, il peut causer des blessures. Ne frappez pas et ne laissez pas tomber le produit pendant le transport.
- ▶ Transportez le produit en position verticale.

- ▶ Vérifiez que les tuyaux d'arrivée d'eau et de vidange, ainsi que le câble d'alimentation, ne sont pas pliés, pincés, ou écrasés lorsque vous poussez le produit à sa place, après les procédures d'installation ou de nettoyage.

1.5 Sécurité lors de l'installation

- ▶ Vérifiez les informations figurant dans le manuel et les instructions d'installation pour préparer le produit à l'installation et assurez-vous que le réseau électrique, les conduites d'eau propres et la prise d'eau sont adaptés. Dans le cas contraire, appelez un électricien et un plombier qualifiés afin qu'ils prennent les dispositions nécessaires. Ces opérations sont à la charge du client.
- ▶ Vérifiez les éventuels dommages avant d'installer le produit. Ne procédez pas à l'installation si le produit est endommagé.
- ▶ Des blessures peuvent se produire si les mains sont placées dans des fentes non couvertes. Fermez les trous des boulons de sécurité pour le transport avec des bouchons en plastique.
- ▶ N'installez pas ou ne laissez pas le produit dans des endroits où il pourrait être exposé à des conditions d'environnement extérieur.
- ▶ N'installez pas le produit dans les environnements où la température est inférieure à 0 ° C.
- ▶ N'installez jamais la machine sur un sol couvert de moquette ou une surface similaire. Cela créerait un risque d'incendie, car il ne peut pas recevoir d'air par le dessous.
- ▶ Placez le produit sur un sol propre, plat et dur et équilibrez avec les pieds réglables.
- ▶ Connectez le produit à une prise de terre protégée par un fusible adapté aux valeurs de courant indiquées sur la plaque signalétique. Assurez-vous que la mise à la terre est effectuée par un électricien expert. N'utilisez pas le produit sans une mise à la terre appropriée.
- ▶ Branchez le produit dans une prise dont les valeurs de tension et de fréquence sont adaptées à celles indiquées sur la plaque signalétique.

- ▶ Ne branchez pas le produit dans des prises desserrées, déplacées, cassées, sales, huileuses ou présentant un risque de contact avec l'eau.
- ▶ Utilisez le nouveau jeu de tuyaux fourni avec le produit. Ne réutilisez pas les anciens jeux de tuyaux. Ne faites pas d'ajouts aux tuyaux.
- ▶ Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau directement au robinet d'eau. La pression du robinet doit être au minimum de 0,1 MPa (1 bar) et au maximum de 1MPa (10 bars). 10 à 80 litres d'eau doivent couler du robinet en une minute pour que le produit fonctionne correctement. Si la pression de l'eau est supérieure à 1 MPa (10 bars), un réducteur de pression doit être installé. La température maximale autorisée est de 25°C.
- ▶ Montez l'extrémité du tuyau d'évacuation de l'eau sur l'évacuation des eaux usées, l'évier ou la baignoire.
- ▶ Placez le câble d'alimentation et les boîtiers dans des endroits sans risque de trébucher.
- ▶ N'installez pas le produit derrière une porte, une porte coulissante ou à un autre endroit qui empêcherait l'ouverture complète de la porte.
- ▶ Si un sèche-linge doit être placé sur le produit, fixez-le avec un appareil de raccordement approprié obtenu auprès du service autorisé.
- ▶ Il y a un risque de contact avec des pièces électriques lorsque les plateaux supérieurs sont retirés. Ne démontez pas le plateau supérieur du produit.
- ▶ Placez le produit à au moins 1 cm des bords du meuble.

1.6 Sécurité d'utilisation

- ▶ Uniquement des détergents, des assouplissants et des additifs adaptés aux machines à laver doivent être utilisés.
- ▶ N'utilisez jamais de solvants chimiques dans le produit. Ces matériaux présentent un risque d'explosion.

- ▶ Ne faites pas fonctionner les produits défectueux ou endommagés. Débranchez le produit (ou coupez le fusible auquel il est connecté), fermez le robinet d'eau et appelez un service autorisé.
- ▶ Ne placez pas de sources d'inflammation (bougie allumée, cigarettes, etc.) ou de chaleur (fers à repasser, fours, étuves, etc.) sur le produit ou à proximité de celui-ci. Ne placez pas de matériaux inflammables/explosifs à proximité du produit.
- ▶ Ne vous tenez pas sur le produit.
- ▶ Débranchez le produit et fermez le robinet si vous n'utilisez pas le produit pendant une longue période.
- ▶ Les détergents/produits d'entretien peuvent éclabousser le tiroir à détergent s'il est ouvert alors que l'appareil fonctionne. Le contact du détergent avec votre peau et vos yeux est dangereux.
- ▶ Veillez à ce que les animaux de compagnie ne grimpent pas à l'intérieur du produit. Vérifiez l'intérieur du produit avant de l'utiliser.
- ▶ N'ouvrez pas le hublot verrouillé en forçant. La porte s'ouvrira une fois le lavage terminé. Si la porte ne s'ouvre pas, appliquez la solution proposée pour la panne « Impossible d'ouvrir la porte de chargement » dans la section Dépannage.
- ▶ Ne lavez pas les éléments contaminés par de l'essence, du kérosène, du benzène, des réducteurs, de l'alcool ou d'autres matières inflammables ou explosives et des produits chimiques industriels.
- ▶ N'utilisez pas directement de détergent de nettoyage à sec et ne lavez pas, ne rincez pas et n'essorez pas le linge contaminé par du détergent de nettoyage à sec.
- ▶ Ne placez pas vos mains dans le tambour rotatif. Attendez que le tambour ne tourne plus.
- ▶ Ne placez pas votre main ou un objet métallique sous le lave-linge.
- ▶ Si vous lavez du linge à des températures élevées, l'eau de lavage évacuée vous brûlerait au contact de votre peau, par exemple, lorsque le tuyau d'évacuation est raccordé au robinet. Ne touchez pas à l'eau de décharge.

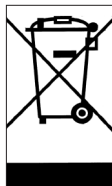
- ▶ Prenez les précautions suivantes pour éviter la formation d'un biofilm et de mauvaises odeurs :
 - Assurez-vous que la pièce où est placée la machine à laver est bien ventilée.
 - Essuyez le soufflet et la vitre de la porte de chargement avec un chiffon sec et propre à la fin du programme.
- ▶ Pendant le lavage du linge à des températures élevées, la porte de chargement vitrée devient chaude. Par conséquent, ne permettez pas aux enfants en particulier de toucher la partie vitrée de la porte de chargement pendant le lavage.

1.7 Sécurité de l'entretien et du nettoyage

- ▶ Ne lavez pas le produit avec des nettoyeurs à pression, en pulvérisant de la vapeur, de l'eau ou en versant de l'eau.
- ▶ N'utilisez pas d'outils tranchants et abrasifs pour nettoyer le produit. N'utilisez pas de produits ménagers, de savon, de détergent, de gaz, d'essence, de diluant, d'alcool, de vernis, etc. pour nettoyer le produit.
- ▶ Les produits de nettoyage contenant des solvants peuvent dégager des vapeurs toxiques, par exemple Solvant de nettoyage. N'utilisez pas de produits de nettoyage contenant des solvants.
- ▶ Il peut y avoir des résidus de détergent dans le tiroir à détergent lorsque vous l'ouvrez pour le nettoyer.
- ▶ Ne démontez pas le filtre de la pompe d'évacuation lorsque le produit est en marche.
- ▶ La température dans la machine peut atteindre 90°C. Nettoyez le filtre après que l'eau de la machine ait refroidi afin d'éviter tout risque de brûlure.

2 Consignes importantes pour l'environnement

Conformité avec la directive DEEE et mise au rebut des déchets :



Ce produit est conforme à la Directive européenne DEEE (2012/19/UE). Ce produit porte un symbole de classement pour les déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).

Cette machine a été fabriquée avec des pièces et des matériaux de haute qualité qui peuvent être réutilisés et recyclés. Veuillez ne pas jeter ces matériaux avec les ordures ménagères habituelles et autres déchets, à la fin de leur durée de service. Transportez-les vers un point de collecte en vue du recyclage des appareils électriques et électroniques.

Veuillez contacter les autorités locales pour vous informer au sujet de ces points de collecte.

Conformité avec la Directive RoHS :

Le produit que vous avez acheté est conforme à la Directive RoHS de l'UE (2011/65/UE). Il ne contient pas de substances nocives et interdites décrites dans la directive.

2.2 Informations relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage de votre machine sont fabriqués à partir des matériaux recyclables, conformément à notre réglementation nationale sur la protection de l'environnement. Ne jetez pas les matériaux d'emballage avec les ordures ménagères habituelles ou autres déchets. Transportez-les plutôt vers les points de collecte de matériaux d'emballage désignés par les autorités locales.

3 Utilisation prévue

- Cet appareil a été conçu pour un usage domestique. Par conséquent, il n'est pas approprié pour un usage commercial ou il ne devrait pas être utilisé en dehors de l'usage prévu.
- Le produit ne doit être utilisé que pour le lavage et le rinçage du linge pouvant être lavé et rincé en machine.
- Le fabricant décline toute responsabilité face à un éventuel problème survenu à cause de l'utilisation ou du transport incorrect de l'appareil.
- La durée de service de votre appareil est de 10 ans. Au cours de cette période, les pièces de rechange d'origine seront disponibles pour assurer le bon fonctionnement de l'appareil.
- Cet appareil est destiné à être utilisé dans des applications domestiques et similaires telles que :
 - les cuisines du personnel dans les magasins, les bureaux et autres environnements de travail ;
 - les maisons de ferme ;
 - par les clients dans les hôtels, motels et autres environnements de type résidentiel ;
 - les environnements de type chambres d'hôtes ;
 - les espaces à usage collectif dans les immeubles d'habitation ou dans les laveries.

4 Caractéristiques techniques

Nom du fournisseur ou marque déposée	Beko
Nom du modèle	WM305 7002740015
Masse maximale de linge sec (kg)	7
Vitesse d'essorage maximale (tr/min)	1400
Intégrable	Nein
Hauteur (cm)	84
Largeur (cm)	60
Profondeur (cm)	49.6
Simple arrivée d'eau / Double arrivée d'eau	• / -
• Disponible	
Consommation électrique (V/Hz)	230 V / 50Hz
Courant total (A)	10
Puissance totale (W)	2200
Code du modèle principal	1617





SUPPLIER'S NAME **MODEL IDENTIFIER** → (*)

A **A**

Vous pouvez trouver les informations sur les modèles telles qu'elles sont enregistrées dans la base de données des produits sur le site Web suivant en recherchant l'identifiant de votre modèle (*) figurant sur l'étiquette énergétique.
<https://eprel.ec.europa.eu/>



AVERTISSEMENT : Les valeurs de consommation s'appliquent pour les cas où la connexion au réseau sans fil est désactivée.

Tableau des symboles

4.1 Installation



Premièrement, veuillez lire la section "Instructions de sécurité" !

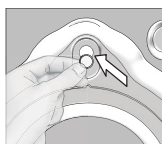
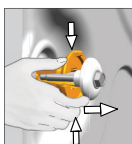
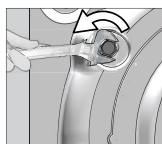
- Contactez l'agent de service agréé le plus proche pour l'installation de votre produit.
- La préparation de l'emplacement ainsi que des installations liées à l'électricité, au robinet d'eau et aux eaux usées sur le site de l'installation relèvent de la responsabilité du client.
- Vérifiez que les tuyaux d'arrivée d'eau et de vidange, ainsi que le câble d'alimentation, ne sont pas pliés, pincés, ou écrasés lorsque vous poussez le produit à sa place, après les procédures d'installation ou de nettoyage.
- Assurez-vous que l'installation et les branchements électriques de l'appareil sont effectués par un agent de service agréé. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages causés par des opérations effectuées par des personnes non autorisées.
- Avant de procéder à l'installation, vérifiez si le produit présente des défauts. Ne procédez pas à l'installation si l'appareil est endommagé. Les produits endommagés présentent des risques pour votre sécurité.

4.1.1 Emplacement d'installation approprié

- Placez votre appareil sur un sol rigide et nivelé. Évitez de le placer sur un tapis à poils longs ou sur d'autres surfaces similaires. Un sol inapproprié peut causer des problèmes de bruit et de vibrations.
- Le poids total de la machine à laver et du sèche-linge - à pleine charge - lorsqu'ils sont placés l'un sur l'autre atteint environ 180 kilogrammes. Placez le produit sur un sol solide et plat présentant la capacité de portage suffisante.
- N'installez pas le produit sur le câble d'alimentation.
N'installez pas le produit dans les environnements où la température pourrait descendre en-dessous de 0 ° C. Le gel pourrait endommager votre produit.
- Laissez un espace minimum de 1 cm entre le produit et le meuble.
- Si vous installez le produit sur une surface avec des marches, ne le placez jamais près du bord.
- Ne posez pas l'appareil sur une plate-forme.
- Ne placez ni n'utilisez aucune source de chaleur (tables de cuisson, fers à repasser, fours, etc.) sur le lave-linge.

4.1.2 Retrait des boulons de sécurité du transport

- 1 Dévissez tous les boulons à l'aide d'une clé appropriée jusqu'à ce qu'ils tournent librement.
- 2 Retirez les boulons de transit en les tournant doucement.
- 3 Fixez les caches en plastique fournis dans le sachet contenant le manuel d'utilisation, dans les trous du panneau arrière.



AVERTISSEMENT

Retirez les boulons de sécurité de transport avant de faire fonctionner le produit ! Sinon, la machine sera endommagée.

Conservez les vis de sécurité de transport soigneusement afin de les réutiliser au cas où vous aurez besoin de transporter le lave-linge ultérieurement.

Installez les boulons de sécurité de transport dans l'ordre inverse de la procédure de démontage.

Ne déplacez jamais l'appareil sans que les vis de sécurité réservées au transport ne soient correctement fixées !

4.1.3 Raccordement à l'alimentation en eau



FR

Cet appareil et ses accessoires se recyclent

REPRISE
À LA LIVRAISON



À DÉPOSER
EN MAGASIN



À DÉPOSER
EN DÉCHÈTERIE



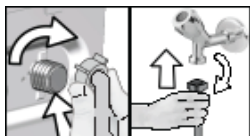
Points de collecte sur www.quefairede mesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

AVERTISSEMENT

Les modèles à simple admission d'eau ne doivent pas être connectés au robinet d'eau chaude. Ce type de raccord endommagerait le linge ou le produit passerait en mode de protection et ne fonctionnerait pas.

N'utilisez pas de vieux tuyaux ou des tuyaux usagés d'arrivée d'eau sur un nouvel appareil. Cela peut provoquer des fuites d'eau de votre machine et tacher votre linge.

- 1 Serrez tous les écrous de tuyaux à la main N'utilisez jamais d'outil pour serrer les écrous.
- 2 Ouvrez complètement les robinets après avoir raccordé les tuyaux pour vérifier s'il n'y a pas de fuite d'eau par les points de raccordement. Si vous constatez des fuites, fermez le robinet et retirez l'écrou. Vérifiez le joint et resserrez soigneusement l'écrou. Afin d'éviter les fuites d'eau et les dommages qui en résultent, gardez les robinets fermés lorsque vous n'utilisez pas le produit.



4.1.4 Raccordement du conduit d'évacuation

- Fixez l'extrémité du tuyau de vidange directement à la conduite d'évacuation d'eau, aux toilettes ou à la baignoire.



Votre maison sera inondée si le tuyau sort de sa fixation pendant la vidange. Par ailleurs, il y a un risque de brûlure en raison des températures élevées de lavage ! Afin de prévenir de telles situations et de vous assurer que la machine opère les entrées et évacuation d'eau sans problèmes, fixez solidement le tuyau de vidange.

- Raccordez le tuyau de vidange à une hauteur minimale de 40 cm et à une hauteur maximale de 100 cm.
- Si le tuyau de vidange est soulevé après qu'il a été posé au niveau sol ou près de celui-ci (moins de 40 cm au-dessus du sol), l'évacuation d'eau devient plus difficile et le linge peut se mouiller considérablement. Par conséquent, respectez les hauteurs décrites dans le schéma.



- Pour éviter que l'eau usée ne rentre à nouveau dans la machine et pour assurer un drainage facile, évitez de plonger l'extrémité du tuyau dans l'eau usée ou de l'insérer dans la conduite d'évacuation à plus de 15 cm. Si le tuyau est trop long, coupez-le.
- L'extrémité du tuyau ne doit être ni coudée, ni piétinée, ni pliée entre la canalisation et la machine. Dans le cas contraire, des problèmes de rejet d'eau peuvent surgir.
- Si la longueur du tuyau est très courte, vous pouvez y ajouter un tuyau d'extension d'origine. La longueur du tuyau ne peut pas être supérieure à 3,2 m. Pour éviter les fuites d'eau, fixez toujours le raccord entre la rallonge et le tuyau de vidange de l'appareil à l'aide d'une fixation adaptée afin qu'il ne se détache pas et ne provoque pas de fuites.

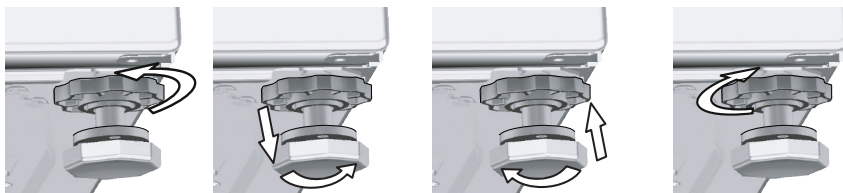
4.1.5 Ajustement des pieds

AVERTISSEMENT

Afin de s'assurer que votre appareil fonctionne de façon plus silencieuse et sans vibration, il doit être à niveau et équilibré sur ses pieds. Assurez-vous que l'appareil est équilibré en ajustant les pieds. Autrement, la machine pourrait se déplacer et entraîner des écrasements, des bruits ou des vibrations.

N'utilisez aucun outil pour dévisser les contre-écrous. Sinon, vous pouvez les endommager.

- 1 Dévissez manuellement les contre-écrous sur les pieds.
- 2 Réglez les pieds jusqu'à ce que la machine soit à niveau et équilibrée.
- 3 Serrez à nouveau tous les contre-écrous à la main.



4.1.6 Branchement électrique

Branchez la machine à une prise équipée d'une mise à la terre et protégée par un fusible de 16 A. Notre entreprise ne pourra être tenue responsable des dommages liés à une utilisation de l'appareil sans prise de terre en conformité avec la réglementation locale.

- Le branchement doit être conforme à la réglementation en vigueur dans votre pays.
- L'infrastructure des câbles de connexion électrique du produit doit être adéquate et adaptée aux exigences du produit. Il est recommandé d'utiliser un dispositif à courant résiduel.
- La prise du câble d'alimentation doit être accessible facilement après l'installation.
- Si la valeur de courant du fusible ou du disjoncteur de votre domicile est inférieure à 16 ampères, demandez à un électricien qualifié d'installer un fusible de 16 ampères.
- La tension spécifiée dans la section « Caractéristiques techniques » doit être égale à celle de votre réseau électrique.
- Ne réalisez pas de branchements en utilisant des rallonges ou des multiprises. Le câble de raccordement peut provoquer une surchauffe et une brûlure.



Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le service autorisé afin d'éviter tout risque éventuel.

4.1.7 Première utilisation



Avant de commencer à utiliser le produit, assurez-vous que les préparations décrites dans la section "Instructions environnementales" et "Installation" soient respectées. Pour préparer la machine au lavage du linge, effectuez la première opération dans le programme Nettoyage du tambour. Si ce programme n'est pas disponible dans votre produit, appliquez la méthode qui est décrite dans la section "Nettoyage de la porte de chargement et du tambour".



Il pourrait rester de l'eau dans votre produit suite aux processus d'assurance qualité menés au cours de la production. Ceci n'affecte pas votre machine.

4.2 Préparation



Premièrement, veuillez lire la section "Instructions de sécurité" !

4.2.1 Tri du linge

- Triez le linge par type de textile, couleur, degré de saleté et température d'eau autorisée.
- Respectez toujours les instructions qui se trouvent sur les étiquettes de vos vêtements.

4.2.2 Préparation du linge pour le lavage

- Des articles avec des accastillages comme les soutiens-gorges à armature, les boucles de ceinture ou les boutons métalliques endommageront la machine. Vous pouvez enlever les pièces métalliques ou laver ces vêtements en les introduisant dans un sac à lessive ou une taie d'oreiller.
- Sortez toutes les substances se trouvant dans les poches, telles que les pièces de monnaie, les stylos et les trombones, retournez les poches et brossez-les. De tels objets peuvent endommager votre machine ou faire du bruit.
- Mettez les vêtements de petite taille à l'exemple des chaussettes pour enfants et des bas en nylon dans un sac à lessive ou une taie d'oreiller.
- Mettez les rideaux dans l'appareil sans les compresser. Retirez les éléments de fixation des rideaux. Les éléments de fixation des rideaux peuvent provoquer une traction et une déchirure sur le rideau.
- Fermez les fermetures à glissière, cousez les boutons desserrés, puis raccommodez les aubes et les déchirures.
- Ne lavez les produits étiquetés « lavables en machine » ou « lavables à la main » qu'avec un programme adapté.
- Ne lavez pas les couleurs et le blanc ensemble. Le linge en coton neuf de couleur foncée peut déteindre fortement. Lavez-les séparément.
- Les taches difficiles doivent être traitées correctement avant tout lavage.
- Lavez les pantalons et le linge délicat à l'envers.
- Les linges intensément tachetés par des saletés comme de la farine, de la poussière de chaux, de la poudre de lait, etc. doivent être secoués avant d'être introduits dans la machine. Avec le temps, de telles poussières et poudres peuvent se former sur les surfaces internes de la machine et occasionner des dégâts matériels.

4.2.3 Conseils pour économiser l'énergie et l'eau

Les informations suivantes vous permettront d'utiliser cet appareil de manière écologique en économisant l'eau et l'énergie.

- Utilisez le produit en tenant compte de la capacité la plus élevée autorisée par le programme que vous avez sélectionné, mais évitez de surcharger la machine. Voir « Tableau des programmes et de consommation »
- Respectez les recommandations de température prescrites sur l'emballage de la lessive.
- Lavez le linge peu sale à basse température.
- Utilisez des programmes plus rapides pour de petites quantités de linge ou pour du linge peu sale.
- N'utilisez pas le prélavage et des températures élevées pour le linge qui n'est pas très sale.

- Si vous prévoyez de sécher votre linge dans un sèche-linge, sélectionnez la vitesse d'essorage recommandée la plus élevée pendant le processus de lavage.
- N'utilisez pas plus de lessive que la quantité recommandée sur l'emballage.

4.2.4 Chargement du linge

- 1 Ouvrez la porte de chargement.
- 2 Mettez les vêtements dans la machine de façon libre.
- 3 Poussez la porte de chargement pour la fermer jusqu'à entendre un son de verrouillage. Veillez à ce qu'aucun article ne soit coincé dans la porte. Le hublot est verrouillé pendant le fonctionnement d'un programme. La porte s'ouvre immédiatement à la fin du programme de lavage. Vous pouvez à présent ouvrir la porte de chargement. Si la porte ne s'ouvre pas, appliquez la solution proposée pour la panne « Impossible d'ouvrir la porte de chargement » dans la section Dépannage.

4.2.5 Capacité de charge appropriée

La capacité de charge maximale dépend du type de linge, du degré de saleté et du programme de lavage que vous souhaitez utiliser.

La machine ajuste automatiquement la quantité d'eau selon le poids du linge qui s'y trouve.

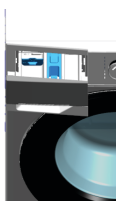


Suivez les informations dans le "tableau des programmes et des consommations". Lorsque la machine est surchargée, ses performances de lavage chutent. En outre, des bruits et des vibrations peuvent survenir.

4.2.6 Utilisation de lessive et d'adoucissant

AVERTISSEMENT

Lisez les instructions du fabricant figurant sur l'emballage lorsque vous utilisez des détergents, des adoucissants, de l'amidon, de l'eau de Javel et des décolorants, de l'anticalcaire et suivez les indications de dosage fournies. Utilisez le gobelet gradué, le cas échéant.



Le bac à produits comprend trois compartiments:

- (1) pour prélavage
- (2) pour lavage principal
- (3) pour adoucissant

(☼) en plus, il y a un siphon dans le compartiment destiné à l'assouplissant.

- (■) il y a également un appareil pour l'utilisation de détergents liquides dans le compartiment de lavage principal.

Détergent, adoucissant et autres agents nettoyants

- Ajoutez la lessive et l'adoucissant avant de mettre le programme de lavage en marche.
- Ne laissez pas le tiroir à lessive ouvert lorsque le programme de lavage est en cours !
- Si vous utilisez un programme sans prélavage, ne mettez pas de détergent dans le compartiment de prélavage (compartiment n°. « 1 »).
- Ne mettez pas de détergent liquide dans le compartiment de prélavage (compartiment n° "1") dans un programme avec prélavage.
- N'utilisez pas de programme avec prélavage si vous utilisez un sachet de lessive ou une boule de diffusion de lessive. Vous pouvez placer ces éléments directement dans le linge contenu dans votre machine.
- Si vous utilisez un détergent liquide, suivez les instructions de la rubrique "Utilisation d'un détergent liquide" et n'oubliez pas de mettre l'appareil à détergent liquide dans la bonne position.

Choix du type de détergent

Le type de lessive à utiliser dépend du programme de lavage, du type et de la couleur du tissu.

- Utilisez des lessives différentes pour le linge coloré et le linge blanc.
- Pour vos vêtements délicats, utilisez uniquement les programmes suggérés et les lessives spéciales (lessive liquide, shampoing à laine, etc.) destinés uniquement aux vêtements délicat.
- Pour le lavage de vêtements et de couettes de couleur foncée, il est recommandé d'utiliser une lessive liquide.
- Lavez les lainages au programme suggéré et avec une lessive spéciale adaptée.
- Veuillez consulter la partie des descriptions de programmes pour connaître les programmes suggérés pour différents textiles.
- Toutes les recommandations concernant les détergents sont valables pour la gamme de température sélectionnable des programmes.



Uniquement des détergents, des assouplissants et des additifs adaptés aux machines à laver doivent être utilisés.

N'utilisez pas de savon en poudre.

Ajustement de la quantité de détergent

La quantité de détergent dépend de la quantité de linge, du degré de salissure et de la dureté de l'eau.

- Ne dépassez pas les valeurs de dosage recommandées sur l'emballage du détergent afin d'éliminer la mousse excessive et les problèmes de mauvais rinçage, de faire des économies et de protéger l'environnement.
- Utilisez des quantités de détergent moins importantes pour un volume de linge moins important ou moins sale.

Utilisation d'adoucissant

Mettez l'adoucissant dans son compartiment qui se trouve à l'intérieur du tiroir à produits.

- Ne dépassez jamais le repère de niveau (> max <) dans le compartiment destiné à l'assouplissant.
- Si l'adoucisseur n'est pas fluide, diluez avec de l'eau avant de le placer dans le compartiment adoucisseur.

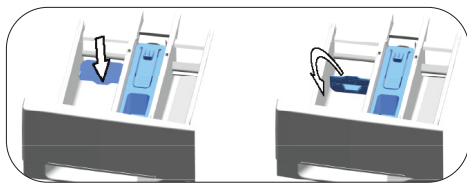
AVERTISSEMENT

N'utilisez pas de détergents liquides ou d'autres matériaux ayant des propriétés nettoyantes, sauf s'ils sont destinés à être utilisés dans des machines à laver pour adoucir le linge.

Utilisation de lessive liquide

Si le produit contient un dispositif pour lessive liquide

- Appuyez sur le dispositif et faites-le tourner à l'endroit indiqué lorsque vous voulez utiliser des détergents liquides. La partie qui tombe servira de barrière pour le détergent liquide.
- Nettoyez avec de l'eau à sa place ou en la retirant de sa place lorsque c'est nécessaire. N'oubliez pas de placer les dispositifs dans le compartiment de lavage principal (compartiment n°. "2") après le nettoyage.
- Le dispositif doit être en place si vous utilisez un détergent en poudre.



Utilisation de détergents en gel et en comprimés

- Si le détergent est fluide et qu'il n'y a pas de compartiment pour le détergent liquide dans votre produit, placez le détergent en gel dans le compartiment principal de la lessive dans la première prise d'eau. Si votre produit possède un compartiment à détergent liquide, remplissez le compartiment avec du détergent avant de démarrer le programme.
- Si le détergent en gel n'est pas liquide ou se trouve dans une capsule de pastille liquide, placez-le directement à l'intérieur du tambour avant le lavage.
- Mettez la pastille de détergent dans le compartiment de lavage principal (compartiment n°. "2") ou directement dans le tambour avant le lavage.

Utilisation de l'amidon

- Ajoutez l'amidon liquide, l'amidon en poudre, ou le colorant dans le compartiment de l'adoucissant.
- N'utilisez pas simultanément l'adoucissant et l'amidon dans le même programme de lavage.
- Nettoyez l'intérieur de la machine à l'aide d'un chiffon propre et humide après avoir utilisé l'amidon.

Utilisation d'un produit anti-calcaire

- Si nécessaire, n'utilisez que des produits anti-calcaire pour les machines à laver.

Utilisation d'eau de Javel et de décolorants

- Sélectionnez un programme avec prélavage et ajoutez de l'eau de javel au début du prélavage. Ne mettez pas de détergent dans le compartiment de prélavage. Comme alternative, sélectionnez un programme avec rinçage supplémentaire et ajoutez l'eau de javel pendant que le produit reçoit de l'eau dans le compartiment à détergent lors de la première étape de rinçage.
- Ne mélangez pas et n'utilisez pas l'eau de Javel et le détergent ensemble.
- Comme l'eau de Javel peut provoquer une irritation de la peau, n'utilisez que de petites quantités (1/2 tasse de thé - environ 50 ml et rincez bien le linge.
- Ne versez pas directement le javel sur le linge.
- N'utilisez pas d'eau de Javel pour les vêtements de couleur
- Sélectionnez un programme de lavage à basse température tout en utilisant des décolorants à base d'oxygène.
- Les décolorants à base d'oxygène peuvent être utilisés avec des détergents. Cependant, s'il n'a pas la même viscosité que le détergent, il faut d'abord placer le détergent dans le compartiment n°. "2" dans le tiroir à détergent et attendez que le produit rince le détergent pendant l'absorption d'eau. Ajoutez le décolorant dans le même compartiment pendant que la machine continue à aspirer de l'eau.

4.2.7 Astuces pour un lavage efficace

		Vêtements			
		Couleurs Claires et Blanc	Couleurs	Couleurs noire ou sombre	Délicats/Laine/ Soies
		(Températures recommandées en fonction du degré de saleté: 40-90 °C)	(Températures recommandées en fonction du degré de saleté : froid -40° C)	(Températures recommandées en fonction du degré de saleté : froid -40° C)	(Températures recommandées en fonction du degré de saleté: froid -30°C)
Degré de saleté	Très sale (taches difficiles, par exemple d'herbe, de café, de fruit et de sang.)	Il peut être nécessaire de prétraiter les taches ou d'effectuer un prélavage. Les lessives en poudre et liquides recommandées pour le blanc peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements très sales. Il est recommandé d'utiliser des lessives en poudre pour nettoyer les taches de glaise et de terre et les taches qui sont sensibles aux produits à blanchir.	Les lessives en poudre et liquides recommandées pour les couleurs peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements très sales. Il est recommandé d'utiliser des lessives en poudre pour nettoyer les taches de glaise et de terre et les taches qui sont sensibles aux produits à blanchir. Utilisez des détergents qui ne contiennent pas de javel.	Les lessives liquides recommandées pour les couleurs et les couleurs foncées peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements très sales.	Utilisez de préférence des lessives liquides conçues pour des vêtements délicats. Les vêtements en laine et en soie doivent être lavés avec des lessives spéciales laine.
	Normalement sale (Par exemple, taches causées par la transpiration sur les cols et manches)	Les lessives en poudre et liquides recommandées pour le blanc peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements normalement sales.	Les lessives en poudre et liquides recommandées pour les couleurs peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements normalement sales. Utilisez des détergents qui ne contiennent pas de javel.	Les lessives liquides recommandées pour les couleurs et les couleurs foncées peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements normalement sales.	Utilisez de préférence des lessives liquides conçues pour des vêtements délicats. Les vêtements en laine et en soie doivent être lavés avec des lessives spéciales laine.
	Peu sale (Pas de tache visible.)	Les lessives en poudre et liquides recommandées pour le blanc peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements peu sales.	Les lessives en poudre et liquides recommandées pour les couleurs peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements peu sales. Utilisez des détergents qui ne contiennent pas de javel.	Les lessives liquides recommandées pour les couleurs et les couleurs foncées peuvent être utilisées aux dosages conseillés pour les vêtements peu sales.	Utilisez de préférence des lessives liquides conçues pour des vêtements délicats. Les vêtements en laine et en soie doivent être lavés avec des lessives spéciales laine.

4.2.8 Durée du programme affiché

La durée du programme est visible sur l'écran de la machine lors de la sélection d'un programme. La durée du programme est ajustée automatiquement pendant l'exécution du programme en fonction de la quantité de ligne chargée dans la machine, de la formation de mousse, des conditions de charge déséquilibrées, des variations de l'alimentation électrique, de la pression de l'eau et des paramètres du programme.

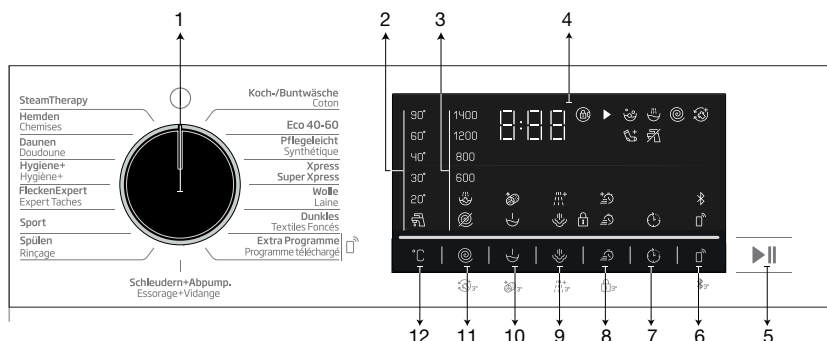
CAS SPÉCIAL: au démarrage des programmes coton et coton éco, l'écran affiche la durée d'une demi-charge. Ce qui est le cas le plus fréquent. Après le démarrage du programme, environ après 20 à 25 minutes, la machine détecte la charge réelle. Si la charge détectée est supérieure à une demi-charge, le programme de lavage sera réglé en conséquence et la durée du programme augmentée automatiquement. Ce changement de programme est visible dans l'écran.

4.3 Fonctionnement de l'appareil



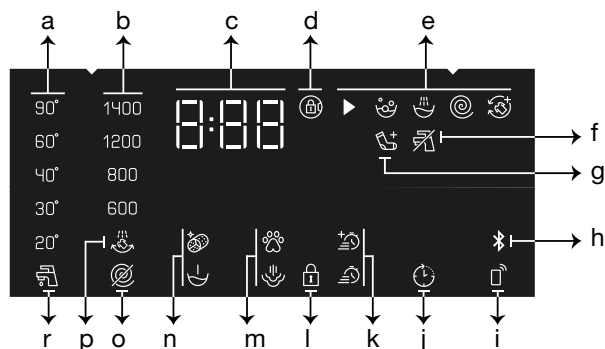
Lisez d'abord la section « Instructions de sécurité » !

4.3.1 Panneau de commande



- | | |
|--|--|
| 1- Sélecteur de programmes | 7- Bouton de réglage de l'heure de fin |
| 2- Voyants de niveau de température | 8- Bouton de fonction auxiliaire 3 |
| 3- Témoins de niveau de vitesse d'essorage | 9- Bouton de fonction auxiliaire 2 |
| 4- Affichage | 10- Bouton de fonction auxiliaire 1 |
| 5- Bouton Départ/Pause | 11- Bouton de réglage de la vitesse d'essorage |
| 6- Bouton de télécommande | 12- Bouton de réglage de la température |

4.3.2 Symboles d'affichage



- | | |
|---|---|
| a- Indicateur de température | j- Indicateur de départ différé activé |
| b- Indicateur de vitesse d'essorage | k- Indicateurs de fonction auxiliaire 3 |
| c- Informations sur la durée | l- Symbole Sécurité enfant activée |
| d- Symbole de porte verrouillée activée | m- Indicateurs de fonction auxiliaire 2 |
| e- Indicateur de déroulement du programme | n- Indicateurs de fonction auxiliaire 1 |
| f- Indicateur Pas d'eau | o- Indicateur pas d'essorage |
| g- Indicateur Ajouter du linge | p- Indicateur rinçage en attente |
| h- Indicateur de connexion Bluetooth | r- Indicateur d'eau froide |
| i- Indicateur de télécommande | |



Les images utilisées dans cette section pour décrire le produit sont schématiques et peuvent ne pas être exactement identiques au produit réel.

4.3.3 Tableau des programmes et de consommation

FR						Fonction optionnelle					
Programme		Charge maximale (kg)	Consommation d'eau (l)	Consommation d'énergie (kWh)	Vitesse Max.	Prélavage	Anti-froissement+	Lavage Express	Vapeur	Rinçage Plus	Gamme de température sélectionnable °C
Coton	90	7	94	2,30	1400	•	•	•	•	•	Froid-90
	60	7	94	1,70	1400	•	•	•	•	•	Froid-90
	40	7	92	0,95	1400	•	•	•	•	•	Froid-90
Eco 40 - 60	40***	7	58	0,645	1400						40-60
	40***	3,5	43	0,410	1400						40-60
	40***	2	26	0,195	1400						40-60
Synthétique	60	3	65	1,20	1200	•	•	•	•	•	Froid-60
	40	3	63	0,85	1200	•	•	•	•	•	Froid-60
Xpress / Super Express	90	7	66	2,15	1400		•	•	•	•	Froid-90
	60	7	66	1,15	1400		•	•	•	•	Froid-90
	30	7	66	0,20	1400		•	•	•	•	Froid-90
Xpress / Super Xpress + Schnell+	30	2	39	0,15	1400		•	•	•	•	Froid-90
Laine / Lavage à la main	40	1,5	53	0,50	1200					•	Froid-40
Textiles Foncés / Jeans	40	3	75	0,80	1200	•	•	•	•	*	Froid-40
Sport / Imperméable	40	3	51	0,45	1200	•					Froid-40
Expert Taches	60	3,5	75	1,55	1400	•		•			30-60
Hygiène+	90	7	120	2,80	1400				*	*	20-90
Doudoune	60	1,5	75	1,20	800				•	•	Froid-60
Chemises	60	3	57	1,20	800	•	•	•	*	•	Froid-60
SteamTherapy		1	1,1	0,11	-				*		Kalt
Nettoyage du tambour+	90	-	73	2,60	600				*		90
Programme téléchargé *****											
Mixte	40	3	68	0,75	800	•	•	•	•		Froid-40
Serviettes de toilette	60	2	75	1,20	800				•	*	Froid-60
Peluches	40	1	53	0,50	600					*	Froid-40
Rideau	40	2	86	0,65	800	•				*	Froid-40

• : Sélection possible.

* : Sélectionné automatiquement, ne peut pas être annulé.

*** : La sélection de température à 40 °C dans le programme Eco 40-60 est un programme d'essai conformément à la Directive EU/2019/2014 EN 60456:2016/A11:2020 et à la norme de l'UE.

***** : Ces programmes peuvent être utilisés avec l'application HomeWhiz et la consommation d'énergie peut augmenter suite au raccordement.

- : Voir la description du programme pour la charge maximale.



Les fonctions auxiliaires contenues dans le tableau peuvent varier en fonction du modèle de votre machine.

La consommation d'eau et d'énergie peut varier suivant les fluctuations de la pression, de la dureté et de la température de l'eau, de la température ambiante, du type et de la quantité de linge, de la sélection des fonctions auxiliaires et de la vitesse d'essorage, ainsi que des variations de la tension électrique.

Le temps de lavage du programme que vous avez sélectionné s'affiche à l'écran de la machine. En fonction de la quantité de linge que vous avez chargée dans votre machine, une différence de 1 à 1,5 heure et demie peut s'écouler entre le temps qui s'affiche à l'écran et la durée réelle du cycle de lavage. La durée se met automatiquement à jour dès le début du cycle de lavage.

Les modèles de sélection des fonctions auxiliaires peuvent être modifiés par l'entreprise de fabrication. De nouveaux modèles de sélection peuvent être ajoutés ou supprimés.

La vitesse d'essorage de votre machine peut varier en fonction du programme; toutefois, cette vitesse ne peut dépasser la vitesse maximale d'essorage de la machine.

Sélectionnez toujours la température nécessaire la plus basse. Les programmes les plus écoénergétiques sont généralement ceux qui ont des cycles de lavage les plus longs à des températures plus basses.

Le niveau de bruit et d'humidité varie en fonction de la vitesse d'essorage; lorsque vous sélectionnez une vitesse plus élevée pendant l'essorage, vous aurez un linge moins humide à la fin du programme, mais un bruit plus élevé se produira.

Valeurs de consommation (FR)

	Sélection de température (°C)	Vitesse d'essorage (tr/min)	Capacité (kg)	Durée du programme (hh:mm)	Consommation énergétique (kWh/cycle)	Consommation d'eau (L/cycle)	Température de fonctionnement (°C)	Humidité résiduelle (%)
Eco 40-60	40	1400	7,0	03:27	0,645	58,0	32	53,0
	40	1400	3,5	02:41	0,410	43,0	29	53,0
	40	1400	2	02:41	0,195	26,0	23	55,9
Coton	20	1400	7	03:15	0,700	92,0	20	53,9
Coton	60	1400	7	03:15	1,700	94,0	60	53,9
Synthétique	40	1200	3	02:10	0,850	63,0	40	40
Xpress / Super Xpress	30	1400	7	00:28	0,200	66,0	23	62

Les valeurs indiquées pour les programmes autres que le programme Eco 40-60 sont fournies à titre indicatif uniquement

4.3.4 Sélection de programmes

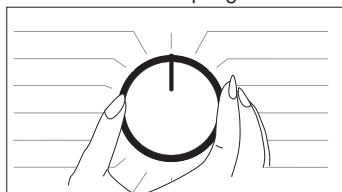
- 1 Choisissez le programme approprié pour la quantité et le degré de saleté de votre linge à partir du « Tableau des programmes et de consommation ».



Les programmes sont limités à la vitesse d'essorage maximale adaptée au type spécifique de tissu.

Lors de la sélection d'un programme, prenez toujours en compte le type de tissu, la couleur, le degré de saleté et la température d'eau autorisée.

- 2 Sélectionnez le programme souhaité à l'aide du sélecteur de programme.



4.3.5 Programmes

• Eco 40-60

Lors du programme Eco 40-60, vous pouvez laver votre linge en coton normalement sale devant être lavé à 40 °C ou 60 °C. Il s'agit d'un programme d'essai standard conformément à la législation de l'UE relative à la conception écologique et l'étiquetage énergétique.

Ce programme est plus efficace en termes de consommation d'énergie et d'eau, bien que le linge soit lavé pendant une période plus longue que celles des autres programmes de lavage. La température réelle de l'eau peut être différente de la température de lavage indiquée. Lorsque vous chargez une petite quantité (par exemple, la capacité de ½ ou moins) de linge dans la machine, la durée du programme peut raccourcir automatiquement durant les phases ultérieures. Dans ce cas, la consommation d'énergie et d'eau est à nouveau réduite.

• Coton

Vous pouvez laver votre linge en coton durable (draps, linge de lit, serviettes, peignoirs, sous-vêtements, etc.) à l'aide de ce programme. Lorsque vous appuyez sur le bouton de fonction lavage rapide, vous réduisez considérablement la durée du programme sans toutefois affecter la qualité de lavage garanti par des mouvements de lavage intenses. Si vous ne sélectionnez pas la fonction de lavage rapide, la qualité de lavage et de rinçage efficace de votre linge très sale est garantie.

• Synthétique

Vous pouvez laver votre linge (chemises, blouses, vêtements mixtes synthétiques/cotons, etc.) avec ce programme. Lorsque vous appuyez sur le bouton de fonction lavage rapide, vous réduisez considérablement la durée du programme et la qualité de lavage de votre linge légèrement sale est garantie. Si vous ne sélectionnez pas la fonction de lavage rapide, la qualité de lavage et de rinçage efficace de votre linge très sale est garantie.

• Laine / Lavage Main

Utilisez ce programme pour laver vos vêtements en laine/délicats. Sélectionnez la température appropriée en respectant les étiquettes de vos vêtements. Votre linge est lavé en douceur de sorte à éviter d'endommager les vêtements.

• Hygiène+

L'application d'une couche de vapeur au début du programme permet d'atténuer facilement la saleté.

Utilisez ce programme pour votre lessive (vêtements de bébé, draps, sous-vêtements, etc. articles en coton) nécessitant un lavage antiallergique et hygiénique à haute température avec un cycle de lavage intensif et long. Les conditions d'hygiène optimales sont assurées grâce à l'application de vapeur avant la longue durée de chauffage et la phase de rinçage supplémentaire.

• Ce programme a été testé par la « British Allergy Foundation » (Allergy UK) avec l'option 60 °C et a été certifié efficace en termes d'élimination des allergènes, des bactéries et de la moisissure.



Allergy UK est une marque de la British Allergy Association. Le sceau d'approbation est créé pour guider les personnes qui nécessitent une recommandation sur un produit qui limite/réduit/élimine les allergènes ou réduit considérablement la teneur en allergènes dans l'air ambiant comportant des patients allergiques. Il vise à fournir l'assurance que les produits sont scientifiquement testés ou examinés de sorte à fournir des résultats mesurables.

- **Doudoune**

Utilisez ce programme pour laver vos manteaux, gilets, vestes, etc. en duvet portant l'étiquette « lavable en machine ». Grâce aux profils d'essorage spéciaux, l'eau atteint les espaces d'air situés entre les duvets.

- **Essorage+Vidange**

Utilisez ce programme pour essorer les vêtements dans la machine.

- **Rinçage**

Utilisez ce programme lorsque vous voulez effectuer un rinçage ou un amidonnage séparément.

- **Steam Therapy**

Utilisez ce programme pour réduire les plis et le temps de repassage d'une petite quantité de linge mixte ou synthétique en coton sans tache.



Lorsque ce programme est sélectionné, il est normal d'entendre des bruits de bouillonnement dans la mesure où le générateur de vapeur bout de l'eau pour produire de la vapeur.

- **Rideau*******

Vous pouvez utiliser ce programme pour laver vos tulles et rideaux. Introduisez une petite quantité de lessive dans le compartiment de lavage principal, car la texture maillée de ces linges favorise une production excessive de mousse. Grâce au profil d'essorage spécial du programme, les tulles et les rideaux se froissent moins. Ne dépassez pas la capacité spécifiée lorsque vous placez vos rideaux dans la machine, afin de ne pas les endommager.



Avec ce programme, il est conseillé d'utiliser des lessives spéciales recommandées pour les rideaux dans le compartiment de lessive en poudre.

- **Chemises**

Ce programme est utilisé pour laver les chemises en coton, en tissu synthétique et en tissu synthétique mélangé. Il élimine les plis. De la vapeur est appliquée à la fin du programme pour aider la fonction de réduction des plis. Le profil d'essorage spécial et la vapeur appliquée à la fin du programme réduisent les plis sur vos chemises. Lorsque la touche de la fonction de lavage rapide est enfoncée, l'algorithme de pré-traitement est exécuté.

- Appliquez le produit chimique de prétraitement directement sur vos vêtements ou ajoutez-le au détergent lorsque la machine commence à prélever de l'eau dans le compartiment de lavage principal. Ainsi, vous bénéficierez de la même performance que vous obtenez lorsque vous utilisez un cycle de lavage normal en beaucoup moins de temps. Ce programme permet d'augmenter la durée de vie de vos chemises.

- **Xpress / Super Xpress**

Utilisez ce programme pour laver votre linge en coton peu sale et sans taches en un court laps de temps. La durée du programme peut être réduite jusqu'à 14 minutes lorsque la fonction de lavage rapide est sélectionnée. Lorsque la fonction de lavage rapide est sélectionnée, la quantité de linge à laver ne doit pas excéder 2 (deux) kg.

• Textiles Foncés /Jeans

Utilisez ce programme pour préserver la couleur de vos vêtements foncés ou de vos jeans. Il permet un lavage de haute performance avec un mouvement de tambour spécial même lorsque la température est basse. Il est recommandé d'utiliser une lessive liquide ou un shampoing à laine pour le linge de couleur foncée. Ne lavez pas votre linge délicat en laine, etc.

• Mixte*****

Utilisez pour laver vos vêtements en coton et en synthétique ensemble sans les trier.

• Sport / Imperméable

Vous pouvez utiliser ce programme pour laver les vêtements de sport et de sortie en mélange de coton et de fibre synthétique, ainsi que les couvertures en tissus hydrofuges tels que le goretex, etc. Il assure un lavage en douceur de vos vêtements grâce à des mouvements de rotations spéciaux.

• Expert Taches

La machine est équipée d'un programme spécial pour les taches qui permet d'enlever efficacement les différents types de taches. Utilisez ce programme uniquement pour le linge en coton grand teint durable. Ne lavez pas les vêtements et le linge délicats de couleur dans ce programme. Avant le lavage, vérifiez les étiquettes de vos vêtements (recommandé pour les chemises en coton, les pantalons, les shorts, les t-shirts, les vêtements pour bébés, les pyjamas, les tabliers, les nappes de table, la literie, la housse de couette, les taies d'oreiller, les serviettes de bain et de plage, les serviettes, les chaussettes, les sous-vêtements en coton adaptés au lavage à haute température et pendant une longue durée).

Vous pouvez laver 24 types de taches indiquées ci-dessous selon un classement en trois différents groupes qui peuvent être sélectionnés à l'aide de la touche de réglage « Rapide / Intense » sur le programme automatique pour les tâches. En fonction du groupe de taches sélectionné, il existe un programme de lavage spécial pour lequel la durée du rinçage en attente, l'action de lavage, la durée de lavage et de rinçage sont modifiées. Vous trouverez ci-dessous les degrés de saleté qui peuvent être sélectionnés à l'aide du bouton de réglage « Rapide / Intense »:

Lorsque « Intense » est sélectionné	Lorsque « Rapide / Intense » n'est pas sélectionné	Lorsque « Rapide » est sélectionné
Sueur	Sang	Thé
Saleté du col	Chocolat	Café
Repas	Pudding	Jus de fruits
Mayonnaise	Herbe	Ketchup
Vinaigrette	Boue	Vin rouge
Maquillage	Oeuf	Soda
Huile de machine	Beurre	Confiture
Aliments pour bébé	Curry	Charbon

- Sélectionnez le programme pour les taches.
- Sélectionnez la tache que vous voulez retirer en la localisant dans les groupes ci-dessus, et en sélectionnant ledit groupe à l'aide du bouton de sélection de fonctions auxiliaires Rapide / Intense.
- Lisez attentivement l'étiquette du vêtement et assurez-vous de sélectionner la température et la vitesse d'essorage adéquates.

• Programme téléchargé

Il s'agit d'un programme spécial qui vous permet de télécharger différents programmes quand vous le souhaitez. Au début, il y a un programme que vous pouvez voir par défaut avec l'application HomeWhiz. Toutefois, vous pouvez utiliser l'application HomeWhiz pour sélectionner un programme depuis les paramètres prédéfinis de programme puis le changer et l'utiliser.



Sélectionnez la fonction de téléchargement du programme si vous voulez utiliser la fonction HomeWhiz et télécommande. 4.3.15 Veuillez-vous référer à la fonction HomeWhiz et télécommande pour plus de détails.

• Peluches*****

Les peluches doivent être lavées avec un programme délicat en raison de leurs tissus délicats et des fibres et accessoires qu'elles contiennent. Grâce à ses mouvements de lavage et son profil d'essorage délicats, le programme Peluches protège les jouets pendant le lavage. Il est conseillé d'utiliser de la lessive liquide.



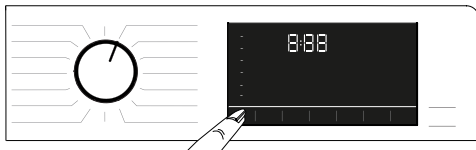
Les jouets fragiles avec des surfaces dures ne doivent en aucun cas être lavés.

Les jouets ne doivent pas être lavés avec vos vêtements, car ils peuvent abîmer le linge.

• Serviettes de toilette*****

Utilisez ce programme pour laver le linge en coton durable comme les serviettes de toilette. Chargez les serviettes dans la machine en vous assurant de les avoir placées de sorte qu'elles ne soient pas en contact avec le soufflet ou la vitre.

4.3.6 Sélection de température



Chaque fois qu'un nouveau programme est sélectionné, la température recommandée pour ledit programme apparaît sur l'indicateur de température. Il est possible que la température recommandée ne soit pas la température maximale pouvant être sélectionnée pour le programme en cours.

Appuyez sur le bouton de réglage de la température pour modifier la température. La température décroît graduellement.



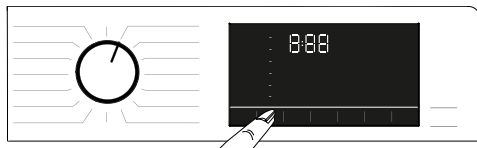
Aucune modification ne peut être apportée à ces programmes s'ils ne permettent pas le réglage de température.

Vous pouvez également modifier la température après le début du lavage. Cette modification ne peut être effectuée que si les étapes de lavage le permettent.



Si vous faites défiler l'option Lavage froid et appuyez de nouveau sur le bouton de réglage de la température, la température maximale recommandée pour le programme sélectionné s'affiche à l'écran. Appuyez de nouveau sur le bouton de réglage de la température pour réduire la température.

4.3.7 Sélection de la vitesse d'essorage



Chaque fois qu'un nouveau programme est sélectionné, la vitesse d'essorage recommandée du programme sélectionné s'affiche sur le voyant de vitesse d'essorage. Il est possible que la vitesse d'essorage recommandée ne soit pas la valeur maximale pouvant être sélectionnée pour le programme en cours.

Appuyez de nouveau sur le bouton Réglage de la vitesse d'essorage pour changer la vitesse d'essorage. Cette vitesse décroît graduellement.

Ensuite, en fonction du modèle du produit, les options « Rinçage en attente » et « Sans essorage » s'affichent à l'écran.

Si vous ne voulez pas décharger votre linge dès la fin du programme, vous pouvez utiliser la fonction Attente de rinçage afin d'empêcher à vos vêtements de se froisser s'il n'y a pas d'eau dans la machine.

Cette fonction permet de conserver votre linge dans l'eau de rinçage final.

Si vous voulez essorer votre linge après la fonction Rinçage en attente:

- Réglez la Vitesse d'essorage.
- Appuyez sur Démarrer / Pause. Le programme redémarre. La machine évacue l'eau et essore le linge.

Si vous voulez évacuer l'eau à la fin du programme sans essorage, utilisez la fonction Pas d'essorage.



Aucune modification ne peut être apportée à ces programmes s'ils ne permettent pas le réglage de la vitesse d'essorage.

Vous pouvez modifier la vitesse d'essorage après le début du lavage si les étapes de lavage le permettent. Dans le cas contraire, ces modifications ne seront pas apportées.

Rinse hold (Rinçage en attente)

Si vous ne souhaitez pas retirer votre linge de la machine immédiatement après la fin du programme, vous pouvez utiliser la fonction Rinçage en attente pour conserver votre linge dans l'eau de rinçage final afin d'empêcher à vos vêtements de se froisser lorsque la machine ne contient pas d'eau. Appuyez sur le bouton «Départ/Pause» après cette procédure si vous voulez évacuer l'eau sans essorage. Le programme reprendra son fonctionnement et se terminera après l'évacuation de l'eau.

Si vous souhaitez essorer le linge contenu dans l'eau, réglez la vitesse d'essorage et appuyez sur le bouton Départ/Pause.

Le programme redémarre. L'eau est évacuée, le linge est essoré, et le programme est terminé.

4.3.8 Sélection des fonctions auxiliaires



Sélectionnez les fonctions auxiliaires souhaitées avant de lancer le programme. Lorsqu'un programme est sélectionné, les icônes des symboles des fonctions auxiliaires compatibles avec le programme s'allument.



Si vous sélectionnez une fonction auxiliaire qui ne peut être sélectionnée à l'aide du programme en cours, le lave-linge émet un bruit d'avertissement.

De même, les cadres des fonctions auxiliaires sélectionnées pour le programme en cours restent allumés après le début du lavage.



Certaines fonctions ne peuvent pas être sélectionnées ensemble. Si une deuxième fonction auxiliaire en conflit avec la première est sélectionnée avant le démarrage de la machine, la fonction sélectionnée en premier sera annulée et celle sélectionnée en deuxième lieu restera active. Par exemple, si vous voulez sélectionner la fonction Lavage rapide après avoir sélectionné la fonction Extra eau; celle-ci sera annulée et la fonction Lavage rapide restera active.

Une fonction auxiliaire qui n'est pas compatible avec le programme ne peut pas être sélectionnée. (Voir « Tableau des programmes et de consommation »)

Certains programmes disposent de fonctions auxiliaires devant être exécutées simultanément. Ces fonctions ne peuvent pas être annulées. Le cadre de la fonction auxiliaire ne sera pas éclairé, seule la zone intérieure sera éclairée.

4.3.8.1 Fonctions auxiliaires

• Prélavage

Un prélavage n'est utile que si le linge est très sale. La non utilisation du prélavage économisera de l'énergie, de l'eau, de la lessive et du temps.

• Lavage Express

Vous pouvez appuyer sur le bouton de réglage Lavage rapide pour raccourcir la durée après la sélection du programme. La durée de certains programmes peut être réduite de 50 %. Une performance de lavage élevée est obtenue malgré la durée réduite.

Bien qu'elle diffère pour chaque programme, lorsque vous appuyez une fois sur le bouton Lavage rapide, la durée diminue jusqu'à un certain niveau. Si vous appuyez une deuxième fois sur ce bouton, la durée sera réduite au minimum.

N'utilisez pas le bouton de réglage Lavage rapide lorsque vous lavez du linge très sale pour obtenir de meilleures performances de lavage.

Utilisez le bouton Lavage rapide pour le linge légèrement et moyennement sale et réduisez la durée du programme.

• Vapeur

Cette fonction permet de réduire les plis sur votre linge en coton, synthétique et mixte, de raccourcir le temps de repassage et d'éliminer les taches en les adoucissant.

*Votre linge peut être plus chaud à la fin du cycle de lavage lorsque la fonction vapeur est appliquée en fin de programme. Il s'agit d'une condition normale dans les conditions de fonctionnement du programme.



N'utilisez pas de détergents liquides en cas d'absence de réservoir de liquide ou de fonction de dosage de détergent liquide. Vos vêtements risquent de se tacher.

• Télécommande

Vous pouvez utiliser ce bouton de fonction auxiliaire pour connecter le produit à des périphériques intelligents. Des informations détaillées sont disponibles dans la section 4.3.15 Fonction HomeWhiz et fonction Télécommande.

• Personnalisation du programme

Cette fonction auxiliaire peut être utilisée pour les programmes Cotons et synthétiques uniquement avec l'application HomeWhiz. Lorsque cette fonction auxiliaire est activée, vous pouvez ajouter jusqu'à 4 étapes supplémentaires de rinçage au programme. Vous pouvez sélectionner et utiliser des fonctions auxiliaires même si elles ne se trouvent pas sur votre produit. Vous pouvez augmenter et diminuer la durée des programmes Cotons et Synthétiques dans une plage sûre.



Lorsque la fonction auxiliaire du Programme spécialisé est sélectionnée, la performance de lavage et la consommation d'énergie seront différentes de la valeur indiquée.

4.3.8.2 Fonctions/Programmes sélectionnés en appuyant sur le bouton et le maintenant enfoncé pendant trois secondes

• Nettoyage du tambour+ 3"

Appuyez sur le bouton de fonction auxiliaire et maintenez-le pendant 1 à 3 secondes pour sélectionner le programme. Utilisez ce programme de façon régulière (une fois tous les 1 à 2 mois) pour nettoyer le tambour pour plus d'hygiène. La vapeur est appliquée avant le programme pour ramollir les résidus présents dans le tambour. Exécutez le programme lorsque la machine est complètement vide. Pour obtenir de meilleurs résultats, versez le détartrant en poudre pour lave-linge dans le compartiment à lessive n° « 2 ». À la fin du programme, laissez la porte entrouverte afin de faciliter le séchage de l'intérieur de la machine.



Ceci n'est pas un programme de lavage. Il s'agit d'un programme d'entretien.

Évitez d'exécuter le programme lorsque la machine contient du linge. Dans le cas contraire, elle détecte la charge et interrompt le programme.

• Anti-froissage+ 3"

Cette fonction est activée lorsque vous appuyez sur le bouton sélection d'essorage et le maintenez enfoncé pendant 3 secondes et le voyant de déroulement de programme de l'étape concernée s'allume. Une fois la fonction sélectionnée, le tambour tourne pendant jusqu'à 8 heures pour empêcher le froissage du linge à la fin du programme. Vous pouvez annuler le programme et retirer votre linge à tout moment pendant ce délai de 8 heures. Appuyez sur le bouton de sélection de la fonction ou sur le bouton Démarrage/Arrêt de la machine pour annuler la fonction. Le voyant de déroulement du programme reste allumé jusqu'à l'annulation de la fonction ou la fin de l'étape. Si la fonction n'est pas annulée, elle sera également activée pendant les cycles de lavage suivants.

• Rinçage Plus

Cette fonction est sélectionnée lorsque le bouton de fonction auxiliaire 2 est actionné et maintenu pendant 3 secondes.

Cette fonction permet à votre machine de faire un autre rinçage en plus de celui qui a déjà été effectué après le lavage principal. Ainsi, le risque d'irritation des peaux sensibles (comme celles des bébés, des peaux allergiques, etc.) due au résidu de produit de lavage sur les vêtements est diminué.

• Sécurité Enfants

Utilisez la fonction Sécurité Enfants pour empêcher aux enfants de jouer avec la machine. Ainsi, vous pouvez éviter des modifications lorsqu'un programme est en cours.



Vous pouvez allumer et éteindre le lave-linge en appuyant sur le bouton « Marche/Arrêt » lorsque le mode Sécurité Enfants est activé. Lorsque vous allumez la machine à nouveau, le programme reprend à partir de l'endroit où il s'est arrêté.

Lorsque la Sécurité Enfants est activée, un signal audio est déclenché si les boutons sont actionnés. Si vous appuyez consécutivement sur le bouton cinq fois, le signal audio ne sera plus déclenché.

Pour activer la Sécurité Enfants:

Appuyez sur le bouton de fonction auxiliaire 3 et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes. Lorsque le compte à rebours « 3-2-1 » disparaît de l'écran, le symbole de sécurité enfant disparaît. Lorsque cet avertissement est affiché, vous pouvez relâcher le bouton de fonction auxiliaire 3.

Pour désactiver la Sécurité Enfants:

Appuyez sur le bouton de fonction auxiliaire 3 et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes. Lorsque le compte à rebours « 3-2-1 » disparaît de l'écran, le symbole de sécurité enfant disparaît.

• Bluetooth

Vous pouvez utiliser la fonction de connexion Bluetooth pour appairer votre machine avec votre périphérique intelligent. De cette façon, vous pouvez utiliser votre appareil intelligent pour obtenir des informations sur votre machine et la commander.

Pour activer la connexion Bluetooth:

Appuyez sur le bouton de la fonction de télécommande et maintenez-le pendant 3 secondes. Le compte à rebours « 3-2-1 » s'affiche puis l'icône « Bluetooth » apparaît à l'écran. Relâchez le bouton de la fonction de télécommande. L'icône du Bluetooth clignote lorsque le produit est apparié avec le périphérique intelligent. Si la connexion est réussie, le témoin de l'icône restera allumé.

Pour désactiver la connexion Bluetooth:

Appuyez sur le bouton de la fonction de télécommande et maintenez-le pendant 3 secondes. Le compte à rebours « 3-2-1 » s'affiche puis l'icône « Bluetooth » disparaît à l'écran.



Vous devez effectuer la configuration initiale de l'application HomeWhiz afin d'activer la connexion Bluetooth. Après la configuration, lorsque le bouton est en position Télécharger un programme/ Télécommande, appuyez sur le bouton de fonction de la télécommande pour activer automatiquement la connexion Bluetooth.

4.3.9 Heure de fin

Affichage du temps

Lorsque la fonction de fin de programme est sélectionnée, le temps restant jusqu'au début du programme s'affiche en heures, comme 1 h, 2 h; et après le début du programme, le temps restant jusqu'à la fin du programme s'affiche en heures et minutes, comme 01:30 par exemple.



La durée du programme peut différer des valeurs présentées dans la section « Tableau des programmes et de consommation » en fonction de la pression de l'eau, de la dureté et de la température de l'eau, de la température ambiante, de la quantité et du type de linge, des fonctions auxiliaires sélectionnées et des changements de la tension de secteur.

Au bout d'un certain temps, lorsque la fonction de fin de programme est activée, la machine passe en mode veille et certains voyants LED de l'écran s'éteignent. Les voyants LED sont allumés en cas de saisie par l'utilisateur.

Avec la fonction Heure de fin, le démarrage du programme peut être différé de 24 heures maximum. Après avoir appuyé sur le bouton Heure de fin, l'heure de fin estimée du programme s'affiche. Si l'Heure de fin est réglée, l'indicateur Heure de fin s'allume.



Pour que la fonction Heure de fin s'active et s'arrête à la fin du temps indiqué, vous devez appuyer sur le bouton Départ / Pause après le réglage de la durée.



Si vous souhaitez annuler la fonction Heure de fin, appuyez sur le bouton Marche/Arrêt pour éteindre et rallumer la machine.



Si vous activez la fonction Heure de fin, n'ajoutez pas de lessive liquide dans le compartiment 2 pour lessive en poudre. Vos vêtements risquent de se tacher.

- 1 Ouvrez la porte de chargement, introduisez votre linge, mettez la lessive dans son tiroir, etc.
- 2 Sélectionnez le programme de lavage, la température, la vitesse d'essorage et, le cas échéant, sélectionnez les fonctions auxiliaires.
- 3 Réglez l'heure de fin de votre choix en appuyant sur le bouton « Heure de fin ». L'indicateur d'heure de fin s'allume.
- 4 Appuyez sur le bouton Départ/Pause. Le compte à rebours commence. Le symbole « : » au milieu de l'heure de fin à l'écran commence à clignoter.



Des vêtements supplémentaires peuvent être chargés au cours de la période de compte à rebours de l'heure de fin. Au terme du compte à rebours, l'indicateur d'Heure de fin se désactive, le cycle de lavage commence et la durée du programme sélectionné apparaît à l'écran.

Après la sélection de l'heure de fin, l'heure qui apparaît à l'écran est constituée de l'heure de fin ajoutée à la durée du programme sélectionné.

4.3.10 Démarrage du programme

- 1 Appuyez sur le bouton Départ/Pause pour lancer le programme.
- 2 Le voyant du bouton Départ/Pause qui était éteint s'allume maintenant en continu, ce qui indique le lancement du programme.



- 3 Verrouillage de la porte de chargement. Le symbole de la porte verrouillée s'affiche sur l'écran après le blocage de la porte de chargement.



- 4 L'indicateur de suivi du programme sur l'écran affiche l'étape du programme en cours.

4.3.11 Verrouillage de la porte de chargement

Un système de verrouillage a été prévu au niveau du hublot de la machine pour empêcher l'ouverture de la porte de chargement lorsque le niveau d'eau est inapproprié. Le symbole «Porte verrouillée» apparaît à l'écran lorsque la porte de chargement est verrouillée.



La porte est verrouillée si la fonction de télécommande est sélectionnée. Appuyez sur le bouton Télécommande ou désactivez la fonction Télécommande en modifiant la position du programme pour ouvrir la porte.

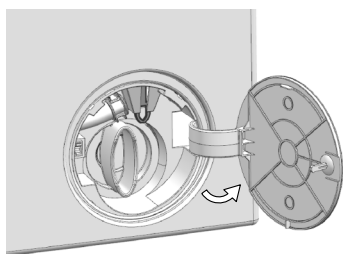
Ouverture de la porte de chargement en cas de panne électrique:



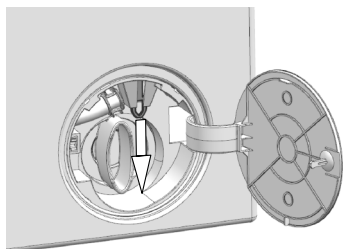
En cas de panne de courant, vous pouvez utiliser la poignée d'urgence de la porte de chargement située sous le couvercle du filtre de la pompe pour procéder à l'ouverture manuelle de la porte de chargement.



Pour éviter tout débordement d'eau, assurez-vous que la machine n'en contient plus avant d'ouvrir la porte de chargement.



- Éteignez et débranchez l'appareil.
- Ouvrez le couvercle du filtre de la pompe.



- Tirez la poignée d'urgence de la porte de chargement à l'aide d'un outil et relâchez-la. Ouvrez ensuite la porte de chargement.
- Répétez l'étape précédente si la porte de chargement ne s'ouvre pas.

4.3.12 Modification des sélections après le lancement du programme

Ajout de vêtements après le lancement du programme

Si le niveau d'eau dans la machine est approprié lorsque vous appuyez sur le bouton Départ/Pause, le verrouillage de porte se désactive et la porte s'ouvre pour vous permettre d'ajouter du linge. L'icône de verrouillage de porte sur l'écran s'éteint lorsque le verrouillage de porte est désactivé. Après avoir ajouté le linge, fermez la porte et appuyez de nouveau sur le bouton Départ/Pause pour reprendre le cycle de lavage.



Si le niveau d'eau dans la machine est inapproprié lorsque vous appuyez sur le bouton Départ/Pause, le verrouillage de porte ne peut pas être désactivé et son symbole reste actif à l'écran.



Si la température de l'eau à l'intérieur de la machine est supérieure à 50°C, vous ne pouvez pas désactiver le verrouillage de porte, même si le niveau d'eau est approprié.

Basculer la machine en mode pause:

Appuyez sur le bouton Départ/Pause pour mettre la machine en mode Pause. Le symbole Pause clignote à l'écran.



Modification de la sélection du programme après le lancement du programme:

La modification du programme est autorisée lorsque le programme actuel est en cours d'exécution sauf si la Sécurité Enfants est activée. Cette action annulera le programme actuel.



Le programme sélectionné démarre à nouveau.

Changez la fonction optionnelle, les réglages de vitesse et de température

En fonction de la phase atteinte par le programme, vous pouvez annuler ou activer les fonctions auxiliaires. Voir « Sélection des fonctions auxiliaires ».

Vous pouvez également modifier les réglages de la vitesse et de la température. Voir les points « Sélection de la vitesse d'essorage » et « Sélection de température ».



Le hublot ne s'ouvrira pas si la température de l'eau contenue dans la machine est élevée ou si le niveau d'eau dépasse la base du hublot.

4.3.13 Annulation du programme

Le programme se désactive lorsque vous réglez le bouton de sélection des programmes sur un autre programme ou lorsque vous éteignez et allumez la machine à l'aide de ce bouton.



Si vous appuyez sur la touche Démarrage/Arrêt pendant que la sécurité enfants est activée, le programme ne sera pas annulé. Vous devez tout d'abord annuler la Sécurité Enfants.

Si vous voulez ouvrir la porte de chargement après avoir annulé le programme, mais cette ouverture n'est pas possible en raison du niveau d'eau supérieur à la ligne de base de la porte de chargement dans la machine, appuyez sur le bouton de sélection de programme sur le programme Essorage et pompage et évacuez l'eau présente dans la machine.

4.3.14 Fin du programme

Le symbole de Fin s'affiche à l'écran à la fin du programme.

Si vous n'appuyez sur aucun bouton pendant 10 minutes, la machine passe en mode ARRÊT. L'écran et tous les indicateurs sont désactivés.

Si vous appuyez sur un bouton, les étapes du programme terminé s'affichent.

4.3.15 Fonctions HomeWhiz et télécommande

HomeWhiz vous permet de contrôler votre lave-linge en utilisant votre appareil smart et d'obtenir des informations sur l'état de la machine. Avec l'application HomeWhiz, vous pouvez utiliser votre appareil smart pour effectuer différentes opérations sur la machine. De plus, vous pouvez utiliser certaines caractéristiques uniquement avec la fonction HomeWhiz.

Pour utiliser la fonction Bluetooth de votre machine, vous devez télécharger l'application HomeWhiz dans le magasin d'applications de votre appareil smart.

Assurez-vous que votre appareil smart est connecté à Internet pour installer l'application.

Si vous utilisez l'application pour la première fois, veuillez suivre les instructions à l'écran pour terminer l'enregistrement de votre compte utilisateur. Après avoir terminé le processus d'enregistrement, vous pourrez, à travers ce compte, utiliser tous les appareils de votre maison dotés de la fonction HomeWhiz.

Vous pouvez toucher l'onglet "Appareils" dans l'application HomeWhiz pour voir les appareils jumelés à votre compte.

Après l'installation de l'application, la fonction HomeWhiz permet au lave-linge de vous envoyer des notifications instantanées via votre appareil smart.



Pour utiliser la fonction HomeWhiz, installez l'application sur votre appareil smart et appariez votre lave-linge à votre appareil smart via la fonction Bluetooth. Si le lave-linge n'est pas apparié avec votre appareil smart, il fonctionnera comme un appareil ne disposant pas de la fonction HomeWhiz.

Votre appareil fonctionnera une fois qu'il sera apparié avec votre appareil smart via Bluetooth. Cet appariement permettra d'activer les contrôles qui ont été effectués via l'application. Par conséquent, la puissance du signal Bluetooth entre l'appareil et l'appareil smart doit être suffisante.

Rendez-vous sur www.homewhiz.com pour consulter les versions Android et IOS compatibles avec l'application HomeWhiz.



Toutes les mesures de sécurité décrites dans la section « **CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ** » de votre manuel d'utilisation s'appliquent également aux opérations à distance effectuées à l'aide de la fonction HomeWhiz.

4.3.15.1 Configuration HomeWhiz

Pour que l'application fonctionne, vous devez établir une connexion entre votre appareil et l'application HomeWhiz. Pour établir cette connexion, vous devez suivre les étapes ci-dessous relatives au processus de configuration sur l'appareil et sur l'application HomeWhiz.

- Si vous ajoutez un appareil pour la première fois, touchez l'onglet « Appareils » dans l'application HomeWhiz. Sélectionnez le bouton « ADD APPLIANCE » (touchez ici pour configurer un nouvel appareil) dans le coin supérieur droit. Effectuez la configuration en suivant les étapes ci-dessous et les étapes de l'application HomeWhiz.
- Assurez-vous que votre machine est éteinte avant de démarrer la configuration. Mettez votre machine en mode de configuration HomeWhiz en appuyant simultanément sur le bouton de température et le bouton de la fonction de télécommande pendant 3 secondes.



- En mode de configuration HomeWhiz, vous verrez une image animée sur l'écran et l'icône sans fil clignotera jusqu'à ce que votre machine soit connectée à Internet. Dans ce mode, seul le bouton de programme est activé. Les autres boutons sont désactivés.



- Suivez les instructions sur l'écran de l'application HomeWhiz.

- Attendez que l'installation se termine. Lorsque la configuration est terminée, donnez un nom à votre lave-linge. Vous pouvez désormais voir et appuyer sur le produit que vous avez ajouté dans l'application HomeWhiz.



Votre lave-linge s'arrête automatiquement lorsque vous ne parvenez pas à faire la configuration dans un délai de 5 minutes. Dans ce cas, vous devez reprendre tout le processus de configuration. Si le problème persiste, veuillez contacter le Service agréé.

Vous pouvez utiliser votre lave-linge avec plus d'un appareil smart. Pour ce faire, téléchargez l'application HomeWhiz sur l'autre appareil smart. Après avoir lancé l'application, vous devez vous connecter au compte créé précédemment et apparié à votre lave-linge. Autrement, lisez le point intitulé « Configuration d'un lave-linge connecté à un autre compte ».



Pour la configuration de HomeWhiz, votre appareil intelligent doit être connecté à Internet. Autrement, l'application HomeWhiz ne vous permettra pas de terminer le processus de configuration avec succès. Contactez votre fournisseur de service Internet si vous rencontrez des problèmes avec votre connexion Internet.



L'application HomeWhiz peut vous demander d'écrire le numéro du produit indiqué sur l'étiquette du produit. L'étiquette du produit est située à l'intérieur du couvercle de l'appareil. Le numéro du produit est inscrit sur l'étiquette.



4.3.15.2 Configuration d'un lave-linge connecté à un autre compte

Si le lave-linge que vous souhaitez utiliser a précédemment été enregistré dans le système avec un autre compte, vous devez établir une nouvelle connexion entre l'appli HomeWhiz et l'appareil.

- Téléchargez l'appli HomeWhiz sur le nouvel appareil intelligent que vous souhaitez utiliser.
- Créez un nouveau compte et connectez-vous à ce dernier sur l'application HomeWhiz.
- Suivez les étapes dans la section réservée à la configuration HomeWhiz (4.3.15.1 Configuration HomeWhiz) pour effectuer la configuration.



Étant donné que les fonctions HomeWhiz et télécommande de votre appareil fonctionnent par appariement à l'aide de la technologie Bluetooth, une seule application HomeWhiz peut faire fonctionner votre appareil à la fois.

4.3.15.3 Fonctions télécommande et utilisation de cette fonction

Le Bluetooth est activé automatiquement après la configuration de HomeWhiz. Pour activer ou désactiver la connexion via Bluetooth, veuillez consulter la section 4.3.8.2 Bluetooth 3”.

Si vous mettez la machine hors tension et la remettez en service alors que le Bluetooth est activé, elle se reconnectera automatiquement. La connexion Bluetooth est automatiquement désactivée lorsque l'appareil couplé est hors de portée. Par conséquent, si vous souhaitez utiliser la fonction télécommande, vous devez activer à nouveau le Bluetooth.

Vous pouvez vérifier l'état de votre connexion en cochant le symbole Bluetooth qui apparaît à l'écran. Si le symbole est allumé de manière constante, alors vous n'avez pas de connexion. Si le symbole clignote, alors le produit essaye de se connecter. Si le symbole est éteint, cela signifie que vous n'êtes pas connecté.



Lorsque la connexion Bluetooth est activée sur votre produit, la fonction télécommande peut être sélectionnée.

S'il est impossible de sélectionner la fonction télécommande, vérifiez le statut de la connexion. S'il est impossible d'établir une connexion, répétez la procédure de configuration initiale du produit.

AVERTISSEMENT: La porte du produit sera et restera verrouillée, quel que soit le mode de fonctionnement du produit lorsque la fonction télécommande est activée pour des raisons de sécurité. Tournez le bouton de sélection du programme ou appuyez sur le bouton de la télécommande pour désactiver la fonction télécommande si vous souhaitez ouvrir la porte du produit.

Si vous souhaitez commander votre lave-linge à distance, vous devez activer la fonction télécommande en appuyant sur le bouton Télécommande lorsque le bouton de programme est en position Télécharger un programme/Télécommande sur le panneau de commande de votre lave-linge après la fermeture de la porte avant. Une fois que l'accès au produit est établi, vous verrez un écran similaire à celui illustré ci-dessous.



Lorsque la Télécommande est activée, seules les opérations de gestion, de mise hors service et de suivi de la machine peuvent être effectuées via votre lave-linge. De plus, l'application permet d'effectuer toutes les opérations à l'exception de la sécurité enfants. Vous pouvez surveiller à partir de l'indicateur de fonction sur le bouton si la fonction Télécommande est activée ou désactivée.

Si la fonction Télécommande est désactivée, alors toutes les opérations sont effectuées sur la machine et seul le suivi du statut peut être effectué sur l'application.

Si la fonction Télécommande ne peut pas être activée, vous écouterez un avertissement sonore lorsque vous appuyez sur le bouton. Ceci peut se produire lorsque l'appareil est allumé et lorsqu'aucun appareil n'est couplé via le Bluetooth. À titre d'exemple pour ces cas, le paramètre Bluetooth est désactivé ou le couvercle du produit est ouvert.

Une fois que vous activez cette fonction sur le lave-linge, elle restera activée sauf dans certaines circonstances et vous permettra de commander votre lave-linge à distance via Bluetooth.

Dans certains cas, la fonction est automatiquement désactivée pour des raisons de sécurité:

- Lorsque votre lave-linge est soumis à une coupure de courant.
- Lorsque le bouton de programme est tourné et qu'un programme différent est sélectionné ou que l'appareil est mis hors service.

4.3.15.4 Dépannage

Si vous avez des difficultés à contrôler ou connecter, suivez les étapes suivantes. Répétez les étapes suivantes si le problème n'est pas résolu.

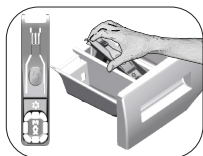
- Vérifiez si votre appareil intelligent est connecté au réseau domestique adéquat.
- Redémarrez l'application du produit.
- Désactivez le Bluetooth et réactivez-le via le panneau de commande utilisateur.
- Si la connexion n'a pas pu être établie après les opérations ci-dessus, répétez les étapes initiales de configuration sur votre lave-linge.

Contactez un centre de service agréé si vous ne parvenez pas à résoudre le problème.

4.4 Entretien et nettoyage

La durée de vie de l'appareil augmente et les problèmes fréquemment rencontrés seront réduits s'il est nettoyé à des intervalles réguliers.

4.4.1 Nettoyage du bac à produits



Nettoyage le bac à produits à intervalles réguliers (tous les 4 à 5 cycles de lavage) tel qu'illustré ci-dessous, pour éviter l'accumulation de détergent en poudre au fil du temps. Soulevez la partie arrière du siphon pour le retirer comme sur l'illustration.

Si plus d'une quantité d'eau normale et de mélange d'adoucissant commence à se former dans le compartiment destiné à l'assouplissant, le siphon doit être nettoyé.

- 1 Appuyez sur le pointillé au-dessus du siphon dans le compartiment destiné à l'assouplissant, puis tirez vers vous jusqu'à ce que le compartiment soit enlevé de la machine.
2. Lavez le bac à produits et le siphon avec beaucoup d'eau tiède dans une baignoire. Afin d'éviter que les résidus entrent en contact avec votre peau, Nettoyez-le avec une brosse adaptée tout en portant une paire de gants.
- 3 Remettez le bac à son emplacement initial après l'avoir nettoyé et veillez à ce qu'il soit bien en place.

4.4.2 Nettoyage du hublot et du tambour

Pour les lave-linges disposant d'un programme de nettoyage du tambour, reportez-vous à la section Fonctionnement du produit - Programmes.



Reprenez le processus de nettoyage du tambour tous les 2 mois.

Utilisez un anti-détartrant adapté aux lave-linge.



Après chaque lavage, veillez à ce qu'aucun corps étranger ne soit resté dans le tambour.

Si les orifices qui se trouvent sur le soufflet présenté dans le schéma ci-dessous sont obstrués, débloquez-les à l'aide d'un cure-dent.

Des corps étrangers en métal provoqueront des taches de rouilles dans le tambour. Nettoyez les taches qui se trouvent sur la surface du tambour à l'aide d'un agent nettoyant pour acier inoxydable.

Ne jamais utiliser de laine d'acier ni de paille de fer. Ces matériaux sont susceptibles d'endommager les surfaces peintes, chromées et en plastique.

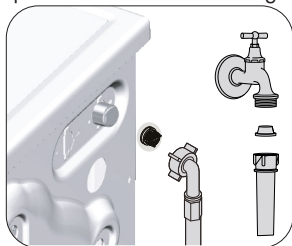
4.4.3 Nettoyage de la carrosserie et du bandeau de commande

Nettoyage la carrosserie du lave-linge avec de l'eau savonneuse ou avec du détergent en gel doux et non corrosif, le cas échéant, et séchez avec un chiffon doux.

Utilisez uniquement un chiffon mou et humide pour nettoyer le bandeau de commande.

4.4.4 Nettoyage des filtres d'arrivée d'eau

Un filtre se trouve à l'extrémité de chaque vanne d'arrivée d'eau, située au dos de la machine et à l'extrémité de chaque tuyau d'admission d'eau, où ils sont raccordés au robinet. Ces filtres empêchent les corps étrangers et la saleté qui se trouve dans l'eau de pénétrer dans le lave-linge. Les filtres doivent être nettoyés lorsqu'ils deviennent sales.



1. Fermez les robinets.
2. Enlevez les écrous des tuyaux d'arrivée d'eau afin d'accéder aux filtres sur les vannes d'arrivée d'eau. Nettoyez-les avec une brosse adaptée. Si les filtres sont très sales, retirez-les de leurs emplacements à l'aide des pinces puis Nettoyez-les.
3. Extrayez les filtres des extrémités plates des tuyaux d'arrivée d'eau ainsi que les joints et Nettoyez-les soigneusement à l'eau du robinet.
4. Remplacez soigneusement les joints et les filtres et serrez les écrous à la main.

4.4.5 Évacuation de l'eau restante et nettoyage du filtre de la pompe

Le système de filtration dans votre machine empêche les éléments solides comme les boutons, les pièces, et les fibres de tissu, d'obstruer la turbine de la pompe au cours de l'évacuation de l'eau de lavage. Ainsi, l'eau sera évacuée sans problème et la durée de service de la pompe s'en trouvera prolongée.

Si votre machine n'évacue pas l'eau, le filtre de la pompe est obstrué. Le filtre doit être nettoyé chaque fois qu'il est obstrué ou tous les 3 mois. L'eau doit être vidangée en premier lieu pour nettoyer le filtre de la pompe.

De plus, avant de transporter la machine (en la déplaçant d'une maison à une autre par exemple) et en cas de congélation de l'eau, il peut s'avérer nécessaire d'évacuer complètement l'eau.



MISE EN GARDE : Les corps étrangers laissés dans le filtre de la pompe peuvent endommager votre machine ou l'amener à faire des bruits.

MISE EN GARDE : Lorsque le produit n'est pas utilisé, arrêtez le robinet, enlevez le tuyau d'alimentation et vidangez l'eau qui se trouve à l'intérieur de la machine pour éviter tout risque de congélation.

MISE EN GARDE : Après chaque usage, fermez le robinet d'alimentation en eau de la machine.

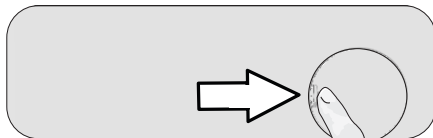
Pour nettoyer le filtre sale et évacuer l'eau:

1 Débranchez la machine afin de couper l'alimentation électrique.



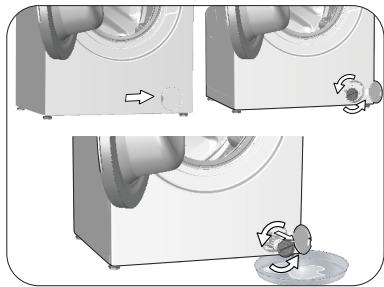
MISE EN GARDE : La température de l'eau contenue dans la machine peut monter jusqu'à 90 °C. Pour éviter tout risque de brûlure, nettoyez le filtre après que l'eau qui se trouve dans la machine ait refroidi.

2. Ouvrez le bouchon du filtre.



3 Suivez les étapes ci-dessous pour évacuer l'eau.

Si le produit ne dispose pas de tuyau de vidange en cas d'urgence, procédez comme suit pour évacuer l'eau :



- a. Afin de faire circuler l'eau hors du filtre, placez un grand bac devant le filtre.
- b. Tournez et desserrez le filtre de la pompe (dans le sens inverse des aiguilles d'une montre) jusqu'à ce que l'eau commence à y couler. Remplissez l'eau dans le bac que vous avez placé devant le filtre. Gardez toujours un morceau de chiffon pour absorber toute eau déversée.
- c. Lorsque l'eau contenue dans la machine est finie, sortez le filtre complètement en le tournant.

4. Nettoyez tous les résidus à l'intérieur du filtre, ainsi que les fibres, s'il y en a, autour de la zone de la turbine.

5. Remplacez le filtre.

6. Si le bouchon du filtre comprend deux pièces, fermez-le en appuyant sur l'onglet. Si en revanche l'appareil comprend une pièce, installez d'abord les étiquettes à leurs emplacements dans la partie inférieure, puis appuyez sur la partie supérieure pour fermer.

5 Diagnostic

Problème	Cause	Solution
Les programmes ne peuvent pas commencer après la fermeture de la porte de chargement.	Vous n'avez pas appuyé sur le bouton Départ/Pause/Annulation. En cas de chargement excessif, il vous sera difficile de fermer la porte de chargement.	- Appuyez sur le bouton Départ/Pause/Annulation. - Réduisez la quantité de linge et assurez-vous que la porte de chargement est correctement fermée.
Impossible de lancer ou de sélectionner le programme.	La machine est passée en mode de sécurité à cause des problèmes liés à l'alimentation (tension du circuit, pression d'eau, etc.).	Pour annuler le programme, utilisez le sélecteur de programmes pour choisir un autre programme. Le programme précédent sera annulé. (Voir la section « Annulation du programme »)
L'eau à l'intérieur de la machine.	Il pourrait rester de l'eau dans votre machine suite aux processus d'assurance qualité menés au cours de la production.	Ceci ne pose aucun problème et n'affecte nullement votre machine.
La machine n'aspire pas l'eau.	Le robinet est fermé.	Ouvrez les robinets.
	Le tuyau d'arrivée d'eau est coudé.	Redressez le tuyau.
	Le filtre d'arrivée d'eau est obstrué.	Nettoyez le filtre.
	La porte de chargement n'est pas fermée.	Fermez la porte.
La machine ne vidange pas l'eau.	Le tuyau de vidange peut être obstrué ou tordu.	Nettoyez ou redressez le tuyau.
	Le filtre de la pompe est obstrué.	Nettoyez le filtre de la pompe.
La machine vibre ou fait des bruits.	La machine n'est pas en équilibre.	Équilibrez la machine en réglant les pieds.
	Une substance rigide est entrée dans le filtre de la pompe.	Nettoyez le filtre de la pompe.
	Les vis de sécurité réservées au transport n'ont pas été enlevées.	Enlevez les vis de sécurité réservées au transport.
	La quantité de linge contenue dans la machine est trop faible.	Ajoutez du linge dans la machine.
	La machine est surchargée.	Retirez une quantité de linge de la machine ou procédez à une distribution manuelle afin de l'équilibrer de façon homogène dans la machine.
	La machine repose sur un objet rigide.	Assurez-vous que la machine n'est posée sur aucun objet.
De l'eau fuit du bas de la machine.	Le tuyau de vidange peut être obstrué ou tordu.	Nettoyez ou redressez le tuyau.
	Le filtre de la pompe est obstrué.	Nettoyez le filtre de la pompe.
La machine s'est arrêtée juste après le démarrage du programme.	Le lave-linge s'est arrêté de façon provisoire en raison d'une basse tension.	Elle peut reprendre son fonctionnement lorsque la tension revient au niveau normal.
La machine vidange directement l'eau qu'elle prélève.	La hauteur du tuyau de vidange n'est pas appropriée.	Raccordez le tuyau de vidange d'eau comme indiqué dans le manuel d'utilisation.
Aucune eau n'est visible dans la machine au cours du lavage.	L'eau se trouve dans la partie invisible de l'appareil.	Ceci ne pose aucun problème.

Problème	Cause	Solution
Le hublot ne s'ouvre pas.	Le verrouillage de la porte est activé à cause du niveau d'eau dans la machine.	• Vidangez l'eau de la machine en lançant le programme Pompage ou Essorage.
	La machine chauffe l'eau ou se trouve au cycle d'essorage.	• Attendez que le programme s'achève.
	La porte de chargement doit être bloquée à cause de la pression qu'elle subit.	• Saisissez la poignée, poussez et tirez la porte de chargement pour la relâcher ensuite et l'ouvrir.
	En cas d'absence d'alimentation électrique, la porte de chargement de l'appareil ne s'ouvre pas.	• Pour ouvrir la porte de chargement, ouvrez le bouchon du filtre de pompe et poussez la poignée d'urgence qui se trouve à l'arrière dudit bouchon. Se reporter à la section « Verrouillage de la porte de chargement »
Le lavage dure plus longtemps que prévu dans le manuel d'utilisation.(*)	La pression d'eau est basse.	• La machine patiente jusqu'à ce qu'une quantité adéquate d'eau soit prélevée afin d'éviter un lavage de mauvaise qualité à cause de la faible quantité d'eau. C'est la raison pour laquelle le temps de lavage se prolonge.
	La tension est faible.	• Le temps de lavage est prolongé pour éviter de mauvais résultats de lavage lorsque la tension d'alimentation est faible.
	La température d'entrée d'eau est basse.	• Le temps nécessaire au chauffage de l'eau se prolonge pendant les saisons froides. Par ailleurs, le temps de lavage peut être prolongé pour éviter de mauvais résultats de lavage.
	Le nombre de rinçages et/ou la quantité d'eau de rinçage a augmenté.	• La machine augmente la quantité d'eau de rinçage lorsqu'un bon rinçage est nécessaire et ajoute une étape de rinçage supplémentaire, le cas échéant.
	Une quantité excessive de mousse a été formée et le système d'absorption automatique de mousse a été activé en raison d'une utilisation excessive de détergent.	• Utilisez la quantité de détergent recommandée.
La durée du programme n'effectue aucun procédé de comptage. (Sur les modèles avec affichage) (*)	La minuterie pourrait s'arrêter pendant le prélèvement de l'eau.	• L'indicateur de la minuterie n'effectuera aucun procédé de comptage jusqu'à ce que la machine prélève une quantité adéquate d'eau. La machine attendra jusqu'à ce qu'il y ait suffisamment d'eau, pour éviter de mauvais résultats de lavage dus au manque d'eau. L'indicateur de la minuterie reprendra le compte à rebours après ceci.
	La minuterie pourrait s'arrêter pendant la phase de chauffage.	• L'indicateur de la minuterie n'effectuera aucun procédé de comptage jusqu'à ce que la machine atteigne la température sélectionnée.
	La minuterie pourrait s'arrêter pendant la phase d'essorage.	• Un système de détection automatique d'une charge non équilibrée est activé en raison d'une répartition inégale du linge dans le tambour.
La durée du programme n'effectue aucun procédé de comptage. (*)	Il se peut que la machine contienne une charge non équilibrée.	• Un système de détection automatique d'une charge non équilibrée est activé en raison d'une répartition inégale du linge dans le tambour.

Problème	Cause	Solution
La machine ne passe pas à la phase d'essorage. (*)	Il se peut que la machine contienne une charge non équilibrée.	Un système de détection automatique d'une charge non équilibrée est activé en raison d'une répartition inégale du linge dans le tambour.
	Le lave-linge n'essore pas si l'eau n'a pas complètement été évacuée.	Vérifiez le filtre et le tuyau de vidange.
	Une quantité excessive de mousse a été formée et le système d'absorption automatique de mousse a été activé en raison d'une utilisation excessive de détergent.	Utilisez la quantité de détergent recommandée.
Les résultats de lavage sont nuls : Le linge devient gris. (**)	Une quantité insuffisante de détergent a été utilisée pendant une longue période.	Utilisez la quantité conseillée de détergent adapté à la dureté de l'eau et au linge.
	Le lavage a été réalisé à basses températures pendant une longue période.	Sélectionnez la température adaptée pour le linge à laver.
	Une quantité insuffisante de détergent a été utilisée avec de l'eau dure.	Si la dureté de l'eau est élevée, l'utilisation d'une quantité insuffisante de détergent peut amener le linge à prendre la couleur grise avec le temps. Il est difficile d'éliminer une telle couleur grise une fois qu'elle s'est produite. Utilisez la quantité conseillée de détergent adapté à la dureté de l'eau et au linge.
	La quantité de détergent utilisée est excessive.	Utilisez la quantité conseillée de détergent adapté à la dureté de l'eau et au linge.
Les résultats de lavage sont nuls : Les taches persistent ou le linge ne se laisse pas blanchir. (**)	La quantité de détergent utilisée est insuffisante.	Utilisez la quantité conseillée de détergent adapté à la dureté de l'eau et au linge.
	Du linge a été ajouté en quantité excessive.	Ne chargez pas la machine à l'excès. Chargez le linge en respectant les quantités recommandées dans le « Tableau des programmes et de consommation ».
	Un programme et une température inadaptés ont été sélectionnés.	Sélectionnez le programme et la température adaptés pour le linge à laver.
	Une mauvaise qualité de détergent a été utilisée.	Utilisez le détergent original approprié pour la machine.
	La quantité de détergent utilisée est excessive.	Mettez le détergent dans le compartiment approprié. Évitez de mélanger le produit à blanchir au détergent.
Les résultats de lavage sont nuls : Des taches huileuses apparaissent sur le linge. (**)	Le tambour n'est pas nettoyé régulièrement.	Procédez à un nettoyage régulier du tambour. Pour ce faire, veuillez consulter la section « Nettoyage de la porte de chargement et du tambour ».
Les résultats de lavage sont nuls : Les vêtements dégagent une odeur désagréable. (**)	De telles odeurs et couches de bactérie se forment sur la surface du tambour à la suite d'un lavage continu à des températures inférieures et/ou dans des programmes courts.	Laissez le bac à produits de même que le hublot de la machine entrouverte après chaque lavage. Ainsi, un environnement humide favorable aux bactéries ne peut pas se créer à l'intérieur de la machine.
La couleur des vêtements a disparu. (**)	Du linge a été ajouté en quantité excessive.	Ne chargez pas la machine à l'excès.
	Le détergent utilisé est mouillé.	Conservez les détergents fermés dans un environnement sans humidité et évitez de les exposer à des températures excessives.
	Une température supérieure a été sélectionnée.	Sélectionnez le programme et la température adaptés selon le type et le degré de saleté du linge.

Problème	Cause	Solution
La capacité de rinçage du lave-linge est faible.	La quantité de détergent, la marque, et les conditions de conservation utilisées ne sont pas appropriées.	Utilisez un détergent approprié pour le lave-linge et votre linge. Conservez les détergents fermés dans un environnement sans humidité et évitez de les exposer à des températures excessives.
	Le détergent a été placé dans le mauvais compartiment.	Si le détergent est introduit dans le compartiment de prélavage quoique le cycle de prélavage ne soit pas sélectionné, la machine peut prendre ce détergent au cours du rinçage ou de la phase de l'adoucissant. Mettez le détergent dans le compartiment approprié.
	Le filtre de la pompe est obstrué.	Vérifiez le filtre.
	Le tuyau de vidange est plié.	Vérifiez le tuyau de vidange.
Le linge s'est raidi après le lavage. (**)	La quantité de détergent utilisée est insuffisante.	Avec la dureté de l'eau, l'utilisation d'une quantité insuffisante de détergent peut amener le linge à se raidir avec le temps. Utilisez une quantité appropriée de détergent suivant la dureté de l'eau.
	Le détergent a été placé dans le mauvais compartiment.	Si le détergent est introduit dans le compartiment de prélavage quoique le cycle de prélavage ne soit pas sélectionné, la machine peut prendre ce détergent au cours du rinçage ou de la phase de l'adoucissant. Mettez le détergent dans le compartiment approprié.
	Le détergent a été mélangé à l'adoucissant.	Évitez de mélanger l'adoucissant au détergent. Lavez et nettoyez le tiroir à produits avec de l'eau chaude.
Le linge ne sent pas comme l'adoucissant. (**)	Le détergent a été placé dans le mauvais compartiment.	Si le détergent est introduit dans le compartiment de prélavage quoique le cycle de prélavage ne soit pas sélectionné, la machine peut prendre ce détergent au cours du rinçage ou de la phase de l'adoucissant. Lavez et nettoyez le tiroir à produits avec de l'eau chaude. Mettez le détergent dans le compartiment approprié.
	Le détergent a été mélangé à l'adoucissant.	Évitez de mélanger l'adoucissant au détergent. Lavez et nettoyez le tiroir à produits avec de l'eau chaude.
Résidu de détergent dans le bac à produits. (**)	Le détergent a été versé dans un bac mouillé.	Séchez le bac à produits avant d'y introduire le détergent.
	Le détergent peut être devenu mouillé.	Conservez les détergents fermés dans un environnement sans humidité et évitez de les exposer à des températures excessives.
	La pression d'eau est basse.	Vérifiez la pression de l'eau.
	Le détergent contenu dans le compartiment de lavage principal est devenu mouillé lors de l'admission de l'eau de prélavage. Les orifices du compartiment destiné au détergent sont obstrués.	Vérifiez les orifices et Nettoyez-les s'ils sont obstrués.
	Il y a un problème avec les vannes du bac à produits.	Contactez l'agent de service agréé.
	Le détergent a été mélangé à l'adoucissant.	Évitez de mélanger l'adoucissant au détergent. Lavez et nettoyez le tiroir à produits avec de l'eau chaude.
	Le tambour n'est pas nettoyé régulièrement.	Procédez à un nettoyage régulier du tambour. Pour ce faire, veuillez consulter la section « Nettoyage de la porte de chargement et du tambour ».

Problème	Cause	Solution
Une quantité excessive de mousse se forme dans la machine. (**)	Vous avez utilisé un détergent inapproprié pour le lave-linge.	Utilisez un détergent adapté pour le lave-linge.
	La quantité de détergent utilisée est excessive.	N'utilisez qu'une quantité suffisante de détergent.
	Le détergent a été stocké dans de mauvaises conditions.	Conservez le détergent dans un endroit fermé et sec. Ne le conservez pas dans des endroits excessivement chauds.
	Certains linges, comme les tulles, etc. génèrent trop de mousse à cause de leur structure maillée.	Utilisez de petites quantités de détergent pour ce type d'articles.
	Le détergent a été placé dans le mauvais compartiment.	Mettez le détergent dans le compartiment approprié.
	L'adoucissant est en train d'être prélevé tôt par la machine.	Il se peut qu'il y ait un problème au niveau des vannes ou du bac à produits. Contactez l'agent de service agréé.
La mousse déborde du bac à produits.	Trop de détergent a été utilisé.	Mélangez 1 cuillère à soupe d'adoucissant dans ½ litre d'eau et versez ce mélange dans le compartiment de lavage principal du bac à produits.
		Versez le détergent dans la machine approprié pour les programmes et respectez les charges maximales indiquées dans le « Tableau des programmes et de consommation ». Si vous utilisez des produits chimiques supplémentaires (détachants, javels, etc.), diminuez la quantité du détergent.
Le linge reste mouillé à la fin du programme. (*)	Une quantité excessive de mousse a été formée et le système d'absorption automatique de mousse a été activé en raison d'une utilisation excessive de détergent.	Utilisez la quantité de détergent recommandée.

(*) La machine ne passe pas à la phase d'essorage lorsque le linge n'est pas uniformément réparti dans le tambour afin de prévenir tout dommage à la machine et à son environnement. Le linge doit être disposé à nouveau et essoré une nouvelle fois.

(**) Le tambour n'est pas nettoyé régulièrement. Procédez à un nettoyage régulier du tambour. Voir point 4.4.2



AVERTISSEMENT : Si vous ne parvenez pas à résoudre le problème malgré le respect des consignes prescrites dans la présente section, contactez votre revendeur ou l'agent de service agréé. N'essayez jamais de réparer un appareil endommagé par vous-même.



AVERTISSEMENT : Consultez la section HomeWhiz pour obtenir des informations concernant le dépannage pertinent.

Lorsque l'appareil est éteint, si vous appuyez longuement sur les touches de fonction auxiliaire 1 et 2, un compte à rebours de 3-2-1 et le nombre total de cycles de lavage effectués sur l'appareil s'affichent.
Après l'affichage du cycle de lavage total, les codes d'erreur, le cas échéant, s'affichent. Vérifiez les informations sur l'écran en consultant le tableau ci-dessous.

Informations à l'écran	Cause	Solution
Err	L'algorithme de sécurité est exécuté sur l'appareil.	Attendez que l'écriture passe. Après avoir appuyé sur les boutons de fonction auxiliaire 1 et 2, vérifiez les informations à l'écran.
SC	Votre plainte n'est pas résolue pendant le contrôle.	Appelez l'agent de maintenance agréé.
E5	Le filtre de la pompe est peut-être bouché.	Nettoyez le filtre de la pompe. Voir la section « Évacuation de l'eau restante et nettoyage du filtre de la pompe ». Essayez de lancer le cycle d'essorage. Si le problème n'est pas résolu, appelez le service.
E8	Il se peut que la machine ne reçoive pas d'eau.	• Ouvrez les robinets. • Assurez-vous qu'il n'y a pas de panne d'eau. • Vérifiez la connexion du tuyau d'arrivée d'eau ; s'il y a un pli sur le tuyau, redressez-le. • Nettoyez le filtre de la pompe. Voir la section « Évacuation de l'eau restante et nettoyage du filtre de la pompe ». • Fermez le couvercle avant de la machine. Assurez-vous que le couvercle est verrouillé. Faites fonctionner la machine une fois de plus. Si le problème n'est pas résolu, appelez le service.
E29	Le produit est passé en mode d'autoprotection en raison d'un problème d'alimentation (tension de ligne, pression d'eau, etc.)	Pour annuler le programme, tournez le bouton de sélection des programmes pour sélectionner un autre programme. Le programme précédent sera annulé. Voir la section « Annulation du programme ». Si le problème persiste, appelez le service.
E17	La machine déborde de mousse après la fin du cycle.	• Conservez le détergent dans un endroit fermé et sec. Évitez de le conserver dans des endroits excessivement chauds. • Utilisez de plus petites quantités de détergent pour le linge poreux comme le tulle. • Utilisez une quantité de détergent adaptée à la quantité de linge et au degré de salissure. • N'utilisez qu'une quantité suffisante de détergent. • Veillez à placer le détergent dans le compartiment approprié. • Exécutez le programme de nettoyage du tambour lorsque la machine est vide. Voir le programme « Nettoyage du tambour ». Si votre machine ne dispose pas du programme Nettoyage du tambour, vous pouvez utiliser le programme Coton 90 °C. Après avoir exécuté un programme court sans détergent, vérifiez la machine. Si le problème persiste, appelez le service.
E18	Le cycle d'essorage n'est pas lancé en raison d'un déséquilibre de la machine.	Vérifiez le linge dans la machine. La quantité de linge peut ne pas être suffisante. Essayez d'augmenter la quantité de linge à laver. Le linge peut être à l'origine d'un déséquilibre ; triez le linge à la main et disposez-le uniformément dans l'appareil. Essayez à nouveau de lancer le cycle d'essorage.
E12	Il peut y avoir de l'eau à l'intérieur de la machine.	Débranchez la machine. Il peut y avoir de l'eau sous la machine. Nettoyez l'eau sous la machine. Branchez à nouveau la machine. Essayez de lancer un cycle court. Si le problème persiste ou si vous voyez de l'eau s'échapper de l'un des tuyaux, fermez les vannes et appelez le service.
E27	Vérifiez le système d'évacuation de l'eau de la machine.	Voir la section « Raccordement du conduit d'évacuation ».
E84	La connexion BLE ne peut être établie.	Vérifiez-la, puis essayez de la connecter. Voir la section « Fonctions HomeWhiz et télécommande » Si le problème persiste, appelez le service.

AVIS DE NON-RESPONSABILITÉ / AVERTISSEMENT

Certaines défaillances (simples) peuvent être traitées de manière adéquate par l'utilisateur final sans qu'aucun problème de sécurité ou d'utilisation dangereuse ne survienne, à condition qu'elles soient effectuées dans les limites et conformément aux instructions suivantes (voir la section « Auto-réparation »).

Par conséquent, sauf autorisation contraire dans la section « Auto-réparation » ci-dessous, adressez-vous à des réparateurs professionnels agréés pour toutes réparations afin d'éviter des problèmes de sécurité. Un réparateur professionnel agréé est une personne à qui le fabricant a donné accès aux instructions et à la liste des pièces détachées de ce produit selon les méthodes décrites dans les actes législatifs en application de la directive 2009/125/CE. **Toutefois, seul l'agent de service (c'est-à-dire les réparateurs professionnels agréés) que vous pouvez joindre au numéro de téléphone indiqué dans le manuel d'utilisation/la carte de garantie ou par l'intermédiaire de votre fournisseur agréé peut fournir un service conformément aux conditions de garantie. Par conséquent, veuillez noter que les réparations effectuées par des réparateurs professionnels (qui ne sont pas autorisés par Beko) annulent la garantie.**

Auto-réparation

L'utilisateur final peut réparer lui-même les pièces de rechange suivantes : porte, charnières et joints de porte, autres joints, ensemble de verrouillage de porte et périphériques en plastique tels que les distributeurs de détergent (une liste mise à jour sera également disponible sur support.beko.com à partir du 1er mars 2021).

En outre, pour garantir la sécurité du produit et éviter tout risque de blessure grave, la dite auto-réparation doit être effectuée en suivant les instructions du manuel d'utilisation pour l'auto-réparation ou celles disponibles sur support.beko.com. Pour votre sécurité, débranchez l'appareil avant de tenter toute auto-réparation.

Les réparations et tentatives de réparation par les utilisateurs finaux pour des pièces ne figurant pas dans cette liste et/ou ne suivant pas les instructions des manuels d'utilisation pour l'auto-réparation ou celles disponibles sur support.beko.com, pourraient donner lieu à des problèmes de sécurité non imputables à Beko, et annuleront la garantie du produit.

Il est donc fortement recommandé aux utilisateurs finaux de s'abstenir de tenter d'effectuer des réparations ne figurant pas sur la liste des pièces de rechange mentionnée, mais de contacter dans de tels cas des réparateurs professionnels autorisés ou des réparateurs professionnels agréés. Au contraire, de telles tentatives de la part des utilisateurs finaux peuvent causer des problèmes de sécurité et endommager le produit et, par la suite, provoquer un incendie, une inondation, une électrocution et des blessures corporelles graves.

À titre d'exemple, mais sans s'y limiter, vous devez vous adresser à des réparateurs professionnels autorisés ou à des réparateurs professionnels agréés pour les réparations suivantes : moteur, ensemble de pompe, carte mère, tableau moteur, tableau d'affichage, chauffage, etc.

Le fabricant/vendeur ne peut être tenu responsable dans tous les cas où les utilisateurs finaux ne se conforment pas à ce qui précède.

La disponibilité des pièces de rechange de la machine à laver ou de la laveuse-sécheuse que vous avez achetée est de 10 ans.

Pendant cette période, des pièces de rechange d'origine seront disponibles pour faire fonctionner correctement la machine à laver ou la laveuse-sécheuse.

